

Madina Bücher

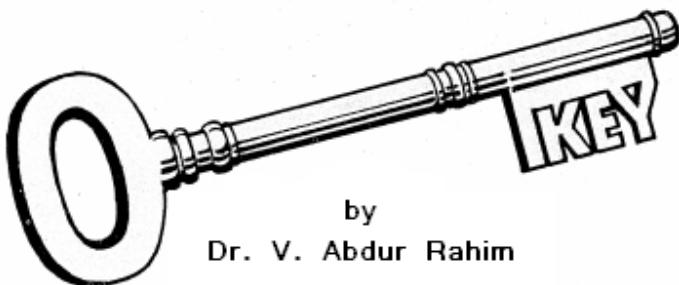
Schlüssel

zu

Dur-us al-lughat al-'arabyyah li ghair al-natiqina biha

(Kurs der Arabischen Sprache für Nichtaraber)

Teil 2



دُرُسُ الْأَغْرِيْزُ الْعَرَبِيْزُ

لِغَيْرِ الْأَطْقَيْنِ بِهَا

الْجُزْءُ الْأَوَّلُ

Überreicht durch: Institute of the Language of the Qur'an www.lqtoronto.com lugatulquran@hotmail.com Mit freundlicher Genehmigung des Autors Scheich Dr. V. Abdur Rahim

VORWORT

des Autors Dr. V. Abdur Rahim in der englischen Ausgabe:

Das Bedürfnis nach einem Schlüssel in Englisch und in anderen Sprachen zu meinem Buch *Durûs al-lughat al 'arabiyah* wurde seit langer Zeit empfunden. So ein Schlüssel in englischer Sprache ist nun Wirklichkeit geworden, *al-hamdu liLlah*.

Jede Lektion wird in drei Abschnitten behandelt. Im ersten Abschnitt werden alle grammatischen Regeln, die in der Lektion behandelt werden erklärt. Der zweite Abschnitt enthält eine Übersetzung der Fragen im Übungsteil. Der dritte Teil enthält das Vokabular.

Hoffentlich hilft dieser Schlüssel denjenigen Lesern, die im Selbststudium Arabisch lernen wollen.

Gerne nehme ich Vorschläge der Leser entgegen und beantworte ihre Fragen. Vorschläge und Anfragen können an mich gesendet werden *lugatulquran@hotmail.com*

Der Autor

Dr. V. Abdur Rahim

VORWORT

zur deutschen Übersetzung Teil 1:

Dies ist der deutsche Schlüssel zu dem Madina Arabisch Buch, welches von Scheich Dr. V. Abdur Rahim komplett in arabischer Sprache verfasst und dargestellt wurde und damit weltweit eingesetzt werden kann. Zur Veranschaulichung werden dort Bilder eingesetzt und besonders beeindruckend ist der konstant eingehaltene Aufbau des Lehrstoffes in kleinen aufeinander folgenden und sich aufeinander beziehenden Lernschritten.

Um das Buch im Selbststudium verwenden zu können, ist es äußerst hilfreich, zu dem Material weitere Erklärungen und Übersetzungen der Übungsanweisungen an der Hand zu haben. Vor einigen Jahren ist Dr. Abdur Rahim den Bitten von Br. Asif Meherali nachgekommen und hat zu dem Lehrbuch den Schlüssel in Englischer Sprache und ein Buch mit Lösungen gestaltet. (Beides kann auf der Homepage www.lqtoronto.com kostenlos heruntergeladen werden.) Möge Allah beide für ihren Einsatz in ihrem Bemühen belohnen, dem Lernenden durch größeres Verständnis und Kenntnisse in der arabischen Sprache den Zugang zu dem gesegneten Heiligen Qur'an zu erleichtern.

Ich danke Scheich Dr. V. Abdur Rahim und Br. Hamada El Masry für das Korrekturlesen und die Unterstützung, sowie allen, die unterstützende Hinweise gegeben haben. Möge dieser Schlüssel dem Lernenden in seinem Bemühen beim Erlernen der schönen Arabischen Sprache hilfreich sein.

In diesem Schlüssel habe ich Vokalzeichen mit wenigen Ausnahmen gesetzt:

Dies sind die Ausnahmen:

Ein ya nach Kasra hat kein Sukûn bekommen. (Wenn aber ein anderes Vokalzeichen auf dem ya war, wurde es gesetzt.)

Ein waw nach Damma hat kein Sukûn bekommen.

Ein lam vor Alif mit Hamza hat kein Sukûn bekommen. (Aus optischen bzw.

technischen Gründen, الْأَبُ) ist nur wie folgt mit sukûn darstellbar الْأَبُ)

Es wird vorausgesetzt, dass der Lernende mit den arabischen Buchstaben vertraut ist. Die Übertragung der Umschrift für arabische Wörter in lateinische Schrift habe ich genauso übernommen, wie sie im Englischen Schlüssel stehen. Die Arabischen Laute exakt in Lautschrift wiederzugeben ist eine Wissenschaft für sich und ich möchte die angegebenen Umschriften nur als Annäherung der Laute verstanden wissen und zur Verdeutlichung dessen, worum es geht. Die exakte Aussprache der Laute sollte durch Arabischlehrer und arabische Muttersprachler oder von Audiomaterial (auch von www.lqtoronto.com) gelernt werden.

Anmerkungen zur deutschen Ausgabe oder darüber hinaus können an mich per Mail myarabic@aol.de oder in diesem Forum gemacht werden: <http://arabic.myforum4u.com>

Die Übersetzerin

Lina Nang

VORWORT

zur deutschen Übersetzung des Schlüssels zu dem Madina Arabisch Buch Teil 2.

Grammatikausdrücke wurden auf Arabisch beibehalten. Der Vorteil ist, dass die Ausdrücke in fortgeschrittenen Stufen des Arabischstudiums nicht wieder neu gelernt werden müssen, sondern dass dann die exakten Ausdrücke bereits verwendet werden. Außerdem wird es zu weniger Verwirrung führen, da ein Grammatikausdruck einer anderen Sprache oft nicht den genauen Inhalt des betreffenden Komplexes wiedergeben kann. Der Ansatz ist der, dass man durch die Beispiele und die Erklärungen die genaue Bedeutung und den Umfang des Ausdrucks lernt.

Für die Umschrift von ﺰ wurde der Buchstabe "j" verwendet. Aussprache wie in Journal.

Die deutsche Übersetzung der Qur'an Verse, die zitiert wurden, sind der Übersetzung seiner Bedeutungen in die deutsche Sprache durch Scheich 'Abdullah as-Samit Frank Bubenheim und Dr. Nadeem Elyas entnommen. Möge Allah sie belohnen.

Diese deutsche Fassung der Übersetzung des Qur'an kann im folgenden Link online gelesen und heruntergeladen werden. <http://islam.de/quran>

Der deutsche Schlüssel zu Buch 1 - German key to Madina Arabic Book 1 - kann hier heruntergeladen werden: <http://www.lqtoronto.com/germankey.html>

Der englische Schlüssel zu Buch 2 - English key to Madina Arabic Book 2- kann hier heruntergeladen werden: <http://www.lqtoronto.com/englishkey.html>

Alle Kursbücher befinden sich auf der Website von [lqtoronto.com](http://www.lqtoronto.com) außerdem noch weiteres sehr nützliches Material: <http://www.lqtoronto.com/downloads.html>

Möge Allah den Autor der Madina Bücher Scheich Dr. V. Abdur Rahim reichlich segnen. Mein Dank geht an ihn und an Br. Hamada El Masry für das Korrekturlesen, Unterstützung beim Layout und im Allgemeinen und an alle, die unterstützende Hinweise gaben, und an die Mitglieder des Institute of the Language of the Qur'an, Toronto insbesondere für die Bereitstellung von neuem Material als Vorlage für diese Übersetzung.

Dank an alle Beteiligten und Segenswünsche für alle, die die Grundlage geschaffen haben, auf der dies Material als Open Source öffentlich zugänglich ist und für alle, die in Zukunft als Lernende und Lehrende damit arbeiten werden. Möge Allah sie alle belohnen und segnen.

Anmerkungen können an mich per Mail gemacht werden myarabic@aol.de oder auch in diesem Forum: <http://arabic.myforum4u.com>

Die Übersetzerin

Lina Nang



LEKTION 1

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) إن (إِنْ): Im Arabischen gibt es zwei Satzarten:

a) Den Nominalsatz **الجملة الاسمية**, der als erstes Wort ein Nomen (Hauptwort) hat z. B.:

‘الكتاب سهل.’ ‘Das Buch ist leicht.’ Das Nomen, mit dem der Nominalsatz beginnt wird

die **mubtada'** المبتدأ genannt, während der zweite Teil die **khabar** الخبر genannt wird.

b) Den Verbalsatz **الجملة الفعلية** dessen erstes Wort ein Verb ist, z.B.:

‘Bilāl ging hinaus.’

Die Partikel **إن** إِنْ wird am Anfang eines Nominalsatzes verwendet, z.B.:

‘الكتاب سهل.’ → **إن** إِنْ **الكتاب سهل.**

Beachte, dass das Nomen nach **إن** إِنْ **manṣūb** ist. Nachdem **إن** إِنْ vorangestellt wurde, wird die **mubtada'** nicht mehr **mubtada'** genannt, sondern statt dessen **ismu inna** und die **khabar** wird **khabaru inna** genannt.

إن إِنْ bedeutet Nachdruck. Es kann mit ‘in der Tat’, ‘sicher’, ‘zweifellos’ und ‘bestimmt’ übersetzt werden.

Beachte das Folgende:

Wenn die **mubtada'** ein **damma** hat, wird dieses nach **إن** إِنْ in ein **fat'ha** umgewandelt z.B.:

‘المدرّس جديّ.’ → **إن** إِنْ **المدرّس جديّ.**

‘آمنة طالبة.’ → **إن** إِنْ **آمنة طالبة.**

Wenn die **mubtada'** zwei **dammas** hat, werden diese in zwei **fat'has** umgewandelt z.B.:

‘حامد مريض.’ → **إن** إِنْ **حامد مريض.**

Wenn die **mubtada'** ein Pronomen ist, wird es in die entsprechende **manṣūb** Form umgewandelt z.B.:

أَنْتَ غَنِيٌّ. → إِنْكَ غَنِيٌّ.

Die **manṣūb** Formen aller Pronomen, sind in Übung 3 im Lehrbuch zu finden.

Beachte, dass die Pronomen der ersten Person Singular und Plural jeweils zwei Formen haben:

إِنَّا / إِنِّي ؛ إِنَّنِي / إِنِّي

2) **لَعْلٌ** : Dies ist auch eine Partikel wie **إِنْ**. Sie wird eine der ‘Schwestern von **إِنْ**’ genannt.

Grammatikalisch verhält sie sich wie **إِنْ**. Sie bedeutet Hoffnung oder Befürchtung, z.B.:

الْجَوَّ جَمِيلٌ .	‘Das Wetter ist schön.’
→ لَعْلَ الْجَوَّ جَمِيلٌ .	‘Ich hoffe, das Wetter ist (wird) schön.’
المُدَرِّسٌ مَرِيضٌ .	‘Der Lehrer ist krank.’
→ لَعْلَ المُدَرِّسٌ مَرِيضٌ .	‘Ich fürchte, der Lehrer ist krank.’

In dieser Lektion, haben wir nur Beispiele mit ‘ich hoffe’.

3) **ذُو** : Dieses Wort bedeutet ‘haben’ oder ‘besitzen’, z.B.:

ذُو مَالٌ	‘Reichtum besitzen’	d.h. reich sein,
ذُو خُلُقٍ	‘Anstand besitzen’	d.h. höflich sein,
ذُو عِلْمٍ	‘Wissen besitzen’	d.h. gebildet sein.

Es ist immer **mudāf**, und das folgende Wort ist **mudāf ilayhi**, und deshalb ist es **majrūr**.

Die feminine Form von **ذُو** ist **ذَاتٌ**, z.B.:

بِلَالٌ ذُو عِلْمٍ، وَأُخْتُهُ ذَاتٌ خُلُقٍ. ‘Bilāl ist gebildet und seine Schwester ist höflich.’

Der Plural von **ذات** ist **ذوو** und von **ذوات** ist er **ذوو**, z.B.:

هؤلاء الطلاب **ذوو** خلق. هذا الطالب **ذو** خلق.

هؤلاء الطالبات **ذوات** خلق. هذه الطالبة **ذات** خلق.

4) **أم** : Es bedeutet 'oder', aber nur in einem Fragesatz, z.B. :

أطبيب أنت أم مهندس؟

'Sind Sie ein Doktor oder ein Ingenieur ?'

أمن فرنسا هو أم من ألمانيا؟

'Ist er aus Frankreich oder aus Deutschland?'

أبلا رأيت أم حامد؟

'Hast du Bilāl oder Hāmid gesehen?'

Beachte, dass die Partikel **أم** (direkt) vor einem der beiden Dinge steht, über die eine Auskunft eingeholt wird, während **أم** vor dem anderen Ding steht. Deshalb ist es falsch zu sagen:

أذهبت إلى مكة أم جدة؟

أنت مدرس أم طالب؟

Die korrekte Konstruktion ist:

إلى مكة ذهبت أم إلى جدة؟

أمدرس أنت أم طالب؟

In einem Satz der keine Frage ist, wird **أو** für 'oder' verwendet, z.B.:

خذ هذا أو ذاك.

'Nimm dies oder das.'

رأيت ثلاثة أو أربعة.

'Ich sah drei oder vier.'

خرج بلال أو حامد.

'Bilāl oder Hāmid ging hinaus.'

5) **مائة**, 'hundert', **ألف**, 'tausend'.

Beachte, dass in **مائة** das **alif** nicht ausgesprochen wird. Es wird **مئة** ausgesprochen. In Syrien wird es auch so, ohne das **alif**, geschrieben.

Nach diesen zwei Zahlen ist das **ma‘dūd** Singular und **majrūr**, z.B.:

مائة كتاب. ‘einhundert Bücher.’

ألف ريال. ‘eintausend Riyal.’

هذا التّلفاز بـ ألف ريال. Hier ist **majrūr** wegen der Präposition **بـ**.

مائة ألف و مائة ألف haben die gleiche Form mit einem femininen **ma‘dūd** also, z.B.:

ألف مسلمة و مائة طالبة.

6) غال ‘teuer’:

هذا الكتاب غال. ‘Dies Buch ist teuer.’

Hier ist **غال** nicht **majrūr**. Es ist **marfū‘**. Seine eigentliche Form ist **غالي**. Der Buchstabe **ya**, zusammen mit seinem **damma**, wurde weggelassen und das **nūn** des **tanwīn** wurde in den vorangehenden Buchstaben umgeformt (**ghāli-*yu-n* → ghāli-*n***). Hier sind noch einige weitere Wörter dieser Art:

مُحَامٍ ‘ein Anwalt’ für أنا مُحَامٌ z.B.: مُحَامٍ ‘Ich bin ein Anwalt.’

قاضٍ ‘ein Richter’ für أبي قاضٍ, قاضٍ z.B.: قاضٍ ‘Mein Vater ist ein Richter.’

وادٍ ‘ein Tal’ für هذا وادٍ, وادٍ z.B.: هذا وادٍ ‘Dies ist ein Tal.’

إِنْ شَاءَ اللَّهُ تَعَالَى. Später wirst du noch mehr über diese Klasse von Nomen lernen

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü 3: Lerne die Formen der Pronomen, wenn sie mit **إِنْ** verwendet werden.

Ü 4: Schreibe die folgenden Sätze neu (entsprechend verändert) unter Verwendung von **إِنْ**.

Ü 5: Lies das Folgende.

Ü 6: Schreibe die folgenden Sätze neu unter Verwendung von **إِنْ** und vokalisiere den letzten Buchstaben des jeweiligen Wortes.

Ü 7: Lies die Beispiele und bilde Sätze mit Hilfe der Wörter, die in den Übungen vorgegeben sind unter Verwendung von **أُمْ** und **أَمْ**.

Ü 8: Lerne die Verwendung von **ذُو** (anhand der Beispiele).

Ü 9: Forme das Wort **ذُو** um, in maskulin Plural, feminin Singular und Plural, wie im Beispiel gezeigt.

Ü 10: Schreibe die folgenden Sätze um, indem du **كَلَّ** verwendest.

Ü 11: Lies die Beispiele und fülle (entsprechend) **غَالِيَةٌ** oder **غَالِيَّةٌ** in die Lücken.

Ü 12: Lies die folgenden Sätze, dann schreibe sie neu, indem die Zahlen in Buchstaben ausgeschrieben dargestellt werden.

Ü 13: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

Wörter:

ذَكِيٌّ (ج **أَذْكِيَاءُ**) intelligent

غَبِيٌّ (ج **أَغْبِيَاءُ**) dumb

خُلُقٌ (ج **أَخْلَاقٌ**) Höflichkeit, Anstand

مَتْرُوجٌ verheiratet

عَزَبْ	unverheiratet
يَهُودِيْ	ein Jude
يَهُودْ	Juden
مُعَجَّمْ	ein Wörterbuch
دُولَارْ	ein Dollar
مَائَةْ	hundert
أَلْفْ	tausend
رُوبِيَّةْ	eine Rupie
صَفَحَةْ	eine Seite (eines Buches)
نَاجِحْ	einer der das Examen bestanden hat
غَالْ	teuer
كُمْ (جَ أَكْمَامُ)	ein Ärmel

LEKTION 2

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) **لَيْسَ**: Es bedeutet 'ist nicht'. Es wird in einem Nominalzusatz verwendet z.B.:

لَيْسَ الْبَيْتُ جَدِيدٌ. → الْبَيْتُ جَدِيدٌ. 'Das Haus ist nicht neu.'

Beachte, dass **—** der ***khabar*** vorangestellt wurde und sie daher ***majrūr***⁽¹⁾ ist.

Nachdem **لَيْسَ** eingeschoben wurde, wird die ***mubtada'*** dann ***ismu laysa***, genannt und die ***khabar*** wird ***khabaru laysa*** genannt.

Die feminine Form von **لَيْسَ** ist **لَيْسَتْ**, z.B.:

لَيْسَتْ زَيْنَبُ مَرْيَضَةً. → زَيْنَبُ مَرْيَضَةً. 'Zainab ist nicht krank.'

لَيْسَتْ السَّيَارَةُ قَدِيمَةً. → السَّيَارَةُ قَدِيمَةً. 'Das Auto ist nicht alt.'

Beachte, dass in dem zweiten Beispiel das ***sukūn*** (am Ende) von **لَيْسَ** in ***kasrah*** umgewandelt wurde. Dies ist so, wegen des darauf folgenden 'al' (***laysat l-bintu*** → ***laysat-i-l-bintu***). Siehe Schlüssel zu Buch 1, Lektion 12.

Die Formen von **لَيْسَ** mit anderen Pronomen werden in Übung 3 im Lehrbuch dargestellt.

In **لَسْتُ بِمُهَنْدِسٍ** ist das Pronomen **تُ** die ***ismu laysa*** und **بِمُهَنْدِسٍ** ist die ***khabru laysa***.

Wir können auch sagen: **أَنَا لَسْتُ بِمُهَنْدِسٍ**. Hier ist **أَنَا** die ***mubtada'*** und der Satz

لَسْتُ بِمُهَنْدِسٍ ist die ***khabar***. Dieser Satz besteht aus ***ismu laysa*** und ***khabaru laysa*** wie wir bereits gesehen haben.

¹ Wir können auch sagen **لَيْسَ الْبَيْتُ جَدِيدًا**. Hier hat die ***khabar*** kein **—**, und sie ist ***mansūb***. Ihr werdet das später lernen **إِن شَاءَ اللَّهُ**.

Beachte das Folgende:

أَنَا مُدَرِّسٌ. → لَسْتُ بِمُدَرِّسٍ.

أَنَا مِنَ الْهَنْدٍ. → لَسْتُ مِنَ الْهَنْدٍ.

Wenn die ***khabaru laysa*** eine Präpositionalklausel ist, wie **مِنَ الْهَنْدٍ**, bekommt sie kein **بِ**.

Man sagt also nicht: لَسْتُ بِمِنَ الْهَنْدٍ.

Wir haben in Buch 1 gesehen, dass wenn die ***mubtada'*** unbestimmt und die ***khabar*** eine

Präpositionalklausel ist, die ***mubtada'*** nach der ***khabar*** kommt z.B.: لَيْ إِخْوَةٌ ‘Ich habe

Brüder’. Mit **لَيْ** wird dieser Satz: لَيْ إِخْوَةٌ ‘Ich habe keine Brüder’. Hier ist **إِخْوَةٌ**

ismu laysa und **لَيْ** ist ***khabaru laysa***.

2) Wenn **إِنْ** einem Satz wie **لَيْ إِخْوَةٌ** vorangestellt wird, entsteht Folgendes: **إِنْ لَيْ إِخْوَةٌ**

Hier ist **إِخْوَةٌ** ***manṣūb*** weil es ***ismu inna*** ist und **لَيْ** ist ***khabaru inna***.

3) **بَلَالُ بْنُ حَامِدٍ** ‘Bilāl Sohn von Hāmid’.

In einer Konstruktion wie dieser, wird das **alif** von **بْنُ** beim Schreiben weggelassen und das vorhergehende Wort verliert sein ***tanwīn***.

4) **مَنْ الْأَخْ؟** bedeutet wörtlich ‘Wer ist der Bruder?’. Es ist eine höfliche Form, einen Fremden zu fragen, wer er ist.

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü 3: Lerne das *isnād* von **لَيْسَ** für die verschiedenen Pronomen. (Entnehme den Beispielen, wie es verwendet wird.)

Ü 4: Schreibe die Sätze neu unter Verwendung von **لَيْسَ**.

Ü 5: Schreibe die Sätze neu mit **لَيْسَ** wie in den vorgegebenen Beispielsätzen gezeigt.

Ü 6: Beantworte die folgenden Sätze negativ unter Verwendung von **لَيْسَ**.

Ü 7: Beantworte die folgenden Sätze negativ unter Verwendung von **لَسْتُ**.

Ü 8: Schreibe die Sätze neu unter Verwendung von **إِنْ** wie im Beispiel gezeigt.

Wörter:

لقاء	ein Treffen
أَنَا مَسْرُورٌ بِلِقَائِكَ	‘Ich bin sehr erfreut, Sie/dich zu treffen.’
جَيْدٌ	gut
جَيْبٌ (جِيوبٌ)	eine (Hosen- /Jacken-)Tasche
نَهْرٌ (جِهَارٌ)	ein Fluss
بَرْقِيَّةٌ	ein Telegramm
مَصْرِفٌ (جِمَارِفٌ)	eine Bank (Geldinstitut)
مَكْتَبُ الْبَرِيدِ	ein Postamt

LEKTION 3

In dieser Lektion geht es um das Folgende :

1) Komperativ und Superlativ von Adjektiven (1. und 2. Steigerungsform):

Adjektive im Komperativ haben folgendes Schema : **أَفْعَلُ**

أَجْمَلُ ‘schöner’, **أَحْسَنُ** ‘besser’, **أَصْعَرُ** ‘kleiner’, **أَقْدَمُ** ‘älter’.

Wie wir bereits gelernt haben, sind Wörter dieses Schemas **مَمْنُوعٌ مِنَ الْصَّرْفِ** (diptot) und haben daher kein **tanwīn**.

Nach **أَفْعَلُ** steht **مِنْ** ‘als’, z.B.:

حَامِدٌ أَطْوَلُ مِنْ بَلَالٍ. ‘Hāmid ist größer als Bilāl’.

أَفْعَلُ ist für maskulin, feminin, singular and plural gleich , z.B.:

بَلَالٌ أَطْوَلُ مِنْ آمِنَةً. ‘Bilāl ist größer als Aminah’.

آمِنَةٌ أَطْوَلُ مِنْ بَلَالٍ. ‘Aminah ist größer als Bilāl’.

الْأَبْنَاءُ أَطْوَلُ مِنَ الْبَنَاتِ. ‘Die Söhne sind größer als die Töchter’.

الْبَنَاتُ أَطْوَلُ مِنَ الْأَبْنَاءِ. ‘Die Töchter sind größer als die Söhne’.

Beachte die folgenden Beispiele in denen hinter **مِنْ** ein Pronomen steht:

أَنْتَ أَحْسَنُ مِنِّي. ‘Du bist besser als ich’.⁽¹⁾

أَنَا أَقْصَرُ مِنْكَ. ‘Ich bin kleiner als du’.

¹ Beachte, dass in **مِنِّي** das **nūn** ein **shaddah** hat. Bei anderen Pronomen gibt es kein **shaddah** : **مِنْهُمْ**, **مِنْهَا**, **مِنْكَ**, **مِنْهُ** : aber **مِنَ** hat ein **shaddah** weil es aus **نَا** und **مِنْ** zusammengesetzt ist.

هُمْ أَكْبَرُ مِنَّا سِنًا.

‘Sie sind älter als wir’.⁽¹⁾

أَفْعَلُ² wird auch für den Superlativ verwendet. In dem Fall steht dahinter ein Nomen in **majrūr**.

إِبْرَاهِيمُ أَحْسَنُ طَالِبٌ فِي الْمَدْرَسَةِ.

‘Ibrāhīm ist der beste Schüler in der Schule.’

الْأَزْهَرُ أَقْدَمُ جَامِعَةٍ فِي الْعَالَمِ.

‘Al-Azhar ist die älteste Universität der Welt.’

فَاطِمَةُ أَكْبَرُ طَالِبَةٍ فِي فَصْلِنَا.

‘Fātimah ist die älteste Schülerin in unserer Klasse.’

Der arabische Name ist sowohl für den Komparativ als auch für den Superlativ **أَفْعَلُ التَّفْضِيلِ**.

2) **إِنْ** : ‘aber’ ist eine der Schwestern von **ولَكِنْ**, und verhält sich so wie **إِنْ**, z.B.:

بِلَالٌ مُجْتَهِدٌ وَلَكِنْ حَامِدًا كَسَلَانُ

‘Bilāl ist fleißig, aber Hāmid ist faul.’

أَخْيَ مُتَزَوِّجٌ وَلَكِنِي عَزَبٌ.

‘Mein Bruder ist verheiratet, aber ich bin ledig.’

سَيَارَتِي قَدِيمَةٌ وَلَكِنَّهَا قَوِيَّةٌ.

‘Mein Auto ist alt, aber es ist stark.’

3) **كَانَ** ist eine der Schwestern von **إِنْ** und deshalb ist das Nomen, dass darauf folgt **manṣūb**. Es bedeutet ‘es sieht so aus als ob’, z.B.:

كَانَ الْإِمَامَ مَرِيضٌ.

‘Es sieht so aus, als ob der Imām krank ist.’

مَنْ هَذِهِ الْفَتَاهُ؟ كَانَهَا أُخْتُكَ.

‘Wer ist dieses Mädchen? Es scheint so, als ob sie deine Schwester ist.’

كَانَ هَذِهِ السَّيَارَةُ لَهُ.

‘Es sieht so aus, als ob dieses Auto ihm gehört.’

كَانَكَ مِنَ الْهَنْدِ.

‘Du scheinst aus Indien zu sein.’

¹ **أَكْبَرُ سِنًا** bedeutet ‘Alter’. **سِنٌّ** bedeutet wörtlich ‘größer an Alter’.

4) Die Zahlen von **11** bis **20** mit einem maskulinen ***ma'dūd***. Diese Zahlen sind zusammengesetzt: sie bestehen aus zwei Teilen. Die ***ma'dūd*** ist singular, ***mansūb***, z.B.:

أَحَدَ عَشَرَ كَوْكَبًّا
‘elf Sterne’

تِسْعَةَ عَشَرَ كِتَابًّا
‘neunzehn Bücher’

Wir werden diese Zahlen unter vier Überschriften behandeln:

a) Die Zahlen **11** und **12**:

Hier stimmen beide Teile mit der ***ma'dūd***, überein z.B.:

أَحَدَ عَشَرَ طَالِبًّا
‘elf Studenten (m)’

إِحْدَى عَشْرَةَ طَالِبَةً
‘elf Studentinnen’

أَثْنَا عَشَرَ طَالِبًّا
‘zwölf Studenten’

أَثْنَتَا عَشْرَةَ طَالِبَةً
‘zwölf Studentinnen’

b) Die Zahlen von **13** bis **19**:

Hier stimmt der zweite Teil mit der ***ma'dūd*** überein und der erste Teil nicht, z.B.:

ثَلَاثَةَ عَشَرَ طَالِبًّا	ثَلَاثَ عَشْرَةَ طَالِبَةً
↓	↓
maskulin	feminin

Wie du sehen kannst ist in **ثَلَاثَةَ عَشَرَ طَالِبًّا** die ***ma'dūd***, maskulin, daher ist der

zweite Teil der Zahl nämlich **عَشَرَةَ** maskulin, während der erste Teil, nämlich **ثَلَاثَةَ** feminin ist,

was durch die **ة** - Endung angezeigt wird.

In **ثَلَاثَ عَشْرَةَ طَالِبَةً** ist die ***ma'dūd*** feminin, daher ist der zweite Teil der Zahl, nämlich **عَشْرَةَ** auch feminin während der erste Teil, nämlich **ثَلَاثَ** männlich ist, was durch die Abwesenheit von **ة** angezeigt wird.

In dieser Lektion lernen wir diese Zahlen nur mit maskuliner ***ma'dūd***. Wir lernen sie in Lektion **6** noch einmal mit femininer ***ma'dūd***.

c) Diese Zahlen sind ***mabnī*** (undeklinierbar)⁽¹⁾. In anderen Worten, sie verändern ihr Aussehen nicht um ihre Funktion im Satz anzudeuten. Dies wird deutlich, wenn wir die Zahlen von **3** bis **10** mit diesen Zahlen vergleichen:

عَنْدِي ثَلَاثَةٌ رِّيَالَاتٌ.	‘Ich habe drei Rials.’
أُرِيدُ ثَلَاثَةٌ رِّيَالَاتٌ.	‘Ich möchte drei Rials haben.’
هَذَا الْقَلْمَنْ بِثَلَاثَةٌ رِّيَالَاتٌ.	‘Dieser Stift kostet drei Rials.’
عَنْدِي ثَلَاثَةَ عَشَرَ رِّيَالًا.	‘Ich habe dreizehn Rials.’
أُرِيدُ ثَلَاثَةَ عَشَرَ رِّيَالًا.	‘Ich möchte dreizehn Rials haben.’
هَذَا الْقَلْمَنْ بِثَلَاثَةَ عَشَرَ رِّيَالًا.	‘Dieser Stift kostet dreizehn Rials.’

Beachte, dass **أَنْتَا** und **أَنْتَنَا** mit ***hamzat al-waṣl*** beginnen und dieses in der Aussprache weggelassen wird, wenn ein Wort davor steht.

(d) Die Zahl **20** ist **عِشْرُونَ**. Sie hat sowohl für die maskuline als auch für die feminine Form die gleiche ***ma’dūd***. Die ***ma’dūd*** ist Singular, ***manṣūb*** z.B.:

عِشْرُونَ طَالِبَةً، عِشْرُونَ طَالِبًا

Wir werden die Zahlen von **30** bis **90** in Lektion **23** lernen. Und dort werden wir auch Die anderen Fälle dieser Zahlen lernen.

5) Die Ordungszahlen:

Das Wort für ‘erster’ ist **أَوَّلٌ**. Die Ordnungszahlen von **2** bis **10** werden nach dem Schema **فَاعِلٌ** gebildet:

ثَالِثٌ ‘dritter’, رَابِعٌ ‘vierter’, خَامِسٌ ‘fünfter’, سَادِسٌ ‘sechster’.

¹ Die Wörter sind **أَنْتَا عَشْرَةً** und **أَنْتَا عَشْرَ** in **أَنْتَا** und **أَنْتَنَا** sind ***mu’rab*** (deklinierbar). Wenn sie ***majrūr*** oder ***manṣūb*** sind, werden sie **أَنْتِي** und **أَنْتَنِي**, z.B.: ‘Ich habe zwölf Rials.’ ‘Ich möchte zwölf Rials haben.’ ‘Dieses Buch kostet zwölf Rials.’

‘Zweiter’ ist **ثانٍ**, welches ursprünglich **ثانيٌ** war, wie **غالٌ** in Lektion 1. Mit **الـ**, ist es **الثانيٌ**.

٦) أَلَيْسَ كَذَلِكَ؟: 'Ist das nicht so? / Nicht wahr?'.

Wenn ein Schüler gefragt wird **أَنْتَ طَالِبٌ، أَلَيْسَ كَذَلِكَ؟** dann ist die Antwort **بَلَى**.

Mehr über **بَلِي** folgt in Lektion 6.

7) أَيْهُمَا: 'welches von beiden?' z.B.:

فِي الْفَصْلِ طَالِبَانِ مِنْ فَرَنْسَا، أَيُّهُمَا أَخْوَلَ؟

‘Es gibt zwei Schüler aus Frankreich in der Klasse. Welcher von beiden ist dein Bruder?’

8) Die zwei gebrochenen Pluralformen فَنَاجِيْنُ und فَنَادِقُ wie in مَفَاعِيْلُ und مَفَاعِلُ

werden: **الْجَمْعُ** **مُنْتَهِي** genannt.

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü 3: Lies die folgenden Beispiele des التفضيل **أَفْعَلُ**.

Ü 4: Bilde mit Hilfe der in der Übung vorgegebenen Wörter Sätze, die Adjektive im Komparativ

(1. Steigerungsform) enthalten.

Ü 5: Forme die Adjektive in den folgenden Sätzen in den Superlativ (2. Steigerungsform) um, wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 6: Schreibe die folgenden Sätze neu unter Verwendung von **وَكَذَّ** wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 7: Schreibe die folgenden Sätze neu unter Verwendung von **كَانَ** wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 8: Lerne die Zahlen von **11** bis **20**.

Ü 9: Lies die folgenden Sätze und stelle die Zahlen durch Buchstaben ausgeschrieben dar.

Ü10: Lerne diese Ordnungszahlen (maskulin Singular).

Ü11: Fülle die Ordnungszahlen der in Klammern stehenden Zahlen in die Lücken beachte: die

feminine Form von **أَوَّلُ** **أَوْلَى** ist.

Ü12: Der Lehrer stellt jedem Schüler eine Frage, die **أَلَيْسَ كَذَلِكَ ؟** enthält und der Schüler

antwortet mit einem Satz, der **بَلَى** enthält.

Ü13: Der Lehrer fragt jeden Schüler eine Frage die **أَيْهُمَا** beinhaltet.

Wörter:

مَهْجَعٌ (ج مَهَاجِعُ)	eine Unterkunft, ein Schlafraum
فَرِيقٌ (ج فُرَقَاءُ)	ein Team, eine Mannschaft
فِي الْمَنَامِ	im Traum
سِنٌ (ج أَسْنَانُ)	Alter, ein Zahn
لَاعِبٌ	ein Spieler
شَهِيرٌ	berühmt
كَسْلَانٌ (masc. كَسْلَانٌ)	faul (träge)
كَوْكَبٌ (ج كَوَاكِبُ)	ein Stern
شَقِيقٌ (ج أَشْقَاءُ)	ein (Voll) Bruder (vom selben Vater und von der selben Mutter)

نَافِذَةٌ (جَ نَوَافِذُ)	ein Fenster
شَهْرٌ (جَ أَشْهُرُ، شُهُورٌ)	ein Monat
وَاسِعٌ	geräumig, groß, weitläufig
ثَمَنٌ (جَ أَثْمَانُ)	ein Preis

LEKTION 4

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Das Verb im ***mādī*** (Vergangenheit), z.B.: **ذهبَ** 'er ging', **رجَعَ** 'er kehrte zurück'

Die meisten arabischen Verben haben nur drei Buchstaben, diese werden Radikale (Wurzeln) genannt.

Die Grundform des arabischen Verbs ist im *mādī*. Wie wir in Buch 1 gesehen haben, bedeutet **ذهبَ** ‘er ging’. Wenn darauf aber ein Subjekt folgt, wird das Pronomen ‘er’ weggelassen z.B.: **ذهبَ بلا ل** ‘er ging’.

bedeutet 'Bilāl ging.' und nicht 'Bilāl er ging.'. Genauso bedeutet **ذهبَتْ** 'sie ging', aber wenn darauf ein Subjekt folgt, wird in der Übersetzung das Pronomen 'sie' weggelassen, z.B.: **ذهبَتْ آمنةً** 'Aminah ging.'

ضَمِيرٌ مُسْتَتِرٌ ^{٢٩} ذَهَبَ 'ذهبَتْ' 'er ging' und 'sie ging', wird das Subjekt *damīr mustatir* ^{٣٠} (unsichtbares Pronomen) genannt.

An diese Grundform des **mädt** werden Suffixe angehängt um die anderen Pronomen anzuzeigen.

Dieser Prozess wird *isnād* (إسناد) genannt. In dieser Lektion geht es um den *isnād* des Verbs im *mādī* bezogen auf die folgenden Pronomen:

ذهب ‘er ging’: das Subjekt ist **damır mustatir**.

ذَهَتْ ‘sie ging’; das Subjekt ist **damır mustatir**.

Beachte, dass das **ta** (ت) das Zeichen dafür ist, dass das Wort feminin ist. (Es ist kein Pronomen).

ذهبوا ‘sie gingen’: das Subjekt ist das *wāw*. Das *alif* nach dem *wāw* wird nicht ausgesprochen (*dhahab-ū*) (Es ist aus optischen Gründen da).

ذَهَبْنَ ‘sie (fem. pl.) gingen’: das Subjekt ist das *nūn* (*dhahab-na*).

‘ذَهَبْتَ’ ‘du (mask. sing.) gingst’: das Subjekt ist das **ta** (*dhahab-ta*).

‘ذَهَبْتُ’ ‘ich (mask. u. fem.) ging’: das Subjekt ist das **tu** (*dhahab-tu*).

Beachte den Unterschied zwischen den maskulinen und den femininen Formen:

أَيْنَ بِلَالٌ وَحَامِدٌ وَخَالِدٌ؟ - **ذَهَبُوا** إِلَى السُّوقِ.
أَيْنَ آمِنَةُ وَفَاطِمَةُ وَرَيْنَبُ؟ - **ذَهَبْنَ** إِلَى الْمَدْرَسَةِ.

2) Um ein Verb im **mādī** negativ zu machen wird die Partikel **ما** verwendet, z.B.:

ذَهَبْتُ إِلَى السُّوقِ.	‘Ich ging zum Markt.’
→ ما ذَهَبْتُ إِلَى السُّوقِ.	‘Ich ging nicht zum Markt.’
ما خَرَجَ الْإِمَامُ مِنَ الْمَسْجِدِ.	‘Der Imām verließ die Moschee nicht.’
دَخَلَ بِلَالٌ وَلَكِنَّهُ ما جَلَسَ.	‘Bilāl trat ein, aber er setzte sich nicht.’

3) Der Unterschied zwischen **بَلَى** und **نَعَمْ** :

Das Wort **بَلَى** wird als Antwort auf eine negative Frage verwendet.

Wenn ein Muslim gefragt wird: **أَلَسْتَ بِمُسْلِمٍ؟** ‘Bist du kein Muslim?’. Dann ist die Antwort:

بَلَى, **أَنَا مُسْلِمٌ**. ‘Doch, ich bin ein Muslim’. Aber wenn einem Nicht-Muslim die gleiche Frage

gestellt wird, antwortet er: **نَعَمْ**, **لَسْتُ بِمُسْلِمٍ**. Das bedeutet, dass in Verbindung mit einer

negativen Frage **نَعَمْ** die Bedeutung von ‘nein’ hat und **بَلَى** bedeutet in diesem Fall ‘ja / doch’.

Im Deutschen gibt es ein Wort für **بَلَى** es ist ‘doch’. (Im Englischen Schlüssel erwähnt!)

4) **لَا**: ‘weil’, z.B.: **ما خَرَجْتُ مِنَ الْبَيْتِ لِأَنَّ الْجَوَّ بَارِدٌ**.

‘Ich bin nicht aus dem Haus gegangen weil das Wetter schlecht war /es kalt war.’.

ذَهَبَ إِبْرَاهِيمُ إِلَى الْمُسْتَشْفَى لِأَنَّهُ مَرِيضٌ.

‘Ibrāhim ging zum Krankenhaus weil er krank war / ist.’

Beachte, dass **لَآنٌ** aus zwei Teilen besteht: aus **لِ** ‘für’ und **إِنْ** einer Schwester von **أَنْ**. Deshalb ist das nachfolgende Nomen **mansūb**.

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü 3: Fülle das Verb **ذَهَبَ** in der richtigen **isnād** (Form) in die Lücken.

Ü 4: Korrigiere die folgenden Sätze. (Fehler sind in den Verb-endungen.)

Ü 5: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von **مَا**.

Ü 6: Lerne den Gebrauch von **لَآنٌ**.

Ü 7: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung von **بَلَى** **نَعَمْ** oder **بَلَى**.

Wörter:

لَا بَأْسَ مöge dich kein Unheil treffen!

شَايُ Tee

LEKTION 5

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Das *fā'il* الفاعل (das Subjekt) von einem Verbalsatz.

Wir haben bereits gelernt, dass es im Arabischen zwei Satzarten gibt: den Nominalzusatz und den Verbalsatz. Der Nominalzusatz beginnt mit einem Nomen und der Verbalsatz beginnt mit einem Verb.

Das Subjekt eines Verbalsatzes wird *fā'il* الفاعل genannt, z.B.:

ذهبَ بِالْبَلَلِ. 'Bilāl ging'.

Der *fā'il* ist *marfū'*. Der *fā'il* kann auch ein Pronomen sein, z.B.:

ذهبُوا *dhahab-ū* 'sie gingen': der *fā'il* ist das *wāw*.

ذهبْتَ *dhahab-ta* 'du gingst': der *fā'il* ist *ta*.

ذهبْنَا *dhahab-nā* 'wir gingen': der *fā'il* ist *nā*.

Beachte, dass in 'ذهبَ الطُّلَّابُ' 'die Studenten gingen', das Verb **ذهبَ** kein *wāw* am Ende hat,

weil 'sie gingen' bedeutet und wenn wir sagen 'ذهبُوا الطُّلَّابُ' würde das bedeuten 'sie die Studenten gingen'. Dies ist nicht korrekt, weil es für ein Verb keine zwei *fā'ils* geben darf.

Aber wir können sagen 'ذهبُوا الطُّلَّابُ'. Hier ist die *mubtada'* und der Satz 'sie gingen' ist die *khabar*.

Das Gleiche gilt für die dritte Person feminin, z.B.:

البناتُ ذَهَبْنَ 'die Mädchen gingen' oder ذَهَبَتِ البناتُ.

Lerne diese Regel:

Nominalzusatz:

الطلابُ ذَهَبُوا

Verbalsatz:

ذهبَ الطُّلَّابُ

الطلاباتُ ذَهَبْنَ

ذهبْتَ الطُّلَّاباتُ

2) Das **maf‘ūl bihi** (the object). Das **maf‘ūl bihi** ist **mansūb**, z.B.:

فَتَحَ الْوَلَدُ الْبَابَ.
‘Der Junge öffnete die Tür.’

Hier ist **الباب** **maf‘ūl bihi** deshalb ist es **mansūb**. Hier sind noch einige Beispiele:

رَأَيْتُ حَامِدًا.	‘Ich sah Hāmid.’
سَأَلَتِ الْمُدِيرَةُ زَيْنَبَ.	‘Die Direktorin fragte Zainab.’
شَرَبَ الرَّجُلُ الْمَاءَ.	‘Der Mann trank das Wasser.’
سَأَلَ الْوَلَدُ أُمَّهُ.	‘Der Junge fragte seine Mutter.’

Beachte, dass im letzten Beispiel das **maf‘ūl bihi** das (Teil-)Wort **umm** (أُمَّهُ) ist, und deshalb die a-Endung bekommt und das Pronomen **hū** gehört nicht dazu (**umm-a-hū**). Hier sind noch einige weitere Beispiele dieser Art:

رَأَيْتُ بَيْتَكَ.	‘Ich sah dein Haus.’ (bait- a-ka)
فَتَحَ الطَّالِبُ كِتَابَهُ.	‘Der Student öffnete sein Buch.’ (kitāb- a-hu)

Das **maf‘ūl bihi** kann ein Pronomen sein, z.B.:

رَأَيْتُ بِلَالًا وَسَأَلَتُهُ.
‘Ich sah Bilāl und fragte ihn.’

3) Dem **nūn** des **tanwīn** folgt ein **kasrah**, wenn das nächste Wort mit einem **hamzat al-waṣl** beginnt, z.B.:

شَرَبَ حَامِدُ الْمَاءَ
shariba hāmid-u-n-i-l-mā'a.

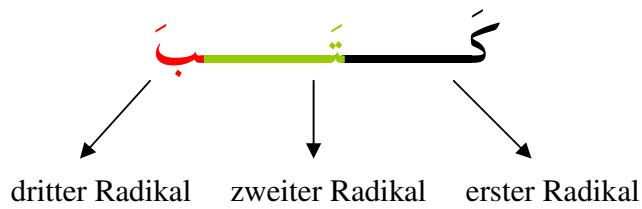
Hier wäre es sonst schwierig, wenn das **kasrah** nicht eingeschoben würde die Buchstabenkombination **nl** auszusprechen.

Dies wird **التقاء الساكنين** genannt ‘Kombination zweier vokalloser Buchstaben’.

Immer wenn eine solche Kombination auftritt, wird sie dadurch aufgehoben, das **kasrah** zwischen die beiden Buchstaben eingefügt wird. Hier sind noch einige Beispiele:

سَأَلَ بَلَالُ أَبْنَهُ.	sa'ala bilāl-u-n-i-bna-hu.
سَمِعَ فَيْصَلُ الْأَذَانَ.	sami'a faiṣal-u-n-i-l-adhān-a.

4) Wir haben gelernt, dass die meisten Arabischen Verben nur drei Buchstaben haben, welche Radikale genannt werden. Der erste Buchstabe wird erster Radikal genannt, der zweite Buchstabe wird zweiter Radikal genannt und der dritte Buchstabe wird dritter Radikal genannt.



Beachte, dass im **mādī** der erste und der dritte Radikal ein *fat'ha* haben. Der zweite Radikal kann *fat'ha*, *kasrah* oder *damma* haben z.B.:

ذهب ، دخل ، خرج
شرب ، حفظ ، فهم
كرم ، كبر ، بعد

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü 3: Lerne den *fā'il* und das *maf'ūl bihi* .

Ü 4: Markiere den *fā'il* und das *maf'ūl bihi* in den folgenden Sätzen: Unterstreich den *fā'il* einfach und das *maf'ūl bihi* doppelt.

Ü 5: Fülle passende Wörter in die Lücken und vokalisiere jeweils den letzten Buchstaben.

Ü 6: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz als *maf'ūl bihi* (und verändere die Endung entsprechend) .

Ü 7: Lerne das Folgende.

Ü 8: Mache aus jedem der folgenden Nominalsätze einen Verbalsatz wie im Beispiel gezeigt.

Ü 9: Forme Sätze mit jedem Verbpaar ähnlich wie im Beispiel. Beachte, dass im ersten Teilsatz das Verb im Singular steht und im zweiten im Plural. (Statt des zweiten Nomens sollte manchmal das entsprechende Pronomen verwendet werden.)

10: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

Ü 11: Lerne (anhand der Beispiele) den Gebrauch des Akkusativpronomens.

Wörter:

عِنْبٌ	Weintrauben
مَوْزٌ	Bananen
تَيْنٌ	Feigen
فَجْرٌ	Morgendämmerung
جَوَابٌ (جِ أَجْوَبَة)	eine Antwort
سُؤَالٌ (جِ أَسْأَلَة)	eine Frage
حَيَّةٌ	eine Schlange
بَقَالٌ	ein Lebensmittelhändler
عَصَّا (جِ عِصِّيُّ ، عُصِّيُّ)	ein Stock
قَهْوَةٌ	Kaffee
دُكَانٌ (جِ دَكَانِ)	ein Geschäft
سَبُورَةٌ	eine Tafel
كَسْرٌ يَكْسِرُ كَسْرًا	zerbrechen
سَمِعَ يَسْمَعُ سَمِعًا	hören
فَهِمَ يَفْهَمُ فَهِمًا	verstehen
شَرِبٌ يَشْرَبُ شُرْبًا	trinken

حَفْظٌ	يَحْفَظُ	حَفْظًا	auswendig lernen
ضَرَبٌ	يَضْرِبُ	ضَرَبًا	schlagen
دُخُولٌ	يَدْخُلُ	دُخُولًا	eintreten
أَكْلٌ	يَأْكُلُ	أَكَلَ	essen
غَسْلٌ	يَغْسِلُ	غَسَلَ	waschen
قتْلٌ	يَقْتُلُ	قَتَلَ	töten
خُبْزٌ			ein Brot
جَيْدٌ			gut

LEKTION 6

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) **ذَهَبْتَ** (‘du gingst’ (feminin singular) (*dhahab-*ti**)).

2) Die Zahlen **11** bis **20** mit femininem **ma‘dūd**.

Wir haben diese Zahlen in Lektion 3 schon mit maskulinem **ma‘dūd** gelernt. Regeln die diese Zahlen in Verbindung mit femininem **ma‘dūd** betreffen, wurden dort auch bereits erwähnt. In Kürze gesagt:
a) **11** und **12**: beide Teile der Zahl stimmen mit dem **ma‘dūd**, überein z.B.:

أَحَدَ عَشْرَ طَالِبًا
إِحْدَى عَشْرَ طَالِبَةً

أَثْنَا عَشْرَ طَالِبًا
إِثْنَتَا عَشْرَ طَالِبَةً

Beachte, dass der Buchstabe **ش** bei **عَشْرَ** ein *fat'ha* hat und bei **عَشْرَةً** ein *sukūn*.

b) **13** bis **19**: bei diesen Zahlen stimmt der zweite Teil (Zehner) mit dem **ma‘dūd** überein und der erste Teil (Einer) nicht, z.B.:

ثَلَاثَ عَشْرَ طَالِبًا
ثَلَاثَةَ عَشْرَ طَالِبَةً

ثَمَانِيَّةَ عَشْرَ طَالِبًا
ثَمَانِيَّ عَشْرَ طَالِبَةً

In **ثَمَانِيَّ عَشْرَةً** hat das Wort **ثَمَانِي** *sukūn* (am Schluss).

3) **أَيُّ** ‘welcher, ?: Wir haben dieses Wort in Buch 1 gelernt. Es ist immer **mudāf** und das Substantiv,

das darauf folgt ist **majrūr** weil es **mudāf ilayhi**, ist z.B.:

أَيُّ طَالِبٌ خَرَجَ؟
‘Welcher Student ging hinaus?’

أَيُّ كِتَابٌ قَرَأْتَ؟
‘Welches Buch hast du gelesen?’

بِأَيِّ قَلْمِ كَتَبْتَ؟
‘Mit welchem Stift hast du geschrieben?’

Beachte, dass das Wort **أَيُّ** im ersten Satz **marfū‘** ist, weil es **mubtada‘**, ist und im zweiten Satz

manṣūb, weil es **maf‘ūl bihi** ist und im dritten Satz **majrūr** weil davor die Präposition **— بـ** steht.

4) أَظْنَنْ أَنَّهَا ذَهَبَتْ إِلَى مَكَّةَ Ich glaube (denke, nehme an): Ich glaube, sie ist nach

Makkah gegangen. 'An' ist eine Schwester von 'In' und sein *ism* ist deshalb **mansūb** und seine *khabar* ist *marfū'*, z.B.:

أَظْنَنْ أَنَّ حَامِدًا مَرِيضٌ. 'Ich glaube, Hāmid ist krank.'

أَظْنَنْ أَنَّ الْإِمَامَ جَدِيدٌ. 'Ich glaube, der Imām ist neu.'

أَظْنَنْ أَنَّ فَاطِمَةَ غَائِبَةً. 'Ich glaube, Fātimah ist abwesend.'

أَظْنَنْ أَنَّكَ مُتَعَبٌ. 'Ich glaube, du bist müde.'

5) قال: إِنَّكَ أَحْسَنُ طَالِبٍ فِي الْفَصْلِ 'Er sagte: "Du bist der beste Schüler in der Klasse."

Beachte, dass nach 'In' die Partikel 'An' verwendet wird, und nicht 'An'.

6) لَمْ 'warum?': Wenn es alleine steht, wird ein "h" angehängt: لَمَهْ. Dies wird **لَمَهْ السَّكْتَ** genannt.

7) Wir haben in Buch 1 einige Beispiele von Adjektiven, die auf '-an' enden, gelernt z.B.:

جَوْعَانُ، عَطْشَانُ، غَضِيَانُ. Die feminine Form solcher Adjektive wird nach dem

Schema فَعْلَى gebildet und der Plural von sowohl der maskulinen Form als auch der femininen Form,

wird nach dem Schema فَعَالٌ gebildet z.B.:

بِلَالٌ جَوْعَانُ. الرِّجَالُ جِيَاعٌ.

آمِنَةٌ جَوْعَى. النِّسَاءُ جِيَاعٌ.

Beachte, dass der Plural von كَسْلَانُ und كَسَالَى das Wort كَسَالَى ist, wie in der folgenden Ayah:

وَإِذَا قَامُوا إِلَى الصَّلَاةِ قَامُوا كُسَالَىٰ ﴿١٤٢﴾ (النساء : 142)

‘Und wenn sie sich zum Gebet hinstellen, stellen sie sich schwerfällig hin.’

8) هَاتِ ‘gib!’, ‘bring!’: Beachte den *isnād* davon bei anderen Pronomen der zweiten Person:

يَا أَحْمَدُ هَاتِ . يَا إِخْرَانُ هَاثُوا .
يَا زَيْنَبُ هَاتِي . يَا أَخْوَاتُ هَاتِينَ .

٩ خذ 'nimm!': Um die Befehlsform, *amr* (الأَمْرُ) des Verbs geht es in Lektion 14.

فَفَرَحَ بِي الْمَدْرِسُ كَثِيرًا (10) ‘So war der Lehrer sehr zufrieden mit mir.’ Hier bedeutet فَ ‘so’

und بی bedeutet 'mit mir'.

Beachte:

فرحتُ بكَ.

‘Ich war mit dir zufrieden. (Ich habe mich über dich gefreut.)’

فر حُوا بنا.

‘Sie waren mit uns zufrieden. (Sie haben sich über uns gefreut.)’

أَفَرِحْتَ بِهِ؟

‘Warst du mit ihm zufrieden? (Hast du dich über ihn gefreut?)’

أَفْرَحْتَ بِهِ؟ 'Warst du mit ihm zufrieden? (Hast du dich über ihn gefreut?)'

11) Beachte, dass **ذهبت** auf vier verschiedene Arten mit vier Bedeutungen gelesen werden kann:

(a) ذَهَبَتْ 'sie ging' (dhahab-at)

(b) ذَهَبَتْ 'du (mask.sing.) gingst' (*dhahab-ta*)

(c) ذَهَبَتْ ‘du (fem. sing.) gingst’ (*dhahab-ti*)

(d) ذَهَبْتُ 'ich ging' (dhahab-tu)

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü 3: Beantworte die folgenden Fragen. Diese Fragen sind unabhängig von der Lektion.

Ü 4: Wandle den *fâ'il* in den folgenden Sätzen um in einen femininen (wodurch weitere Änderungen nötig sind).

Ü 5: Vokalisiere das ت in den folgenden Sätzen.

Ü 6: Lerne das Folgende.

Ü 7: Lerne den Gebrauch von **نعم** und **بلى**.

Ü 8: Stelle passende Fragen zu den gegebenen Antworten.

Ü 9: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung der Akkusativpronomina, wie im Beispiel erklärt.

Ü 10: Vervollständige die folgenden Sätze unter Verwendung von **أُنْ**.

Ü 11: Lernen die Zahlen von **11** bis **20** mit einem femininen **ma'dûd**.

Ü 12: Lies die folgenden Sätze, dann ersetze die Ziffern durch in Worten ausgeschriebene Zahlen.

Ü 13: Zähle von **11** bis **20** mit jedem der folgenden Wörter als **ma'dûd**.

Ü 14: Schreibe die folgenden Sätze, wie im Beispiel gezeigt.

Ü 15: Lerne den Gebrauch von **هاء السكت**.

Ü 16: Schreibe die **majrûr** und **mansûb** Formen der folgenden Substantive. Beachte, dass ein Substantiv, das auf ه endet in der **mansûb**-Form kein **alif** bekommt, während ein Substantiv, dass auf irgendeinen anderen Buchstaben endet, ein **alif** bekommt.

Ü 17: Lerne das Folgende.

Ü 18: Schreibe die ersten fünf **Âyahs** der folgenden Suren **الرّحْمَن** ، **الْحَدِيد** ، **النَّبَأ**.

Wörter:

مَجَلَّة

eine Zeitschrift

عَمَارَةٌ	ein Gebäude
سُورَةٌ	<i>sūrah</i> eine Sure
شَقَّةٌ	eine Wohnung
سَنٌ	ein Zahn
كَلْمَةٌ	ein Wort
يَا بُنْيَّ	‘Oh, mein Söhnchen!’
مَسْرُورٌ	zufrieden, glücklich
فَقَطْ	nur
كَيْا كَوَى يَكْوِي	bügeln
فَهَمْتُهُ جَيْدًا	Ich habe es gut verstanden.
زَادَكَ اللَّهُ عِلْمًا	Möge Allāh dein Wissen vermehren.
خَادِمٌ	Diener
مَا شَاءَ اللَّهُ	wörtlich, ‘was Allāh will’: ein Ausdruck der Überraschung
رَاكِبٌ	Fahrgäst in einem Bus, Zug, Flugzeug, usw.
فَرَحَ يَفْرَحُ	er war zufrieden
جَاءَ يَجْهِيَءُ	er kam

LEKTION 7

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) **أَكْلَتُمْ ذَهَبِتُمْ** (dhahab-tum) ‘ihr (mask. pl.) gingt.’: ‘Ihr aßt (Ihr habt gegessen).’.

‘مَاذَا أَكْلَتُمْ يَا إِخْرَانْ؟’ ‘Was aßt ihr, Brüder?’ (Was habt ihr gegessen?).

2) **أَقْرَأَتُنَّ ذَهَبِتُنَّ** (dhahab-tunna) ‘Ihr (fem. pl.) gingt.’: ‘Ihr last (habt gelesen).’.

‘أَقْرَأَتُنَّ هَذِهِ الْمَجَلَّةَ يَا أَخْوَاتُ؟’ ‘Last ihr diese Zeitschrift, Schwestern?’ (Habt...gelesen?)

3) **سَمِعْنَا ذَهَبِنَا** (dhahab-nā) ‘Wir gingen.’: ‘Wir hörten.’.

‘مَا سَمِعْنَا الْأَذَانَ’ ‘Wir hörten den Adhān nicht’.

4) **رَأَيْتُمُوهُ** (ra'aitu-hu) ‘Ihr saht ihn’. Wir sagen:

رَأَيْتُهُ (ra'aitu-hu) ‘Ich sah ihn.’.

رَأَيْتُهُ (ra'aita-hu) ‘Du (mask. sing.) sahst ihn.’.

رَأَيْتُهُ (ra'aiti-hi) ‘Du (fem. sing.) sahst ihn.’.

Beachte, dass in dem letzten Beispiel das Pronomen **هُ** (hū) ⁽¹⁾ zu **هِ** (hi) verändert wurde. Diese Veränderung wurde aus Gründen der Vokalharmonie vorgenommen. Die Kombination von ‘**ti-hī**’ hört sich besser an als ‘**ti-hū**’. Hier sind noch weitere Beispiele dieser Art der Umwandlung:

بَيْتُهُ (baitū-hū), aber **فِي بَيْتِهِ** (baiti-hī) (für **fī bait-i-hū**)

مِنْهُ (min-hū), aber **فِيهِ** (fī-hī) (für **fī- hū**)

¹ Das **dammah** von **هُ** ist lang, wenn ein kurzer Vokal davor steht, z.B.: **لَهُ la-hū**, **رَأَيْتُهُ ra'aitu-hū**. Und es ist kurz, wenn davor ein

Konsonant oder ein langer Vokal steht, z.B.: **مِنْهُ min-hū**, **كَتَبْوَهُ katabū-hū**. Diese Regel wird auch bei **هِ hi** angewendet, z.B.:

بِهِ bi-hī, aber **فِيهِ fī-hī**.

Wie wir in diesen Beispielen gesehen haben, wird das **naṣb** Pronomen direkt an das Verb gehängt.

Aber im Fall eines Verbs mit einem Pronomen in der zweiten Person Plural maskulin wie رأيْتُمْ muss ein **wāw** zwischen Verb und Pronomen eingefügt werden z.B.:

رأيْتُمْ رأيْتُمُوهُ 'Ihr saht ihn.' (ra'aitum-**ī**-hu). رأيْتُمُوهُمْ 'Ihr saht sie.' (mask. pl.)

رأيْتُمُوها 'Ihr saht sie (fem. sing.).' رأيْتُمُوهُنَّ 'Ihr saht sie (fem. pl.).'

Hier sind noch einige Beispiele:

غَسَلْتُمُوهُ → غَسَلْتُمْ 'Ihr wuscht ihn, (hast ihn gewaschen)' (mask. sing.)

قَاتَلْتُمُوهُمْ → قَاتَلْتُمْ 'Ihr tötetet sie' (mask. pl.)

سَأَلْتُمُوها → سَأَلْتُمْ 'Ihr fragtet sie' (fem. sing.)

5) 'er war': Es wird in einem Nominalzusatz verwendet, z.B.:

بِلَالٌ فِي الْفَصِيلِ. 'Bilāl ist im Klassenzimmer.'

كَانَ بِلَالٌ فِي الْفَصِيلِ. 'Bilāl war im Klassenzimmer.'

الْمُدَرِّسُ فِي الْمَكْتَبَةِ. 'Der Lehrer ist in der Bibliothek.'

كَانَ الْمُدَرِّسُ فِي الْمَكْتَبَةِ. 'Der Lehrer war in der Bibliothek.'

الْقَلْمَنْ تَحْتَ الْكِتَابِ. 'Der Stift ist unter dem Buch'

كَانَ الْقَلْمَنْ تَحْتَ الْكِتَابِ. 'Der Stift war unter dem Buch.'

زَيْنَبُ فِي الْمَطَبِخِ. 'Zainab ist in der Küche'

كَانَتْ زَيْنَبُ فِي الْمَطَبِخِ. 'Zainab war in der Küche.'

Ihr werdet feststellen, dass die **khabar** in jedem dieser Beispiele eine Präpositional-Phrase ist:

كَانَ . فِي الْمَكْتَبَةِ ، فِي الْمَطَبِخِ ، تَحْتَ الْكِتَابِ ، فِي الْفَصِيلِ Nach erfährt diese Phrase keinerlei Veränderung.

Wenn die ***khabar*** aber ein einziges Wort ist, wird dieses nach einfügen von **كانَ** ***manṣūb*** z.B.:

كانَ بَلَلُ مَرِيضاً → بَلَلُ مَرِيضاً ‘Bilāl war krank’

إِنْ شَاءَ اللَّهُ
Wir werden das in Lektion 25 lernen

6) Beachte das Folgende:

رَجُلٌ ذُو لَحْيَةٍ ‘ein bärtiger Mann’ الرَّجُلُ ذُو الْلَّحْيَةِ ‘der bärtige Mann’

Im ersten Beispiel beschreibt **ذُو** ein unbestimmtes Nomen näher und im zweiten Beispiel ein bestimmtes Nomen **الرَّجُلُ**. Wir wissen, dass das Adjektiv eines bestimmten Nomens auch bestimmt sein sollte. Aber **ذُو** ist ***mudāf*** und kann kein **ال**⁽¹⁾ bekommen. Dies wird so gelöst, dass stattdessen der ***mudāf ilayhi*** durch hinzufügen von **ال** bestimmt gemacht wird.

الرَّجُلُ ذُو الْلَّحْيَةِ
So bleibt also in **رَجُلٌ ذُو لَحْيَةٍ** der ***mudāf ilayhi*** unbestimmt und in **الرَّجُلُ ذُو الْلَّحْيَةِ** wird er bestimmt. Hier sind noch einige Beispiele:

عَنْدِي كِتَابٌ ذُو غَلَافٍ جَمِيلٌ. ‘Ich habe ein Buch mit einem schönen Umschlag.’

الْكِتَابُ ذُو الْغَلَافِ الْجَمِيلِ غَالِيٌّ ‘Das Buch mit dem schönen Umschlag ist teuer.’

فِي قَرِيَّتِنَا مَسْجِدٌ ذُو مَنَارَةٍ وَاحِدَةٌ. ‘In unserem Dorf ist eine Moschee mit einem Minarett.’

الْمَسْجِدُ ذُو الْمَنَارَةِ الْوَاحِدَةِ قَدِيمٌ. ‘Die Moschee mit dem einen Minarett ist alt.’

أَنْتُمْ كَتَابُكُمْ، هُمْ كَتَابُهُمْ، ذَهَبْتُمْ
7) Der Buchstabe ***mīm*** in **أَنْتُمْ**, **كَتَابُكُمْ**, **هُمْ**, **كَتَابُهُمْ**, **ذَهَبْتُمْ** hat ein sukūn. Und dies **sukūn** wird zu einem **damma** wenn ein **hamzat al-waṣl** folgt z.B.:

¹ Siehe Schlüssel zu Teil 1 Lektion 5.

بِيْتُكُمُ الْجَدِيدُ	→	بِيْتُكُمْ	→	(bait-u-kum- u -l-jadīd-u)
أَرَأَيْتُمُ الْإِمَامَ؟	→	رَأَيْتُمْ	→	(a ra'aitum- u -l-imām-a)
كَتَابُهُمُ الْقَدِيمُ	→	كَتَابُهُمْ	→	(kitāb-u-hum- u -lqadīm-u)
أَسَأَلْتُمُ أَبْنَهُ؟	→	سَأَلْتُمْ	→	(a sa'altum- u -bna-hu)

8) **أَبْشِرْ**: Bedeutet wörtlich ‘Freue dich über die gute Nachricht’. Es wird als Antwort auf eine Anfrage gesagt und beinhaltet: ‘Mach dir keine Sorgen. Du wirst bekommen, was du dir wünscht.’

9) **ثُلُثْ** ‘ein Drittel’:

Brüche mit der Bedeutung ‘ein Drittel’, ‘ein Viertel’, ‘ein Fünftel’ usw. bis zu einem Zehntel werden nach dem Schema **فُعُلْ** gebildet. Meistens entfällt das **damma** des zweiten Buchstabens. (d.h. es hat dann **sukūn**) und **سُلْسُلْ** **ثُلُثْ** (, behalten das **damma** jedoch.

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü 3: Beantworte die folgenden Fragen. Diese Fragen beziehen sich nicht auf den Text der Lektion.

Ü 4: Forme den **fâ'il** in jedem der folgenden Sätze in seine feminine Entsprechung.

Ü 5: Fülle die korrekte Verbform bei jedem der folgenden Sätze in die Lücke.

Ü 6: Schreibe die folgenden Sätze neu unter Verwendung von **كَانَ** wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 7: Lies die Beispiele und lies dann die folgenden Sätze unter besonderer Beachtung der **sukūns** auf die ein **hamzat al-wasl** folgt.

Ü 8: Lerne die Verwendung der Akkusativ Pronomen.

Ü 9: Lies die Beispiele und fülle dann **ذو** in die Lücken.

Ü 10: Lerne den Gebrauch von **ذَاتُ**.

Ü 11: Mach einen Satz mit jeder Wortgruppe unter Verwendung von **أَمْ** und **أَوْ**.

Ü 12: Lerne die Brüche. (Bruchzahlen)

Ü 13: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

Wörter:

مَكْنَسَةٌ (ج مَكَانِسُ)	ein Besen (auch Staubsauger)
نَظَارَةٌ	eine Brille
صُورَةٌ (ج صُورُ)	ein Bild
صَابُونٌ	Seife
عَصِيرٌ	Saft
كُرَةُ الْقَدْمِ	Fußball
سُلْمٌ	Treppe
عَجَلَةٌ	ein Rad (vom Auto o.ä.)
إِذَاعَةٌ	Rundfunk, Radio
الْبَارِحةَ	gestern Abend, am Abend des Vortages
بُرْتُقالٌ	eine Orange, orange
كُرَةُ السَّلَةِ	Basketball

الْأَسْبُوعُ الْمَاضِي	letzte Woche
مَنَارَةُ (جِ مَنَائِرُ)	Minarett
لَحِيَةُ (جِ لَحَى, لُحَى)	Bart
عَالٌ (عَالِيَّةٌ (fem.))	hoch, laut
مُلَوَّنٌ	farbig
صَبَاحٌ	Morgen
نَصْفٌ	halb
مَشَى	er ging (zu Fuß)
أَخَذَ يَأْخُذُ أَخْذًا	er nahm
وَضَعَ يَضَعُ وَضْعًا	setzen, stellen, legen
وَجَدَ يَجِدُ	finden
بَحَثَ عَنْ يَبْحَثُ بَحْثًا	suchen

LEKTION 8

Dies ist eine Wiederholungslektion:

Hier wiederholen wir den ***mādī*** mit dem ***isnād*** für alle Pronomen mit Ausnahme der Pronomen des Dual. Der ***isnād*** für die Pronomen des Dual wird in allen Einzelheiten in Lektion **30** behandelt.

Übungen:

Ü 1: Setzte das Wort **ذهب** *ذَهَبَ* im ***mādi*** mit dem richtigen ***isnād*** in die Lücken ein.

Ü 2: Fülle die Lücken mit passenden Verben im ***mādi***.

Ü 3: Lerne den ***isnād*** des Verbs im ***mādi***.

Ü 4: Unterstrecke im Folgenden den ***fā'il***.

Ü 5: Lerne die nicht-trennbaren Pronomen, die im ***mādi*** an das Verb angehängt sind.

Ü 6: Lerne den ***isnād*** im ***mādi*** für die ***damir mustatir***. (Sowie die Ausdrucksweise bei der Grammatikanalyse.)

LEKTION 9

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Die **naṣb** Endung des gesunden femininen Plurals:

Wir haben bereits gelernt, dass die normale **naṣb** Endung eines Substantivs ‘-**a**’ ist z.B.:

إِنَّ الْبَيْتَ جَدِيدٌ. قَرَأْتُ الْكِتَابَ.

Jetzt lernen wir, dass die **naṣb** Endung eines Substantives im gesunden femininen Plural ‘-**i**’ statt ‘-**a**’ ist z.B.:

رَأَيْتُ الْأَبْنَاءَ وَالْبَنَاتَ. ‘Ich sah die Söhne und die Töchter.’

In diesem Satz sind sowohl **الْأَبْنَاءَ** als auch **الْبَنَاتَ** Objekt des Verbs **رَأَيْتُ** und daher sind sie beide **manṣūb**.

Das Substantiv **الْأَبْنَاءَ** hat die regelmäßige ‘-**a**’ Endung, aber das Substantiv **الْبَنَاتَ** hat die ‘-**i**’ Endung weil es ein gesunder femininer Plural ist, der auf ‘-**āt**’ endet. Hier sind weitere Beispiele:

خَلَقَ اللَّهُ السَّمَاوَاتِ وَالْأَرْضَ.

‘Allāh erschuf die Himmel (pl.) und die Erde.’ (*as-samāwāt-i wa l-ard-a*).

قَرَأْتُ الْكُتُبَ وَالصُّحْفَ وَالْمَجَالَاتَ.

‘Ich las die Bücher, die Zeitungen und die Zeitschriften.’ (*al-kutub-a wa ṣuḥuf-a wa l-majallāt-i*).

إِنَّ الْإِخْوَةَ وَالْأَخْوَاتِ فِي الْبَيْتِ.

‘Wirklich, die Brüder und die Schwestern sind zu Hause.’ (*al-ikhwat-a al-akhawāt-i*).

Denke daran, dass die **naṣb** und **jarr** Endungen bei dem gesunden femininen Plural gleich sind, z.B.:

إِنَّ الطَّالِبَاتِ فِي الْحَافِلَاتِ. ‘Wirklich, die Studentinnen sind in den Bussen’.

Hier ist **manṣūb** wegen **إِنَّ** und **الْحَافِلَاتِ** **الْطَّالِبَاتِ** **majrūr** wegen der Präposition **فِي** aber beide haben die -**i** Endung.

2) Wir haben gelernt, dass **رَأَيْتُكَ** ‘Ich sah dich (m)’ bedeutet und **رَأَيْتُهُ** ‘Ich sah ihn’. Jetzt lernen wir den Gebrauch der ersten Person Singular ‘mich’. Beachte das Folgende:

رَأَيْتَنِي. ‘Du (m) sahst mich.’

خَلَقَنِي اللَّهُ.

‘Allāh erschuf mich.’

سَأَلَنِي الْمَدْرِسُ.

‘Der Lehrer fragte mich.’

Das Pronomen für die erste Person (sing.) ist nur ‘-i’, aber zwischen das Verb und das Pronomen wurde ein ‘-n’ eingeschoben, damit der letzte Vokal des Verbs durch das ‘-i’ nicht beeinflusst wird.

Wie wir wissen heißt ‘du sahst’ رأيْتَ (ra’aita) für maskulin und رأيْتِ (ra’aiti) für feminin.

Egal ob wir nun ‘ra’aita-i’ oder ‘ra’aiti-i’ sagen wollten, würde das arabische phonetische System die Auslassung der Vokale ‘a’ oder ‘i’ vor dem ‘-i’ erfordern. Dann würde das Verb in beiden Fällen ‘ra’ait-i’ heißen und der Unterschied zwischen maskulin und feminin würde verlorengehen. Aus diesem Grunde wurde ein ‘-n’ zwischen Verb und dem Pronomen ‘-i’ eingeschoben (ra’aita-n-i, ra’aiti-n-i).

Das **nūn** wird ‘das **nūn** des Schutzes’, نُونُ الْوِقَايَةِ genannt, weil es den letzten Vokal des Verbs vor der Auslassung schützt.

3) Wie man im Arabischen sagt ‘Wie schön doch dieses Auto ist!’, ‘Was für ein schönes Auto!’.

Dies wird im Arabischen durch ما أَجْحَمَ هَذِهِ السَّيَارَةَ ausgedrückt.

Dies wird im Arabischen فِعْلُ التَّعَجُّبِ (d.h. Verb des Erstaunens) genannt und hat die Form

ما أَفْعَلَهُ! Man kann das Pronomen ھُوَ oder irgendein anderes **nasb** Pronomen verwenden, oder es durch ein Substantiv, das **mansūb** ist, ersetzen z.B.:

ما أَطْيَبَكَ!

‘Wie gut du doch bist!’

ما أَفْقَرَهَا!

‘Wie arm sie doch ist!’

ما أَكْثَرَ النُّجُومَ!

‘Wie zahlreich doch die Sterne sind!’

ما أَسْهَلَ هَذَا الدَّرْسَ!

‘Wie leicht doch diese Lektion ist!’

4) Wir haben in Buch 1 gelernt, dass das Substantiv nach يَا nur ein **damma** bekommt z.B.:

يَا حَامِدٌ! يَا بَلَالٌ! يَا أَسْتَاذٌ! يَا وَلَدٌ!

Wenn nun das Substantiv nach يَا **mudāf** ist, wird es **mansūb**, z.B.:

يَا بَنْتَ بَلَالٍ!	‘Oh Tochter des Bilāl!’
يَا أُخْتَ مُحَمَّدًا!	‘Oh Schwester von Muhammad!’
يَا أَبْنَ أَخِي!	‘Oh Sohn meines Bruders!’
يَا رَبَّ الْكَعْبَةِ!	‘Oh Herr der Ka‘bah!’
يَا عَبْدَ اللَّهِ!	‘Oh Diener Allāhs!’
يَا أَبَا بَكْرًا!	‘Oh Abu Bakr!’ (wörtlich ‘Oh Vater von Bakr!’).

Beachte, dass die **mansūb** Form von **أَبُو** die Form **أَبَا** ist.

يَا رَبَّنَا!

‘Oh unser Herr!’

5) Wir haben in Buch 1 gelernt, dass das Substantiv nach **كَمْ** (wie viele?) singular und **mansūb** ist. Aber

wenn vor dem Wort **كَمْ** eine Präposition steht, **kann** das darauf folgende Substantiv **majrūr** oder **mansūb** sein z.B.:

كَمْ رِيَالًا عَنْدَكَ؟

‘Wieviele Rial hast du?’

بِكَمْ رِيَالًا / رِيَالٌ هَذَا؟

‘Wieviele Rial kostet es?’

Wegen der Präposition **بِ** sind hier sowohl **رِيَالًا** als auch **رِيَالٌ** erlaubt. In gleicher Weise

können wir sagen: **فِي كَمْ يَوْمًا / يَوْمٌ؟** ‘In wie vielen Tagen?’.

6) Wenn vor der Fragepartikel **مَا** eine Präposition steht, wird dass **alif** von **مَا** weggelassen, z.B.:

بِ مَا → بِ ‘womit?’

لِ مَا → لِ ‘wofür?’ ‘weshalb?’ ‘warum?’

مِنْ مَا → مِنْ ‘wovon?’

Beachte, dass das **nūn** von مَنْ an das **mīm** von مَا angeglichen (assimiliert) wurde (min + mā → mimma).

عَمَّ → عنْ + مَا ‘worüber?’

Beachte, dass das **nūn** von عَنْ an das **mīm** von مَا angeglichen (assimiliert) wurde (‘an + mā → ‘amma).

7) Wir haben das Relativpronomen الَّذِي (mask. sing.) und الَّتِي (fem. sing.) gelernt.

اللَّاتِي ist الَّتِي und الَّذِينَ ist الَّذِي

Jetzt lernen wir ihre Pluralformen. Der Plural von الَّذِينَ ist الَّذِي und der von الَّذِي ist الَّذِينَ.

Hier sind einige Beispiele:

الرَّجُلُ الَّذِي خَرَجَ مِنْ مَكْتَبِ الْمُدِيرِ مُدَرِّسٌ جَدِيدٌ.
Mask. sing.: ‘Der Mann, der das Büro des Direktors verließ, ist ein neuer Lehrer.’

الرَّجَالُ الَّذِينَ خَرَجُوا مِنْ مَكْتَبِ الْمُدِيرِ مُدَرِّسُونَ جُدُودٌ.
Mask. pl.: ‘Die Männer, die das Büro des Direktors verließen, sind neue Lehrer.’

الطَّالِبَةُ الَّتِي جَلَسَتْ أَمَامَ الْمُدَرِّسَةِ بَنْتُ الْمُدِيرَةِ.
Fem. sing.: ‘Die Schülerin, die vor der Lehrerin saß, ist die Tochter der Direktorin.’

الطَّالِبَاتُ الَّلَّاتِي جَلَسْنَ أَمَامَ الْمُدَرِّسَةِ بَنَاتُ الْمُدِيرَةِ.
Fem. pl.: ‘Die Studentinnen, die vor der Lehrerein saßen, sind die Töchter der Direktorin.’

8) Wir haben gelernt, dass die Partikel أَ aus einem Aussagesatz eine Frage macht.

Wenn das ihm folgende Substantiv mit ال beginnt, wird das أَ (plus ا) in ؟ umgewandelt z.B.:

أَمُدَرِّسُ قَالَ لَكَ؟ → المُدَرِّسُ قَالَ لَكَ. ‘Hat dich der Lehrer angesprochen?’

(*āl-mudarris-u?*)

أَلَيْوَمْ رَأَيْتَهُ؟ → الْيَوْمَ رَأَيْتَهُ. ‘Hast du ihn heute gesehen?’ (*āl-yaum-a?*)

Aber:

أَهَذَا الطَّالِبُ سَأَلَكَ؟ → هَذَا الطَّالِبُ سَأَلَكَ. ‘Hat dieser Schüler dich gefragt?’

(*āl-hādha?*)

9) Das End-**ي** (ي am Ende eines Wortes) welches **alif** ausgesprochen wird, wird **alif** (ا) geschrieben, wenn ein **jarr** oder **naṣb** Pronomen angehängt wird z.B.:

مَعْنَى 'Bedeutung' → معناه 'seine Bedeutung.'

كَوَاهُ 'er bügelte' → كواهُ 'er bügelte es.'

10) **الطلابُ الْجُدُودُ الْخَمْسَةُ** 'die fünf neuen Schüler': hier wird die Zahl als Adjektiv verwendet

und deshalb steht sie nach dem **ma'dūd**. Hier sind einige Beispiele:

الْكُتُبُ الْأَرْبَعَةُ → 'die vier Bücher'.

الرِّجَالُ الْعَشَرَةُ → 'die zehn Männer'.

الصّحاحُ السَّتَّةُ → 'die sechs authentischen **hadīth** Bücher.'

الْأَخْوَاتُ الْخَمْسُ → 'die fünf Schwestern'.

11) **إِلَى الْمُدِيرِ إِلَى الْمُدِيرِ ذَهَبْتُمْ؟** hier wurde vorangestellt um es stärker zu betonen.

Beachte das Folgende:

رأَيْتُ بِلَالًا. 'Ich sah Bilāl.' Der Satz ist ohne Betonung.

بِلَالًا رأَيْتُ. 'Es war Bilāl den ich sah.' Der Satz ist mit starker Betonung.

Die zweite Konstruktion wird verwendet, wenn Zweifel aufgekommen ist, oder wenn jemand etwas bestreitet und man es verdeutlichen will.

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Lies die *Âyah* und beantworte die folgenden Fragen.

Ü3: Mach hinter eine korrekte Aussage dieses Zeichen (✓) und hinter eine falsche Aussage dieses (x).

Ü4: Schreibe die Bedeutung dieser Wörter auf Arabisch.

Ü5: Schreibe passende Wörter in die Lücken.

Ü6: Lies die Beispiele, dann schreib die Sätze nochmal neu unter Verwendung von **فعل التَّعْجِبِ**.

Ü7: Lies die folgenden Wörter mit der richtigen Endung.

Ü8: Lies die Beispiele und lies die Wörter dann in der Form des gesunden femininen Plural mit der korrekten Endung.

Ü9: Schreibe die folgenden Sätze unter Verwendung des Frage *hamzah* ؟ nochmal neu.

Ü10: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü11: Lerne das Folgende.

Ü12: Lerne das Wegfallen des *alif* bei . ابن .

Ü13: Schreibe die folgenden Sätze noch einmal neu nachdem du die unterstrichenen Wörter in den Plural gesetzt hast wie im Beispiel gezeigt.

Ü14: Schreibe die folgenden Sätze noch einmal neu nachdem du die unterstrichenen Wörter in den Plural gesetzt hast wie im Beispiel gezeigt.

Ü15: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

Wörter:

قائمة eine Liste

علاقة eine Verbindung

معنى Bedeutung

لحظة ein Moment

عَدَّةُ أَسْئَلَةٍ	eine Anzahl von Fragen
حَضَرَ	teilnehmen, anwesend sein
رَنَّ يَرِنْ رَنِيَّاً	klingeln
خَلَقَ يَخْلُقُ خَلْقًا	erschaffen
رَفَعَ يَرْفَعُ رَفْعًا	erheben, hochheben
أَحْسَنْتَ	Das hast du gut gemacht, gut!
طِينُ	Schlamm, Lehm
جَرَسُ	eine Glocke
نَارُ	Feuer (fem.)
عَدَّةُ كُتُبٍ	eine Anzahl Bücher
عَاصِمَةٌ	Hauptstadt
مُخْتَلِطٌ	vermischt
كَذَلِكَ	so, auf diese Art und Weise
جَانُ	ein Jinn
حَدِيدٌ	Eisen
هَكَذَا	so, so wie dies

LEKTION 10

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Das Präsens (Gegenwartsform) des arabischen Verbs: Das arabische Verb hat nur drei Formen. Diese sind:

(a) Die Vergangenheit, der **mādī** الماضي .

(b) Eine Zeitform, die Gegenwart (Präsens) und Zukunft (Futur) umfasst: der **mudāri** المضارع .

(c) Die Befehlsform (Imperativ) der **amr** الأمر .

Wir haben die Form des **mādī** bereits gelernt. In dieser Lektion geht es um den **mudāri**. Der **amr** wird in Lektion 14 erläutert.

Im **mudāri**, wird einer dieser vier Buchstaben ي ، ت ، أ ، ن vor das Verb gesetzt.

Wir haben gelernt, dass ‘er schrieb’ كَتَبَ (*kataba*) heißt. Nun lernen wir also, dass ‘er schreibt’ يَكْتُبُ (*ya-ktubu*) heißt.

Beachte, dass diese drei Bedeutungen umfasst ‘er schreibt’, ‘er ist gerade dabei zu schreiben’, oder ‘er wird schreiben’.

Nun betrachten wir einmal den Unterschied zwischen den Formen des **mādī** und denen des

mudāri يَكْتُبُ كَتَبَ .

Wir haben gelernt, dass die meisten arabischen Verben drei Buchstaben oder Radikale haben. Im **mādī** hat der **erste Radikal** *fat'ha* und im **mudāri** hat er *sukūn*. Der **dritte Radikal** hat ein *fat'ha* im **mādī** und ein **damma** im **mudāri**. Der **zweite Radikal** kann jeden der drei Vokale (*fat'ha*, *kasrah* oder *damma*) haben und zwar sowohl im **mādī** als auch im **mudāri**.

Gemäß dem Vokal des zweiten Radikals werden Verben in sechs Gruppen unterteilt. (Einige theoretisch mögliche Kombinationen kommen in der Realität nicht vor.)

In dieser Lektion lernen wir davon vier.

(a) **a-u** Gruppe: in dieser Gruppe hat der zweite Radikal ‘a’ im **mādī** und ‘u’ im **mudāri**, z.B.:

كَتَبَ	‘er schrieb’	يَكْتُبُ	‘er schreibt’	(<i>kataba</i> / <i>ya-ktubu</i>)
قَتَلَ	‘er tötete’	يَقْتُلُ	‘er tötet’	(<i>qatala</i> / <i>ya-qtulu</i>)
سَجَدَ	‘er machte Sajdah’	يَسْجُدُ	‘er macht Sajdah’	(<i>sajada</i> / <i>ya-sjudu</i>)

(b) a-i Gruppe: in dieser Gruppe hat der zweite Radikal ‘a’ im **mādī** und ‘i’ im **mudāri**‘ z.B.:

جَلَسَ	‘er saß’	يَجْلِسُ	‘er sitzt’	(<i>jalasa</i> / <i>ya-jlisu</i>).
ضَرَبَ	‘er schlug’	يَضْرِبُ	‘er schlägt’	(<i>daraba</i> / <i>ya-dribu</i>).
غَسَلَ	‘er wusch’	يَغْسِلُ	‘er wäscht’	(<i>ghasala</i> / <i>ya-ghsilu</i>).

(c) a-a Gruppe: in dieser Gruppe hat der zweite Radikal ‘a’ im **mādī** und ebenso im **mudāri**‘ z.B.:

ذَهَبَ	‘er ging’	يَذْهَبُ	‘er geht’	(<i>dhahaba</i> / <i>ya-dhhabu</i>).
فَتَحَ	‘er öffnete’	يَفْتَحُ	‘er öffnet’	(<i>fataha</i> / <i>ya-ftahu</i>).
قَرَأَ	‘er las’	يَقْرَأُ	‘er liest’	(<i>qara'a</i> / <i>ya-qra'u</i>).

(d) i-a Gruppe: in dieser Gruppe hat der zweite Radikal ein ‘i’ im **mādī** und ein ‘a’ im **mudāri**‘ z.B.:

فَهِمَ	‘er verstand’	يَفْهَمُ	‘er versteht’	(<i>fahima</i> / <i>ya-fhamu</i>).
شَرَبَ	‘er trank’	يَشْرَبُ	‘er trinkt’	(<i>shariba</i> / <i>ya-shrabu</i>).
حَفَظَ	‘er lernte auswendig’	يَحْفَظُ	‘er lernt auswendig’	(<i>hafiza</i> / <i>ya-hfazu</i>).

Da es keine eindeutige Regel gibt um die Gruppe eines Verbs festzulegen, sollte der Lernende die Gruppe von jedem neuen Verb gleich mitlernen. Alle guten Wörterbücher erwähnen diese. Wenn ein Verb genannt wird, werden normalerweise **mādī** und **mudāri**‘ gleich zusammen genannt. Wenn man nach dem arabischen Wort für ‘schreiben’ gefragt wird, sagt man:

يَكْتُبُ كَتَبَ

2) Die Zahlen von **21** bis **30**: Die zwei Teile der Zahl werden durch وَ verbunden, z.B.:

واحِدٌ وَعِشْرُونَ طَالِبًا Beachte, dass:

a) der erste Teil dieser Zahlen (der Einer) (bis auf eine Ausnahme) **tanwīn** hat, z.B.:

واحِدٌ وَعِشْرُونَ، ثَلَاثَةٌ وَعِشْرُونَ، أَرْبَعَةٌ وَعِشْرُونَ، ... تِسْعَةٌ وَعِشْرُونَ

Die Ausnahme ist das Wort اثْنَانٌ es hat kein **tanwīn**.

b) اثنان واحد (اثنان واحد) sind (als Einer bei den Zahlen von 21 bis 30) mit einem maskulinen *ma'dūd* maskulin. Aber die Zahlen von 3 bis 9 sind (als Einer bei den Zahlen von 21 bis 30) mit einem maskulinen *ma'dūd* feminin, z.B.:

واحد وعشرون رجلاً، اثنان وعشرون رجلاً، ثلاثة وعشرون رجلاً،
أربعة وعشرون رجلاً، خمسة وعشرون رجلاً، ستة وعشرون رجلاً،
تسعة وعشرون رجلاً.

c) die *ma'dūd* ist singular und *mansūb*.

٣) التاسعة إلا ربعاً (Viertel vor neun): bedeutet wörtlich 'außer'. Beachte, dass das Substantiv nach *mansūb* ist. Beachte auch das Folgende:

الساعة الواحدة إلا عشر دقائق. 'zehn Minuten vor eins.'

الساعة الثانية إلا خمس دقائق. 'fünf Minuten vor zwei.'

الساعة الخامسة إلا دقيقة واحدة. 'eine Minute vor fünf.'

4) Wir haben in Lektion 1 die zwei Bedeutungen von لَعَلَّ gelernt. Sie sind:

- (a) ich hoffe
- (b) ich fürchte

Das erste wird الترجي genannt und das zweite الإشْفَاق .

In لَعَلَهُ يَرْجِعُ الْيَوْمَ مُتَأَخِّرًا ist es الإشْفَاق da es bedeutet 'Ich fürchte, er wird heute spät zurückkommen.'

٥) 'zwischen': Das Substantiv, das darauf folgt ist *majrūr* weil es *mudāf ilayhi* ist, z.B.:

جلس حامد بين بلال وفيصل. 'Hāmid saß zwischen Bilāl und Faisal.'

هذا بيسي وبينك. Dies ist 'Dies ist zwischen dir und mir (wörtlich mir und dir).'

Übungen:

Ü1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü2: Berichtig die folgenden Aussagen (inhaltlich bezogen auf den Text der Lektion).

Ü3: Lerne **madi** und **mudari**.

Ü4: Schreibe den **mudari** der folgenden Verben mit vollständiger Vokalisation wie im Beispiel gezeigt.

Ü5: Schreibe in die Lücken passende Verben im **mudari**.

Ü6: Lerne die Zahlen von **21** bis **30**.

Ü7: Lies die folgenden Sätze und schreibe sie dann und ersetze dabei die in Ziffern geschriebenen Zahlen durch ihre Entsprechung in Worten.

Ü8: Lerne das Folgende.

Ü9: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

Wörter:

دَائِمًا	immer
أَحْيَانًا	manchmal
مَرَّةٌ أُخْرَى	noch einmal
عَرْضُ	Weite, (Breite)
مَسَافَةٌ	Entfernung
كِيلُو مُتْرٌ	Kilometer
سَنْتِيمُتْرٌ	Zentimeter

مِتْرٌ	Meter
عَمَلٌ يَعْمَلُ عَمَلًا	arbeiten (i-a)
مَكْتَبٌ	Büro
عَامِلٌ	Arbeiter
طُولٌ	Länge
سَجَدَ يَسْجُدُ سُجُودًا	<i>Sajdah</i> ausführen, sich im Gebet niederwerfen (a-u)
فَعَلَ يَفْعَلُ فَعْلًا	tun, machen (a-a)
رَكَبَ يَرْكَبُ رُكُوبًا	reiten (i-a)
بَيْنَ	zwischen
بَيْنَهُمَا	zwischen ihnen (beiden)
رَكَعَ يَرْكَعُ رُكُوعًا	sich im Gebet verbeugen (a-a)

LEKTION 11

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) In der vorigen Lektion wurden wir in den ***mudāri*** eingeführt und wir haben ‘يَذْهَبُ’ ‘er geht’ gelernt. Jetzt lernen wir seinen ***isnād*** mit anderen Pronomen:

(a) Der Plural von **يَذْهَبُ** ist **يَذْهَبُونَ** (**ya-dhab-ūna**) ‘sie (mask. pl.) gehen’. Hier ist noch ein Beispiel:

إِخْوَتِي يَدْرُسُونَ بِالجَامِعَةِ ‘Meine Brüder studieren an der Universität.’

(b) ‘sie geht’ heißt **تَذْهَبُ** (**ta-dhab-u**).

مَاذَا تَكْتُبُ آمِنَةُ الْآنُ؟ ‘Was schreibt Aminah jetzt gerade?’

تَكْتُبُ رِسَالَةً إِلَى أُمِّهَا. ‘Sie schreibt ihrer Mutter einen Brief.’

(c) Der Plural von **يَذْهَبُ** ist **يَذْهَبَنَ** (**ya-dhab-na**) ‘sie (fem.) gehen.’ Hier ist noch ein Beispiel:

إِخْوَتِي يَدْرُسُونَ بِالجَامِعَةِ، وَأَخْوَاتِي يَدْرُسْنَ بِالْمَدْرَسَةِ. ‘Meine Brüder studieren an der Universität und meine Schwestern lernen in der Schule.’

(d) Wir haben gerade gesehen, dass **تَذْهَبُ** ‘sie geht’ bedeutet. Es bedeutet auch ‘du (mask. sing.) gehst’.

(e) ‘Ich gehe ist **أَذْهَبُ** (**a-dhab-u**), z.B.:

أَيْنَ تَذْهَبُ يَا بِلَالُ؟ ‘Wohin gehst du, Bilāl?’

أَذْهَبُ إِلَى السُّوقِ. ‘Ich gehe zum Markt.’

(f) ‘Ihr geht’ maskulin plural ist **تَذْهَبُونَ** (**ta-dhab-ūna**). Hier ist noch ein Beispiel:

مَاذَا تَشْرُبُونَ يَا إِخْوَانُ؟ ‘Was trinkt ihr, Brüder?’

2) Wir haben weiter oben gelernt, dass **يَذْهَبُ** ‘er geht’ oder ‘er wird gehen’ bedeutet. Um nun den **mudāri**‘ eindeutig als Futurform zu verwenden, wird die Partikel **سَ** als Vorsilbe vorangestellt, z.B.:

سَيَذْهَبُ أَبِي إِلَى مَكَّةَ غَدَّاً

‘Mein Vater wird morgen nach Makkah gehen.’

سَأَكْتُبُ لَكَ رِسَالَةً إِن شَاءَ اللَّهُ

‘Ich werde dir einen Brief schreiben, so Gott will.’

Dieses **حَرْفُ الْاسْتِقْبَالِ** wird **سَ** genannt (die Futurpartikel). Beachte, dass **سَ** nicht in Fragen verwendet wird, z.B.:

مَتَى تَذْهَبُ إِلَى الْهَنْدِ؟

‘Wann wirst du nach Indien gehen?’

3) Wir haben weiter oben gelernt, dass der **mādī** durch **مَا** negativ gemacht wird z.B.:

مَا أَكَلْتُ شَيْئاً.

‘Ich aß nichts. /Ich habe nichts gegessen.’

Die negative Partikel die mit dem **mudāri**‘ verwendet wird, ist **لَا**, z.B.:

لَا أَفْهَمُ الْفَرَنْسِيَّةَ.

‘Ich verstehe kein Französisch.’

لَا أَشْرَبُ الْقَهْوَةَ.

‘Ich trinke keinen Kaffee.’

4) Der **maṣdar** ist das, was entsteht, wenn vom Verb der Zeithinweis und das Subjekt der Handlung abgezogen wird. So bedeutet **يَدْخُلُ** ‘er trat ein’ und **دَخَلُّ** ‘er tritt ein’. Aber **دَخَلُّ** bedeutet ‘Eintritt’. Der **maṣdar** hat viele Formen im Arabischen. Hier lernen wir nur eine von diesen Formen, und sie ist **فُعُولٌ**, z.B.:

دُخُولٌ

‘Eingang / Eintritt’ von eintreten

دَخَلٌ

خُروجٌ

‘Ausgang’ von hinausgehen

خَرَاجٌ

سُجُودٌ

‘Niederwerfung’ von niederwerfen

سَجَدٌ

رُكُوعٌ

‘Verbeugung’

von verbeugen

رَكْعَ

جُلُوسٌ

‘Sitzung’

von sitzen

جَلْسَ

Der **maṣdar** ist ein Substantiv, deshalb bekommt es ال oder **tanwīn**,

z.B.:

الدُّخُولُ مَمْنُوعٌ.

‘Eintritt verboten.’

الرُّكُوعُ قَبْلَ السُّجُودِ.

‘Der **rukū‘** ist vor dem **sujūd**.’

خَرَجْنَا مِنَ الْفَصْلِ قَبْلَ خُرُوجِ الْمُدْرِسِ.

‘Wir verließen die Klasse vor dem Verlassen des Lehrers.’

٥) **أَمَا**: Dies ist ein sehr häufig gebrauchtes Wort. Es wird verwendet, wenn über zwei oder mehrere

Objekte gesprochen wird. Es kann mit ‘was ... betrifft’ übersetzt werden z.B.:

أَمَا مِنْ أَيْنَ أَنْتُمْ؟ ‘Woher kommt ihr?’

أَنَا مِنْ أَلْمَانِيَا. أَمَا بِلَالُ فَهُوَ مِنْ بَاكِستانَ، وَأَمَا إِبْرَاهِيمُ فَهُوَ مِنْ اليابانَ.

‘Ich komme aus Deutschland. Was Bilāl betrifft, er ist aus Pakistan, und was Ibrāhīm betrifft, er kommt aus Japan.’

Beachte, dass der **khabar** nach **أَمَا** ein **فـ** vorangestellt werden muss. Hier sind noch einige Beispiele:

أَيْنَ يَسْكُنُ أَخْوَكَ وَأُخْتُكَ؟ ‘Wo wohnen dein Bruder und deine Schwester?’

أُخْتِي تَسْكُنُ مَعِي. أَمَا أَخِي فَيَسْكُنُ مَعَ أَبِي وَأُمِّي.

‘Meine Schwester wohnt bei mir. Was meinen Bruder betrifft, so wohnt er bei meinem Vater und meiner Mutter.’

بِكَمْ هَذَانِ الْقَلْمَانِ؟ ‘Was kosten diese beiden Stifte?’

هَذَا بَرِيَالٌ. أَمَا ذَالِكَ فَبِعَشَرَةٍ. ‘Dieser kostet einen Riyal. Was jenen betrifft, so kostet er 10 Riyal.’

6) أَخِي bedeutet 'mein Bruder' und أَخْ لِي bedeutet 'ein Bruder von mir', 'einer meiner Brüder'. Das erste ist bestimmt, das zweite ist unbestimmt.

Übungen:

- Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.
- Ü 2: Stelle die folgenden Aussagen richtig (bezogen auf den Inhalt).
- Ü 3: Lerne den ***mādī*** und den ***mudāri***.
- Ü 4: Schreibe den ***mudāri*** der folgenden Verben mit vollständiger Vokalisation wie im Beispiel gezeigt.
- Ü 5: Fülle passende Verben im ***mudāri*** in die Lücken.
- Ü 6: Lerne die Zahlen von **21** bis **30**.
- Ü 7: Lies die folgenden Sätze, schreibe sie dann und ersetze dabei die in Ziffern geschriebenen Zahlen durch ihre Entsprechung in Worten.
- Ü 8: Lern das Folgende.
- Ü 9: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

Wörter:

دَرْسَ يَدْرُسُ دَرْسًا، دِرَاسَةً	studieren (a-u)
نَزَلَ يَنْزَلُ نُزُولًا	absteigen, herunterkommen (a-i)
عَرَفَ يَعْرُفُ مَعْرِفَةً	wissen, kennen (a-i)
سَكَنَ يَسْكُنُ سُكُونًا، سَكَنًا	wohnen (a-u)
بَحَثَ عَنْ يَبْحَثُ بَحْثًا	suchen (a-a)
مَاتَ يَمُوتُ مَوْتًا	sterben (a-u)

شَكَرَ يَشْكُرُ شُكْرًا	danken (a-u)
صَعَدَ يَصْعُدُ صُعُودًا	aufsteigen (i-a)
نَسِيْتُ	ich vergaß
قَرِيبٌ (جِ أَقْرِبَاءُ)	Verwandter, Angehöriger
مَحَطةٌ	Station, Bahnhof
حَالَقٌ	Friseur
أَرْزٌ	Reis
عُنْوَانٌ	Anschrift
ثَوْبٌ (جِ ثِيَابٌ)	Kleidungsstück
مُسْتَوْصَفٌ	Klinik
قَادْمٌ	kommend
بَطَاقَةٌ	Visitenkarte
رَسَالَةٌ	Brief
صَيْدَلَيَةٌ	Apotheke
خَيْلٌ	Pferde

LEKTION 12

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Der *isnād* des *mudāri*‘ von weiteren Pronomen:

(a) Wir haben gelernt, dass تَذَهَّبُ (du gehst) für den maskulinen Singular steht.

Jetzt lernen wir تَذَهَّبَيْنَ (ta-dhhab-īnā) für feminin Singular, z.B.:

أَيْنَ تَذَهَّبُ يَا بَلَالُ؟ ‘Wohin gehst du, Bilāl?’

أَيْنَ تَذَهَّبَيْنَ يَا آمِنَةُ؟ ‘Wohin gehst du, Aminah?’

(b) Wir haben gelernt, dass تَذَهَّبُونَ (ihr geht) für maskulin Plural steht.

Jetzt lernen wir تَذَهَّبَنَ (ta-dhhab-na) für feminin Plural. Hier noch ein Beispiel:

أَتَفَهَّمُونَ الْأَنْكَلِيزِيَّةَ يَا إِخْرَانُ؟ ‘Brüder, versteht ihr Englisch?’

أَتَفَهَّمُنَّ الْفَرَنْسِيَّةَ يَا أَخْرَاتُ؟ ‘Schwestern, versteht ihr Französisch?’

(c) Wir haben gelernt, dass أَذْهَبُ ‘ich gehe’ bedeutet.

Jetzt lernen wir, dass نَذْهَبُ (na-dhhab-u) ‘wir gehen’ bedeutet. Hier sind noch ein paar

Beispiele:

مَاذَا تَكْتُبُونَ يَا إِخْرَانُ؟ ‘Brüder, was schreibt ihr?’

نَكْتُبُ رَسَائِلَ. ‘Wir schreiben Briefe.’

مَاذَا تَكْتُبَنَ يَا أَخْرَاتُ؟ ‘Schwestern, was schreibt ihr?’

نَكْتُبُ الْوَاجِبَاتِ. ‘Wir schreiben die Hausaufgaben.’

رَجَعَ بِلَالٌ يَوْمَ السَّبْتِ⁽²⁾ ‘Bilāl kam am Samstag.’ zurück. Beachte, dass يَوْمَ manṣūb ist.

Dies ist so, weil es *maf‘ūl fīhi* (Adverb) ist, d.h. ein Substantiv, dass die Zeit der Aktion ausdrückt. Hier sind noch ein paar Beispiele:

ذَهَبْتُ إِلَى السُّوقِ صَبَاحًاً. ‘Ich ging am Morgen zum Markt.’

رَجَعْتُ مِنَ الْجَامِعَةِ مَسَاءً. ‘Ich kehrte am Abend von der Universität zurück.’

أَذْهَبْتُ إِلَى الْمَكْتَبَةِ كُلَّ يَوْمٍ. ‘Ich gehe jeden Tag zur Bibliothek.’

سَأَذْهَبْ إِلَى الطَّائِفِ يَوْمَ الْخَمِيسِ. ‘Ich werde Donnerstag nach Taif gehen.’

أَيْنَ تَذَهَّبُ هَذَا الْمَسَاءُ؟ ‘Wohin gehst du heute Abend?’

3) Wie wir in Lektion 6 gelernt haben, wird **إِنْ** nach **قالَ** verwendet und **أَنْ** nach anderen Verben, z.B.:

قالَ إِنِّي عَبْدُ اللَّهِ. ‘Er sagte “Ich bin ein Diener Allāhs.”’

قالَ الْمُدْرِسُ: إِنَّ الْامْتِحَانَ غَدًاً. ‘Der Lehrer sagte: “Das Examen ist morgen.”’

سَمِعْتُ أَنَّ الْامْتِحَانَ غَدًاً. ‘Ich hörte, dass das Examen morgen sei (ist).’

أَظُنْ أَنَّ الْامْتِحَانَ غَدًاً. ‘Ich glaube, dass Examen ist morgen.’

Übungen:

Ü 1: Berichtig die folgenden Sätze. (Inhaltlich entsprechend der Lektion.)

Ü 2: Ersetze den *fā'il* in den folgenden Sätzen durch einen femininen. (Und passe die Verbform an.)

Ü 3: Ersetze den *fā'il* in den folgenden Sätzen durch einen femininen. (Und passe die Verbform an.)

Ü 4: Wandle die *mubtada'* in jedem der folgenden Sätze in den Plural um.

Ü 5: Für jeden Satz sind zwei Verbformen angegeben, setze die passende Form in die Lücke.

Ü 6: Lies die Beispiele aufmerksam, dann vokalisiere das *hamzah* von **(انْ)** in den folgenden Sätzen.

Ü 7: Lerne die Namen der Wochentage.

Wörter:

دواء	Medizin
תלמיד	Schüler
هاتف	Telefon
وزير الخارجية	Außenminister
واجبات	Hausaufgaben
عمل	Arbeit
جار	Nachbar
رقم	Zahl
وقت	Zeit
شهادة شهاد يشهد	bezeugen, anwesend sein (i-a)
ضحك ضحك يضحك	lachen (i-a)

LEKTION 13

Dies ist eine Wiederholungslektion. Sie erklärt den *isnād* im *mudāri'* für alle Pronomen mit Ausnahme des Duals.

Übungen:

Ü 1: Fülle das Verb **ذهب** in die Lücken im *mudāri'* und dem *isnad* zu dem passenden Pronomen.

Ü 2: Fülle passende Verben im *mudāri'* in die Lücken.

Ü 3: Berichtig die folgenden Sätze (Verbform !).

Ü 4: Lerne die verschiedenen Bestandteile des *mudāri'*, z.B.:

ذهب = يذهب : Zeichen des *mudāri'* + **fâ'il** (*damîr mustatir*) + u : Nominativ Endung.

ذهبون = يذهبون : Zeichen des *mudāri'* + **fâ'il** + و : Nominativ Endung.

Wörter:

سيارة الأجرة

Taxi

صف (ج) صفوف

Zeile, Linie, Reihe, Klassenzimmer

أخير

schließlich

LEKTION 14

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Der **amr** (der Imperativ):

Der **amr** ist die Form des Verbs, die einen Befehl darstellt wie ‘geh!’, ‘setz dich!’, ‘steh auf!’.

Der **amr** wird vom **muḍāri**‘ der zweiten Person Singular ausgehend gebildet, indem zuerst das Anfangs ‘**ta**’ und dann das End ‘-**u**’ weggelassen wird, wie unten erklärt:

كُتُبْ → تَكْتُبْ **ta-ktub-u** → **ktub**

Die so entstandene Form beginnt mit einem **sākin** Buchstaben, d.h., einem Buchstaben, dem kein Vokal folgt. Dies ist im Arabischen nicht erlaubt. Um diese Schwierigkeit zu überwinden wird dem Verb ein **hamzat al-waṣl** vorangestellt. Dieses **hamzah** bekommt ein **damma**, wenn der **zweite** Radikal des **amr** ein **damma** hat, sonst bekommt es ein **kasrah**, z.B.:

أُكْتُبْ → كُتُبْ → تَكْتُبْ **ta-ktub-u** → **ktub** → **uktub**

اجْلِسْ → جُلْسْ → تَجْلِسْ **ta-jlis-u** → **jlis** → **ijlis**

فَتَحْ → فُتَحْ → افْتَحْ **ta-ftah-u** → **ftah** → **iftah**

Das **hamzat al-waṣl** wird nur ausgesprochen, wenn dem **amr** kein anderes Wort vorausgeht. Wenn ihm ein Wort vorausgeht, wird das **hamzat** bei der Aussprache weggelassen, bleibt jedoch im Schriftbild erhalten, z.B.:

أُكْتُبْ. **uktub**

يَا بِلَالُ أُكْتُبْ. **yā Bilālu ktub** (nicht: **yā Bilālu uktub**)

اقْرَأْ وَأُكْتُبْ. **iqra' wa ktub** (nicht: **iqra' wa uktub**)

أُكْتُبْ وَاقْرَأْ. **uktub wa qra'** (nicht: **uktub wa iqra'**)

Wie wir gesehen haben ist dieses **hamzah** ein **hamzat al-waṣl**, deshalb darf das Zeichen des

hamzat al-qat' (ؑ) nicht darüber oder darunter geschrieben werden:

Die richtige Schreibweise ist **أُكْتُبْ** und nicht **أُكْتُبْ** also ohne ؑ über dem Träger.

Die richtige Schreibweise ist **إِجْلِسْ** und nicht **إِجْلِسْ** also ohne ؑ unter dem Träger.

Die **amr** Form von **كُلٌّ** ist **تَأْكُلُ**, und von **خُذْ** ist sie **تَأْخُذُ**. Diese Formen sind unregelmäßig und der erste Radikal (ع) wurde weggelassen.

Wenn dem **amr** der zweiten Person Singular ein Wort folgt, das mit **hamzat al-wasl** beginnt, bekommt der letzte Buchstabe des **amr** ein **kasrah** um **التقاء الساكنين** zu vermeiden z.B.:

اِشْرَبِ المَاءَ. **ishrab-i 1-mā'-a** ‘trink (das) Wasser!’ (*bl* → *bil*)

اَفْتَحِ الْبَابَ. **iftah-i lbāb-a** ‘Öffne die Tür!’ (*hl* → *hil*)

خُذِ الْكِتَابَ. **khudh-i l-kitāb-a** ‘Nimm das Buch!’ (*dhl* → *dhil*)

Hier ist der **isnād** des **amr** für die anderen Pronomen der zweiten Person:

أُكْتُبُ يَا مُحَمَّدُ. **uktub** أُكْتُبُوا يَا إِخْرَانُ. **uktub-ā**

أُكْتُبِي يَا آمِنَةُ. **uktub-ī** أُكْتُبُنَ يَا أَخْوَاتُ. **uktub-na**

أَعَقَرَبُ في الفصل²⁾: Die **mubtada'** ist normalerweise bestimmt, aber in gewissen Situationen kann sie auch unbestimmt sein. Eine davon ist, dass der unbestimmten **mubtada'** eine Fragepartikel vorangeht, wie in diesem Beispiel:

أَعَقَرَبُ في الفصل^{؟!} ‘Ist ein Skorpion im Klassenzimmer?!’

Hier ist ein Beispiel aus dem Qur'an:

إِلَهٌ مَعَ اللَّهِ؟ ‘Gibt es einen Gott neben Allāh?’

فَإِنَّ **الْغُرْفَةَ مُظْلَمَةٌ**³⁾: Hier bedeutet **فَإِنَّ** ‘weil, denn, nämlich, da’. ‘Weil das Zimmer dunkel ist’ Hier sind noch einige Beispiele:

كُلْ هَذَا فَإِنَّكَ جَوْعَانُ. ‘Iss dies, denn du bist (doch bestimmt) hungrig.’

أُدْخِلْ فَإِنَّ الدَّرْسَ قَدْ بَدَأَ. ‘Geh hinein, denn die Unterrichtsstunde hat schon begonnen.’

اغْسِلِ الْقَمِيصَ فَإِنَّهُ وَسِخٌ. ‘Wasch dieses Hemd, es ist nämlich schmutzig.’

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Berichtige die folgenden Sätze (inhaltlich entsprechend der Lektion).

Ü 3: Lerne die Bildung des **amr** und lies die Beispiele genau.

Ü 4: Bilde den **amr** der folgenden Verben.

Ü 5: Lerne die Regel bezüglich . التقاء الساكنين .

Ü 6: Lies die folgenden Sätze unter Beachtung der Regel vom . التقاء الساكنين .

Ü 7: Lies die folgenden Beispiele des **isnâd** des **amr** bei Pronomen der zweiten Person.

Ü 8: Fülle ein passende Verben im **amr** in die Lücken.

Wörter:

عَرْبٌ ein Skorpion (fem.)

حَذَاءُ ein Schuh

الجَنَّةُ das Paradies

كُوبٌ ein Glas, ein Becher

يَدٌ eine Hand

زَوْجٌ ein Ehepartner

عَلْقٌ ein Blutklumpen

مَذِيَّا عٌّ ein Radioapparat

جَوْ وَ Wetter

غَرِيبٌ ein Fremder

تَيْنٌ Feige

مُوْسَى	ein Rasierapparat
نَعْسَانٌ	schläfrig
مُظْلِمٌ	dunkel
بَقُوَّةٌ	stark, schnell
سَكَّتَ يَسْكُتُ سُكُوتًا، سَكْتَاً	ruhig bleiben (a-u)
جَمَعَ يَجْمِعُ جَمْعًا	sich versammeln, sammeln (a-a)
طَبَخَ يَطْبُخُ طَبْخًا	kochen (a-u)
قَطَعَ يَقْطِعُ قَطْعًا	schneiden (a-a)
حَلَقَ يَحْلِقُ حَلْقًا	rasieren (a-i)
عَبَادَةٌ يَعْبُدُ عَبَدًا	anbeten (a-u)
عَلْمًا يَعْلَمُ عَلَمًا	wissen (i-a)
مَنَعَ يَمْنَعُ مَنَعًا	abhalten von etwas (a-a)
عَوْدًا، عَوْدَةً يَعُودُ عَادَ	zurückkehren (a-u)
نَظَرًا يَنْتَظِرُ نَظَرًا	etwas ansehen (a-u)
كَنْسًا يَكْنِسُ كَنْسًا	fegen (a-u)
لَا أَدْرِي	ich weiß nicht
قُوَّةٌ	Stärke
وَرَقَةٌ	ein Stück Papier, ein Blatt Papier

LEKTION 15

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Wie man auf Arabisch sagt, “Geh nicht.”. In der vorigen Lektion haben wir gelernt, dass **اذْهَبْ** [ٌ]

“Geh!” bedeutet. Jetzt lernen wir, dass “Geh nicht!” **لَا تَذَهَّبْ** [ٌ] heißt. Wie man sehen kann ist

es der **mudāri**‘, aber ohne das **damma** beim dritten Radikal. Die Partikel **لَا** die hier verwendet wird

heißt **لَا النَّاهِيَةُ** (das Verbietende **لَا**) während das **لَا أَفْهَمُ الْفَرْنَسِيَّةَ** in **لَا أَفْهَمُ** Ich verstehe

kein Französisch. **لَا النَّافِيَةُ** heißt.

Beachte das Folgende:

Du gehst. : **تَذَهَّبْ**

Du gehst nicht. : **لَا تَذَهَّبْ**

Geh nicht! : **لَا تَذَهَّبْ**

Hier noch weitere Beispiele:

لَا تَجْلِسْ هُنَا! Setz dich nicht hier hin!

لَا تَكْتُبْ بِالْقَلَمِ الْأَحْمَرِ! Schreib nicht mit dem roten Stift!

لَا تَخْرُجْ مِنَ الْفَصْلِ! Verlasse das Klassenzimmer nicht!

لَا تَعْبُدْ الشَّيْطَانَ! Bete nicht den Teufel an!

Beachte, dass in dem letzten Beispiel der dritte Radikal ein **kasrah** hat, dies ist wegen des

التقاء الساكنين.

Dies ist der **isnād** dieses Verbs für die anderen Pronomen der zweiten Person:

لَا تَذَهَّبْ يَا بَلَّا. **لَا تَذَهَّبُوا يَا إِخْوَانُ.**

lā tadhhab

lā tadhhab-ū

لَا تَذَهَّبَنَّ يَا أَخَوَاتُ. لا تَذَهَّبَنَّ يَا آمَنَةً.
*lā tadhhab-**ā*** *lā tadhhab-**na***

2) 'Der Junge hätte fast gelacht.' bedeutet, dass er kurz davor war zu lachen, er aber nicht gelacht hat.

Diese Idee wird im Arabischen durch das Verb **كَادَ يَكَادُ** : ausgedrückt.

كَادَ الْوَلَدُ يَضْحَكُ. 'Der Junge hätte fast gelacht.'

كَادَ الْمُدَرِّسُ يَخْرُجُ. 'Der Lehrer war dabei wegzugehen'

Der **mudāri‘** ist :

يَكَادُ الْجَرَسُ يَرِنُ. 'Die Klingel wird jetzt gleich läuten.'

يَكَادُ الْإِمَامُ يَرْكَعُ. 'Der Imām wird jetzt gleich die Rukū (Verbeugung) ausführen.'

Beachte, dass auf **كَادَ / يَكَادُ** ein Substantiv folgt und danach ein Verb im **mudāri‘**:

كَادَ + مَرْفُوعٌ Substantiv + ein Verb im **mudāri‘**.

3) Wir haben gelernt, dass die negative Partikel, die mit dem **mudāri‘** verwendet wird, **لَا** ist z.B.:

لَا أَفْهَمُ الْفَرْنَسِيَّةَ. 'Ich verstehe kein Französisch.'

لَا نَذْهَبُ إِلَى الْمَلَعِ بِيَوْمِ الْجُمُعَةِ. 'Wir gehen freitags nicht auf den Spielplatz.'

Wenn **ما** mit dem **mudāri‘**, verwendet wird, bezieht sich das Verb nur auf die unmittelbare Gegenwart.

Beachte den Unterschied zwischen **لَا** und **ما** :

لَا أَشْرَبُ الْقَهْوَةَ. 'Ich trinke keinen Kaffee' d.h. gewöhnlich, aber

ما أَشْرَبُ الْقَهْوَةَ. heißt: 'Ich trinke jetzt keinen Kaffee.'

4) Beachte: 'ich esse' heißt: **أَكُلُ**. Es heißt ursprünglich **أَكَلُ**, aber die Kombination von **أَكَلُ** wird **أَكُلُ**.

In gleicher Weise heißt 'ich nehme': **أَخُذُ** für **أَخُذُ**, und 'ich befehle': **أَمُرُ** für **أَمُرُ**.

5) **إِنَّمَا** **أَنْظُرُ إِلَى الصُّورِ** 'Ich schaue das Bild nur an.' bedeutet 'nur'.

Hier weitere Beispiele:

أَنْتَ لَا تَكْتُبُ الدَّرْسَ. إِنَّمَا تَكْتُبُ رِسَالَةً.

'Du schreibst die Lektion nicht. Du schreibst **nur** einen Brief.'

إِنَّمَا **الْأَعْمَالُ بِالنِّيَاتِ**.

'Taten werden **nur** entsprechend der Absicht (bewertet).'

إِنَّمَا **الصَّدَقَاتُ لِلْفُقَرَاءِ**.

'Sadaka (die Spende) ist **nur** für die Armen.'

Übungen:

Ü 1: Berichtige die Aussagen (inhaltlich bezogen auf die Lektion).

Ü 2: Lies die folgenden Beispiele des **لَا النَّاهِيَةُ**.

Ü 3: Schreibe die folgenden Verben mit **لَا النَّاهِيَةُ** verändere die Endung entsprechend.

Ü 4: Lerne den *isnâd* im *mudâri'* mit **لَا النَّاهِيَةُ** bei anderen Pronomen.

Ü 5: Fülle passende Verben im *mudâri'* in die Lücken. Beachte, dass diesen Verben **لَا النَّاهِيَةُ** vorausgeht.

Ü 6: Lerne den Unterschied zwischen **لَا النَّاهِيَةُ** und **لَا النَّافِيَةُ**.

Ü 7: Lerne die folgende Regel betreffend zweier aufeinander folgender **Hamzahs**.

Ü 8: Lerne den Gebrauch von **كَادَ**.

Ü 9: Lerne den Gebrauch von **مَا** im ***mudâri'***.

Ü 10: Lerne den Gebrauch des **فَعْلُ التَّعْجِبِ** (Ausdrucksform des Erstaunens).

Ü 11: Schreibe jeden der unterstrichenen Sätze neu und verwende dabei das **فَعْلُ التَّعْجِبِ**.

Wörter:

مَقْعَدٌ	Sitz
فِي أَنْتَاءِ	während
يَا أَبَتْ	oh mein Vater
كَذَبَ يَكْذِبُ كَذِبًا	lügen (a-i)
بَكَى يَبْكِي بُكَاءً	weinen (a-i)
أَنْقَلَبَ	umkippen, auskippen, auf den Kopf stellen
الْطَّرِيقُ	der Weg

LEKTION 16

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Das Verb يُرِيدُ 'er will, er möchte', mit *isnād* für alle Pronomen, z.B.:

ماذَا تُرِيدُ يَا بِلَالُ؟	'Was willst du, Bilāl?'
أُرِيدُ مَاءً.	'Ich will Wasser.'
ماذَا تُرِيدُونَ يَا إِخْرَانُ؟	'Was wollt ihr, Brüder?'
نُرِيدُ أَقْلَامًا.	'Wir wollen Stifte.'
ماذَا تُرِيدِينَ يَا لَيْلَى؟	'Was willst du, Laila?'

Beachte, dass die Anfangsbuchstaben ي, ت, أ, ن für den *mudāri* stehen ein *damma* haben. So etwas ist der Fall, wenn das Verb im *mādī* vier Buchstaben hat. Mehr darüber in Buch 3.

Der *mādī* dieses Verbs ist أَرَادَ 'er wollte'. Und 'ich wollte' ist أَرَدْتُ und 'du (m) wolltest'

أَرَدْتَ und 'du (f) wolltest' أَرَدْتِ.

2) Wir haben das Frage ما und das negative مَا gelernt, z.B.:

ما أَسْمُكَ؟	'Wie (was) ist dein Name?'
ما فَهَمْتُ الدَّرْسَ.	'Ich habe die Lektion nicht verstanden.'

Eine weitere Art von ما ist das Relativ ما welches 'was', oder 'das was' bedeutet, z.B.:

نَسِيْتُ مَا قُلْتَ لِي.	'Ich habe vergessen, was du mir gesagt hast.'
أَشْرَبُ مَا تَشْرَبُ.	'Ich trinke was du trinkst.'
لَا أَعْبُدُ مَا تَعْبُدُونَ.	'Ich bete nicht an, was ihr anbetet.'

ما المَوْصُولَةُ
Auf Arabisch heißt dies

3) Wir haben ذُو منصوب gelernt. Wenn es ذَا ist wird es, z.B.:

فِي فَصِّلْنَا طَالِبٌ ذُو شَعْرٍ طَوِيلٍ.

‘In unserer Klasse ist ein Schüler mit langem Haar.’

رَأَيْتُ طَالِبًا ذَا شَعْرٍ طَوِيلٍ.

‘Ich sah einen Schüler mit langem Haar.’

أُرِيدُ مُصْحَّفًا ذَا حَرْفٍ كَبِيرٍ.

‘Ich möchte eine Qur'an-Ausgabe mit großen Buchstaben.’

4) Eigennamen des Schemas مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ فُعْلُ, z.B.:

Das Wort هُبَلُ ist der Name eines vorislamischen Götzen, زُحْلٌ bedeutet Saturn und زُفَرٌ ist ein Name für eine Person.

Dieses Schema von Eigennamen wird مَعْدُولٌ genannt.

Beachte den *i'rāb* (Deklination) dieser Sorte von Substantiven:

خَرَجَ عُمَرٌ.

‘Umar ging hinaus.’

سَأَلْتُ عُمَرَ.

‘Ich fragte Umar.’

كَتَبْتُ إِلَيْ عُمَرَ.

‘Ich schrieb Umar.’ (mit Fatha !)

5) Wir haben in Buch 1 einige Wörter gelernt, die Farben beschreiben z.B.:

أَصْفَرُ، أَسْوَدُ، أَحْمَرُ، أَبْيَضُ، Das sind die Formen des maskulinen Singular. Die Formm des femininen Singular wird

nach dem Schema فَعْلَاءُ gebildet:

mask.:	fem.:
أَيْضُ	بَيْضَاءُ
أَسْوَدُ	سَوْدَاءُ
أَحْمَرُ	حَمْرَاءُ

مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ Sowohl die maskulinen als auch die femininen Formen sind

Hier sind einige Beispiele für die feminine Form:

شَعْرٌ رَأْسِيْ أَسْوَدُ، وَلَحْيَتِيْ بَيْضَاءُ. 'Mein Kopfhaar ist schwarz, und mein Bart ist weiß.'

هَذِهِ الشَّجَرَةُ خَضْرَاءُ. 'Dieser Baum ist grün.'

السَّمَاءُ زَرْقَاءُ. 'Der Himmel ist blau.'

Es gibt nur eine gemeinsame Pluralform, sowohl für feminin als auch für maskulin. Sie hat das

Schema فُعلٌ, z.B.:

الْهُنُودُ الْحُمُرُ. 'Die roten Inder (=Indianer).'

مَنْ هَؤُلَاءِ الرِّجَالُ السُّوْدُ، وَأُولَئِكَ النِّسَاءُ السُّمْرُ؟

'Wer sind diese schwarzen Männer und jene braunen Frauen?'

6) Der Eigename **عَمَرُو** wird mit einem *wāw* geschrieben, welches aber nicht ausgesprochen wird.

Dieses dient seiner Unterscheidung von **عَمَرٌ**. Dieses *wāw* wird jedoch weggelassen, wenn es

مَنْصُوبٌ ist, weil die beiden Schreibweisen sich in dem Fall unterscheiden:

سَأَلَتُ عَمْرًا. (*Amr-an*) wird mit *alif* geschrieben, während

سَأَلَتُ عَمْرٍ. (*Umar-a*) ohne *alif* geschrieben wird, weil es

und deshalb kein *tanwīn* hat.

7) أَنْهَىَ الْحُسَيْنُ؟ 'Wo ist dein Bruder Hussein?'

Hier wird das Subjekt **البَدَلُ** *badal* genannt. Es ist ein Substitut (Ersatz) für **أَخْوَكَ**.

Der **badal** ist im gleichen Fall wie der **mubdal minhu** **الْمُبْدَلُ مِنْهُ** d.h. das Substantiv an dessen Stelle es steht. Hier weitere Beispiele:

بَنْتُهُ زَيْنَبُ طَبِيَّةٌ. 'Seine Tochter, Zainab, ist Ärztin.'

رَأَيْتُ زَمِيلَكَ عَبَّاسًا. 'Ich sah deinen Klassenkamaraden, Abbās.'

كَتَبْنَا إِلَيْهِ أُسْتَادَنَا الدُّكْتُورَ بِلَالَّ. 'Wir schrieben unserem Professor, Dr. Bilāl.'

Hier ist **badal** von **بَلَالٍ** und **أُسْتَادَنَا** von **الدُّكْتُورِ**.

آخر⁸⁾ bedeutet '(noch) ein anderer'. Feminine ist es **أُخْرَى**, z.B.:

غَابَ الْيَوْمَ إِبْرَاهِيمُ وَطَالِبٌ آخَرُ. 'Heute waren Ibrāhīm und ein anderer Student abwesend.'

عَنْدِي قَلْمَنْ آخَرُ.'Ich habe (noch) einen anderen Stift.' (Bei mir ist noch ein anderer Stift.)

سَأَلْتُ مُدَرِّسَنَا وَمُدَرِّسًا آخَرَ.'Ich habe unseren Lehrer und einen anderen Lehrer gefragt.'

زَيْنَبُ مِنْ أَمْرِيَكَا، وَفِي الْفَصْلِ طَالِبَةٌ أُخْرَى مِنْ أَمْرِيَكَا.'Zainab kommt aus Amerika, und es gibt noch einen anderen Schüler aus Amerika in der Klasse.'

حَفَظْتُ سُورَةَ الرَّحْمَنَ وَسُورَةَ أُخْرَى.'Ich habe die Sūrat al-Rahman und noch eine andere Sūrat auswendig gelernt.'

مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ أُخْرَى Sowohl als auch sind **آخر**.

9) Das Wort **مَمْنُوعٌ** ist **أَشْيَاءٌ**.

10) Der Unterschied zwischen **الْمُصْحَفُ** und **الْقُرْآنُ**: Eine gedruckte Ausgabe des Qur'an wird

genannt. Deshalb kann man sagen:

عَنْدِي مُصْحَفَانِ. ‘Ich habe zwei Qur'an –Ausgaben.’

هَذَا مُصْحَفٌ هَنْدِيٌّ، وَذَاكَ مُصْحَفٌ مَصْرِيٌّ. ‘Dies ist eine indische Ausgabe des Qur'an, und jenes ist eine ägyptische Ausgabe.’

Aber es wäre falsch in obigem Zusammenhang das Wort **الْقُرْآنُ** zu verwenden.

11) **مَا أَكَلْتُ شَيْئًا** bedeutet ‘Ich habe nichts gegessen.’ wörtlich ‘Ich habe nicht etwas gegessen.’

Hier weitere Beispiele:

مَا رَأَيْتُ شَيْئًا. ‘Ich habe nichts gesehen.’

مَا قَرَأْنَا شَيْئًا. ‘Wir haben nichts gelesen.’

12) وَرَقٌ مُسَطَّرٌ	‘liniertes Papier’	وَرَقٌ غَيْرُ مُسَطَّرٌ	‘Papier ohne Linien’
صَحِيحٌ	‘korrekt’	غَيْرُ صَحِيحٌ	‘inkorrekt’
مُسْلِمٌ	‘Muslim’	غَيْرُ مُسْلِمٌ	‘Nicht-Muslim’

Beachte, dass das Wort **غَيْرُ mudāf** ist und deshalb das folgende Wort **majrūr** ist.

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Berichtig die folgenden Aussagen (inhaltlich entsprechend der Lektion).

Ü 3: Fülle eine Form des Verbs **يُرِيدُ** in die Lücken mit dem **isnād** des passenden Pronomens.

Ü 4: Der Lehrer stellt jedem Schüler diese beiden Fragen:

ما ذا تُرِيدُ؟ وما ذا يُرِيدُ زَمِيلُكَ؟

Ü 5: Fülle in die Lücke das feminine Farbwort, wie im vorgegebenen Satz und wie in den Beispielen gezeigt.

Ü 6: Unterstrecke in den folgenden Sätzen die Wörter die Farben ausdrücken.

Ü 7: Fülle die passenden Wörter für Farben in die Lücken.

Ü 8: Lerne die Beispiele von **مَعْدُول** Wörtern.

Ü 9: Lerne wie man **عَمْرُو** schreibt.

Ü 10: Lies die folgenden Sätze und lerne die Wörter **آخَرُ** und **أُخْرَى**.

Ü 11: Fülle **آخَرُ** **أُخْرَى** passend in die Lücken.

Ü 12: Fülle **ذَا** **ذُو** in die Lücken.

Ü 13: Lies die folgenden Beispiele des Relativ **ما**.

Ü 14: Lerne die drei Arten von **ما**.

Ü 15: Lerne das Folgende.

Ü 16: Lerne den Unterschied der Wörter **الْقُرْآنُ** und **الْمُصْحَفُ**.

Ü 17: Lerne den Gebrauch von **غَيْرٌ**.

Wörter:

مُصْحَفٌ (ج مَصَاحِفٌ) Ausgabe des Qur'an

صَفٌ (ج صُفُوفٌ) eine Linie

نَمُوذَجٌ ein Exemplar

شيء (ج أشياء)	ein Ding (etwas)
آخر (ممنوع من الصرف)	(noch) ein anderer
مُسَطَّر	liniert
اشترى يَشْتَرِي	kaufen
طَبَاشِيرُ	Kreide (kein tanween)
بَلْدَيَة	Gemeinde
حلوى (ج حلوا)	Halwa (Süßigkeit aus Sesam)
(ممنوع من الصرف)	
قُماش (ج أقمشة)	Stoff, Tuch
صُورَة (ج صور)	ein Bild
ضيق	eng
أسمر (ممنوع من الصرف)	braun
غاب يَغِيبُ غياباً	abwesend sein (a-i)
ملف	ein Ordner (für Papiere)
زهرة	eine Blume
رُحل	Saturn

LEKTION 17

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Wie man im Arabischen sagt 'Ich will gehen'. Auf Arabisch heißt das **أُرِيدُ أَنْ أَذْهَبَ**. Wörtlich heißt es 'Ich will, dass ich gehe.'. Beachte, dass **أَذْهَبَ mansūb** ist (d.h. es hat eine a-Endung), und dies wird durch die vorausgehende Partikel **أَنْ** verursacht. Hier weitere Beispiele:

أُتَرِيدُ أَنْ تَأْكُلُ	'Möchtest du essen?'
مَاذَا تُرِيدُ أَنْ تَشْرَبَ؟	'Was möchtest du trinken?'
نُرِيدُ أَنْ نَجْلِسَ أَمَامَكَ.	'Wir möchten vor dir sitzen.'
تُرِيدُ زَيْنَبُ أَنْ تَطْبِخَ اللَّحْمَ.	'Zainab will Fleisch kochen.'
يُرِيدُ الطَّبِيبُ أَنْ يَرْجِعَ إِلَى بَلْدَهُ.	'Der Doktor will in sein Heimatland zurückkehren.'

2) Wie man auf Arabisch sagt 'Ich lerne Arabisch damit ich den Qur'an verstehe'. So heißt das auf Arabisch:

أَدْرُسُ اللُّغَةَ الْعَرَبِيَّةَ لِأَفْهَمَ الْقُرْآنَ.

Beachte, dass der **mudāri** **أَفْهَمَ mansūb** ist (d.h. er hat eine a-Endung), und dies ist so, weil nach dem **lām** ein verstecktes **أَنْ** ist. Dieses **lām** wird **لَامُ التَّعْلِيلِ** genannt.

Hier weitere Beispiele:

ذَهَبَتُ إِلَى الْحَمَامِ لِأَغْسِلَ وَجْهِي.	'Ich ging in das Bad um mir das Gesicht zu waschen.'
فَتَحْتُ النَّافِذَةَ لِيَخْرُجَ الذُّبَابُ.	'Ich öffnete das Fenster damit die Fliegen nach raußen fliegen können.'
خَلَقَنَا اللَّهُ تَعَالَى لَنْعَبُدَهُ.	'Allāh hat uns erschaffen, damit wir Ihn anbeten.'

3) يُمْكِنُ 'Es ist möglich'

أَيْمَكُنْنِي أَنْ أَجْلِسَ هُنَّا؟ 'Kann ich hier sitzen?' (wörtlich, 'ist es möglich für mich, dass ich hier sitze?'). Auch: Kann ich mich hierhin setzen?

نَعَمْ، يُمْكِنُكَ أَنْ تَجْلِسَ. 'Ja, du kannst hier sitzen.' Auch: Ja, du kannst dich hierhin setzen

لَا يُمْكِنُهُ أَنْ يَخْرُجَ الآنَ. 'Er kann jetzt nicht hinaus gehen.'

4) مُنْذُ ist eine Präposition und bedeutet 'seit', z.B.:

مَارَأَيْتَهُ مُنْذُ يَوْمِ السَّبْتِ. 'Ich habe ihn seit letztem Samstag nicht gesehen.'

بِلَالُ غَابَ مُنْذُ أَسْبُوعٍ. 'Bilāl fehlt seit einer Woche.'

5) Wenn der *fā'il* feminin ist, muss das Verb auch feminin sein, z.B.:

دَخَلَ مُحَمَّدٌ. 'Muhammad trat ein.'

دَخَلَتْ آمِنَةً. 'Aminah trat ein.'

يَدْرُسُ إِبْرَاهِيمُ اللُّغَةَ الْأَلْمَانِيَّةَ. 'Ibrāhim studiert Deutsch.'

وَتَدْرُسُ مَرِيمُ اللُّغَةَ الْفَرَنْسِيَّةَ. 'Und Maryam studiert Französisch.'

Wenn der *fā'il* ein weibliches Wesen, Mensch oder Tier ist, muss das Verb feminin sein z.B.:

ذَهَبَتْ مَرِيمٌ. 'Maryam ging.'

خَرَجَتْ الْبَقَرَةُ. 'Die Kuh ging hinaus.'

Wenn es sich bei dem *fā'il* aber um ein grammatisch feminines Substantiv handelt, kann das Verb feminin sein (oder auch maskulin), z.B.:

خَرَجَتِ السَّيَارَةُ. oder خَرَجَتِ السَّيَارَةُ. 'Das Auto fuhr hinaus.'

Aus diesem Grund heißt es in der Lektion:

بَقِيَتْ ثَلَاثٌ دَقَائِقٌ. 'Es gibt noch drei Minuten,' und nicht

إِنْ شَاءَ اللَّهُ تَعَالَى. 'Es gibt noch weitere Details, die wir später lernen werden'

6) سَمَحَ لَهُ بِالْخُروْجِ. 'Er erlaubte ihm zu gehen (den Platz zu verlassen).'
 اسْمَحْ لِي بِالْجُلوْسِ هُنَا. 'Erlaube mir hier zu sitzen.' (Erlaube mir, mich hier hinzusetzen)
 لَا أَسْمَحُ لَكَ بِالدُّخُولِ. 'Ich erlaube dir nicht einzutreten.'
 7) أَرْجُو (Ich bitte.) (um etwas) oder: Bitte!

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lies, was Humayun zum Lehrer sagt und fülle die Lücken aus.

Ü 3: Der Lehrer fragt jeden Schüler: أَيْنَ تُرِيدُ أَنْ تَذْهَبَ فِي عُطْلَةِ الصَّيْفِ؟

Ü 4: Der Lehrer fragt jeden Schüler: فِي أَيِّ كُلْيَةٍ تُرِيدُ أَنْ تَدْرُسَ؟

Ü 5: Der Lehrer fragt jeden Schüler: لِمَذَا خَرَجْتَ مِنَ الْفَصْلِ؟

Ü 6: Lies die folgenden Beispiele für أَنْ.

Ü 7: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung von أَنْ.

Ü 8: Lies die folgenden Beispiele des لَامُ التَّعْلِيلِ.

Ü 9: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung des لَامُ التَّعْلِيلِ.

Ü 10: Lerne den Gebrauch von يُمْكِنْ.

Ü 11: Lerne den Gebrauch von مُنْدِلٌ.

Ü 12: Lerne 'أَرَى' 'wir sehen' 'نَرَى' 'du siehst' 'ich sehe'

Ü 13: Lerne den Gebrauch von أَرْجُو أَنْ تَسْمَحَ . . . 'Ich bitte dich, mir zu erlauben...'

Ü 14: Lerne die Namen der vier Jahreszeiten.

Wörter:

عُطْلَةٌ	Feiertag
الْعَامُ الْمُقْبِلُ	nächstes Jahr
الْذَّبَابُ	die Fliege
مَصْرُ (مَمْنُوعٌ مِنَ الْصِّرْفِ)	Ägypten
هُدُوءٌ	ruhig, still
بِهُدُوءٍ	ruhig, still (Adv.)
إِعْلَانٌ	öffentliche Ankündigung, auch: Werbung
أَهْلٌ (ج أَهَالٌ ، الْأَهَالِي)	Leute
ظَرْفٌ (ج ظُرُوفٌ)	ein (Brief-) Umschlag
الصَّيْفُ	der Sommer
الرَّبِيعُ	der Frühling
الخَرِيفُ	der Herbst
الشَّتَاءُ	der Winter
عَشَاءٌ	Abendbrot (-essen)
عِلاجٌ	Behandlung
أَرْجُو	ich bitte um/dass ...bitte...
يَصْقَ	spucken (a-u)

هَوَاءٌ	Luft
زَارَ يَزُورُ زِيَارَةً	besuchen (a-u)
سَمَحَ يَسْمَحُ سَمَاحًا	erlauben (a-a)
بَدَأَ يَبْدُأُ بَدْءًا	beginnen (a-a)
أَمْكَنَ يُمْكِنُ	fähig sein
بَقَاءً يَبْقَى بَقِيَ	bleiben (i-a)
رَجَاءً يَرْجُو رَجَاءً	bitten um (a-u)
الضَّوْضَاءُ	der Lärm

LEKTION 18

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Wir haben in der vorhergehenden Lektion gelernt, dass der ***mudāri***‘ nach **أَنْ** und **لَامُ التَّعْلِيلِ** **أَنْ** ***manṣūb*** ist. Die folgenden vier Formen des ***mudāri***‘ haben eine u-Endung, wenn sie ***marfū‘*** sind und eine a-Endung, wenn sie ***manṣūb*** sind:

يَذْهَبُ	أَنْ يَذْهَبَ	ya-dhhab-u	ta-dhhab-u	a-dhhab-u	na-dhhab-u	يَذْهَبُ	أَنْ يَذْهَبَ	ya-dhhab-a	ta-dhhab-a	a-dhhab-a	na-dhhab-a
تَذْهَبُ	أَنْ تَذْهَبَ					تَذْهَبُ	أَنْ تَذْهَبَ				
أَذْهَبُ	أَنْ أَذْهَبَ					أَذْهَبُ	أَنْ أَذْهَبَ				
نَذْهَبُ	أَنْ نَذْهَبَ					نَذْهَبُ	أَنْ نَذْهَبَ				

Die Formen des ***mudāri***‘, die auf ***nūn*** enden, verlieren das ***nūn*** nach **أَنْ**, z.B.:

تَذْهَبِينَ	أَنْ تَذْهَبِي	ta-dhhab-īna	ta-dhhab-ī
تَذْهَبُونَ	أَنْ تَذْهَبُوا	ta-dhhab-ūna	ta-dhhab-ū
يَذْهَبُونَ	أَنْ يَذْهَبُوا	ya-dhhab-ūna	ya-dhhab-ū

Bei diesen Formen ist das Zeichen dafür, dass sie ***marfū‘*** sind, die Anwesenheit des ***nūn***, und das Zeichen, dass sie ***manṣūb*** sind, das Fehlen dieses ***nūn***. Hier weitere Beispiele:

مَاذَا تُرِيدِينَ أَنْ تَشْرِبَيِّ يَا آمِنَةً؟	‘Was möchtest du trinken Aminah?’
أَيْنَ تُرِيدُونَ أَنْ تَذْهَبُوا يَا إِخْرَانُ؟	‘Wohin wollt ihr gehen, Brüder?’
يُرِيدُونَ أَنْ يَخْرُجُوا مِنَ الْفَصْلِ.	‘Sie (m. pl.) wollen aus der Klasse gehen.’

Die zwei Formen **تَذْهَبِينَ** und **يَذْهَبِينَ** bleiben unverändert nach **أَنْ**, z.B.:

أَتَرْدَنَ أَنْ تَسْمَعَ الْأَخْبَارَ يَا أَخْواتُ؟ ‘Wollt ihr die Nachrichten hören, Schwestern?’

تُرِيدُ الطَّالِبَاتُ أَنْ يَجْلِسْنَ فِي الْحَدِيقَةَ. 'Die Studentinnen wollen im Garten sitzen.'

2) مِنْ سَاعَتِي كَسَاعَتِكَ 'Meine Uhr ist wie deine.' Das Wort كَ is eine Präposition und das folgende Substantiv **majrūr**. Es bedeutet 'wie'. Hier weitere Beispiele:

هَذَا الْبَيْتُ كَالْمَسْجِدِ. 'Dies Haus ist wie eine Moschee.'

هَذِهِ الْقَهْوَةُ كَالْمَاءِ. 'Dieser Kaffee ist wie Wasser.'

Diese Präposition wird nicht mit Pronomen verwendet. Wir sagen also nicht: أنا كَهُ, d.h. 'Ich bin

wie er'. In diesen Fällen wird das Wort مثلُ zwischen Präposition und Pronomen eingefügt:

أَنَا كَمِثْلِهِ. 'Ich bin wie er.', هو كَمِثْلِي. 'Er ist wie ich'.

3) أَرْجُو أَنْ لَا تَأْخُذُنَّ هَذِهِ الْأَشْيَاءَ كُلُّهَا. 'Ich bitte dich, nicht alle diese Dinge zu nehmen.'

كُلُّ 'alle' wird verwendet, wenn etwas mit Nachdruck gesagt wird. Auf Arabisch heißt das **ta'kīd**.

Das Wort كُلُّ wird mit dem **mu'akkad** (d.h. dem Wort, dem Nachdruck verliehen wird) durch ein Pronomen verbunden:

حَضَرَ الطَّلَابُ كُلُّهُمْ. 'Alle Studenten nahmen teil.'

خَرَجَتِ الطَّالِبَاتُ كُلُّهُنَّ. 'Alle Studentinnen gingen hinaus.'

قَرَأَتِ الْكِتَابَ كُلُّهُ. 'Ich las das ganze Buch.'

بَحَثَتُ عَنْهُ فِي الْمَدْرَسَةِ كُلُّهَا. 'Ich habe in der ganzen Schule nach ihm gesucht.'

Beachte, dass das Wort كُلُّ den gleichen Fall annimmt, wie der **mu'akkad**.

4) Die Vokative Partikel يا (حَرْفُ النِّدَاءِ), z.B.: يا بَلَلُ! يا رَجُلُ!

Wenn يا mit einem Wort verwendet wird, das ein ال hat, wird das Wort أيها zwischen und

dem Substantiv (einschließlich Artikel) eingefügt, z.B.:

يَا أَيُّهَا النَّاسُ! O ihr Leute! (nicht !)

يَا أَيُّهَا الرَّجُلُ! O Mann!

5 إِسْمُ الْفِعْلِ 'Komm her (zu uns).' es wird genannt, d.h. es ist ein Substantiv, hat aber die Kraft (Funktion) eines Verbs.

Hier weitere Beispiele des إِسْمُ الْفِعْلِ:

آه Ich fühle einen Schmerz ('Aua').

أَفْ Ich bin gelangweilt (oder gestört).

آمين Nimm (mein Gebet) an.

6 عُلَيْهِ الْحَلْوَى هَذِهِ 'Diese Dose (Schachtel) mit Süßigkeiten' .

Wir haben in Buch 1 gesehen, dass 'dies Buch' heißt. Wenn wir aber 'dieses

Geschichtsbuch' sagen wollen, sagen wir كتابُ التَّارِيخِ هَذَا. In dieser Konstruktion kommt

هَذَا كتابُ التَّارِيخِ هَذَا am Schluss, weil wir nicht sagen können *mudāf* ist

und deshalb kein ال haben darf.

Hier weitere Beispiele:

قَلْمَنُ الرَّصَاصِ هَذَا. 'dieser Bleistift'

غُرْفَةُ النَّوْمِ هَذِهِ 'dieses Schlafzimmer'

سَاعَتُكَ هَذِهِ جَمِيلَةٌ. '(Diese) deine Uhr ist schön.'

خُذْ كِتَابِي هَذَا. 'Nimm (dieses) mein Buch'

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Berichtig die folgenden Aussagen (inhaltlich entsprechend der Lektion).

Ü 3: Der Lehrer fragt jeden Schüler: **مَاذَا يُرِيدُ هَؤُلَاءِ الطَّلَابُ؟**

Und der Schüler antwortet indem er sagt: ... **هَؤُلَاءِ يُرِيدُونَ أَنْ** und vervollständigt den Satz jeweils mit einem der vorgegebenen Verben.

Ü 4: Lerne den **mudâri' mansûb**.

Ü 5: Fülle den **mudâri'** von **ذَهَبَ** in die Lücken mit seinem *isnâd* zu den passenden Pronomen.

Ü 6: Fülle passende Verben im **mudâri'** in die Lücken.

Ü 7: Lerne den **mudâri' marfu** und **mansûb** (und durch welches grammatisches Element dies belegt wird).

Ü 8: Lerne den Gebrauch von **أَرْجُو**. Beachte, dass **أَنْ لَا** für **أَلَا** steht.

Ü 9: Lerne den Gebrauch der Präposition **كَ**.

Wörter:

عَادَةٌ Gewohnheit

مُتَحَفٌ Museum

عُلَبَةٌ Schachtel, Dose

مَلَابِسُ Kleidungsstücke

سَيِّدٌ Herr

عُطْلَةُ الصَّيْفِ Sommerferien (-urlaub)

عُنْوانٌ Adresse

حَدِيقَةُ الْحَيَوانَاتِ Zoo

LEKTION 19

In dieser Lektion geht es um das Folgende:

1) Wir haben gelernt, dass die negative Partikel, die im *mādī* verwendet wird, **مَا** ist und die, die mit dem *mudāri* verwendet wird **لَا** ist, z.B.:

مَا درَسْتُ اللُّغَةَ الْإِسْبَانِيَّةَ. ‘Ich habe kein Spanisch studiert.’

لَا أَعْرِفُ رَقْمَ هَاتِفَهُ. ‘Ich kenne seine Telefonnummer nicht.’

Jetzt lernen wir, dass die negative Partikel, die im Futur verwendet das Wort **لَنْ** ist. Diese Partikel verhält sich wie **أَنْ**, und daher ist der *mudāri* der danach steht *mansūb*, z.B.:

سَأَذْهَبُ إِلَى الرِّيَاضِ غَدًا. ‘Ich will morgen nach Riyadh gehen.’

لَنْ أَذْهَبَ إِلَى الرِّيَاضِ غَدًا. ‘Ich will morgen nicht nach gehen.’

Beacht, dass wenn **لَنْ** verwendet wird die Futurpartikel (سـ) weggelassen wird.

Genauso wie bei das *nūn* von **يَذْهَبُونَ** und **تَذَهَّبِينَ** **أَنْ** weggelassen wird entfällt es auch, wenn **لَنْ** mit diesen Formen verwendet wird. Die beiden Formen **يَذْهَبَنَ** und **تَذَهَّبَنَ** **لَنْ** bleiben unverändert z.B.:

يَا آمِنَةُ! أَلَنْ تَذَهَّبِي إِلَى الطَّائِفِ فِي عُطْلَةِ الصَّيْفِ؟

‘Oh Aminah, wirst du in den Sommerferien nicht nach Taif gehen?’

يَا أَخْوَاتُ! أَلَنْ تَدْرُسْنَ اللُّغَةَ الْتُّرْكِيَّةَ فِي الْعَامِ الْمُقْبِلِ؟

‘Oh Schwestern, werdet ihr nächstes Jahr nicht Türkisch studieren?’

لَنْ أَشْرَبَ الْخَمْرَ أَبَدًا. (2) ‘Ich werde niemals Wein trinken.’

Das Wort **أَبَدًا** wird verwendet um ein negatives Verb, das im Futur ist zu verstärken.

Hier einige Beispiele:

لَنْ أَكْتُبَ إِلَيْهِ أَبْدًاً. ‘Ich werde ihm niemals schreiben.’

إِنَّ لُغَتَكَ صَعُبَةً جِدًّا. لَنْ أَدْرُسَهَا أَبْدًاً. ‘Deine Sprache ist sehr schwer. Ich werde sie niemals studieren.’

Um ein negatives Verb in der Vergangenheit zu verstärken wird **قط** verwendet, z.B.:

مَا رَأَيْتَهُ قَطْ. ‘Ich sah ihn nie.’ (siehe Lektion 29). (...habe ihn noch nie gesehen.)

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Berichtig die folgenden Aussagen (inhaltlich gemäß der Lektion).

Ü 3: Beantworte die Fragen in der ersten Person Singular unter Verwendung von لَنْ.

Ü 4: Lerne negative Aussagen der ersten Person Singular in drei Zeiten.

Ü 5: Lies die folgenden Beispiele.

Ü 6: Füge dem jeweiligen Verb لَنْ hinzu und verändere die Endung entsprechend.

Wörter:

آسْفُ Tut mir Leid. Entschuldigung

سَفَارَةً Botschaft

عَامٌ (جَ أَعْوَامٌ) Jahr

هَنْدِيٌّ Inder

خَمْرٌ Wein

مَوْجُودٌ vorhandene

مُتَّعِبٌ	müde
حَرِيرٌ	Seide
دُنْيَا (مَمْنُوعٌ مِّنَ الصِّرْفِ)	Welt
مُسْتَقْبِلٌ	Zukunft
أَبَدًا	niemals
بَدْءٌ	Anfang
أَحَدٌ	irgend jemand
لِبْسٌ يَلْبِسُ لِبْسًا	sich anziehen, sich kleiden (i-a)
صَبَرًا صَبَرْ يَصْبِرُ	geduldig sein (a-i)
تَرَكَ تَرْكَ يَتَرَكَ	aufgeben, auslassen (a-u)
عَتَمَرَ يَعْتَمِرُ	<i>Umrah</i> machen
عُمْرَةٌ	<i>Umrah</i> , die Ka'bah besuchen
الآخِرَةُ	das Jenseits

LEKTION 20

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Den Dual im **mansūb** und **majrūr** Fall. Wir haben in Buch 1 den Dual im **marfū‘** Fall gelernt z.B.:

لِي أَخْوَانٌ.	‘Ich habe zwei Brüder.’
فِي بَيْتِي غُرَفَتَانِ كَبِيرَتَانِ.	‘In meinem Haus gibt es zwei große Zimmer.’

Wir haben gelernt, dass die normale **marfū‘** Endung ‘-u’ ist, die **mansūb** Endung ‘-a’ ist und die **majrūr** Endung ‘-i’ ist, z.B.:

أَئِنَّ الْمُدْرِسُ؟	‘Wo ist der Lehrer?’	(al-mudarris-u)
سَأَلْتُ الْمُدْرِسَ.	‘Ich fragte den Lehrer.’	(al-mudarris-a)
قُلْتُ لِلْمُدْرِسِ.	‘Ich habe zu dem Lehrer gesagt.’	(al-mudarris-i)

Aber der Dual hat andere Fall Endungen.

Die **marfū‘** Endung im Dual ist (-āni), und die **mansūb** und **majrūr** Endung ist (-aini), z.B.:

هَذَانِ رِيَالَانِ.	‘Dies sind zwei Riyal.’	(riyāl-āni)
أَرِيدُ رِيَالَيْنِ.	‘Ich will zwei Riyals haben.’	(riyāl-aini)
اَشْتَرَيْتُهُ بِرِيَالَيْنِ.	‘Ich habe es für zwei Riyal gekauft.’	(riyāl-aini)

Hier weitere Beispiele:

قَرَأْتُ كِتَابَيْنِ.	‘Ich las zwei Bücher.’
رَجَعْتُ بَعْدَ يَوْمَيْنِ.	‘Ich kam nach zwei Tagen zurück.’
جَاءَ مُدْرِسَانِ جَدِيدَانِ.	‘Es kamen zwei neue Lehrer.’
سَمِعْتُ هَذَا الْخَبَرَ مِنْ إِذَا عَتَّينِ.	‘Ich habe diese Nachricht von zwei Radiosendern gehört.’

2) أَحَدُهُمَا... وَالآخَرُ... ‘einer von ihnen ... und der andere...’, z.B.:

لِي أَخْوَانٌ: أَحَدُهُمَا طَبِيبٌ وَالآخَرُ مُهْنَدِسٌ.

‘Ich habe zwei Brüder: einer von ihnen ist Arzt und der andere ist Ingenieur.’

Die feminine Form ist إِحْدَاهُمَا... وَالْأُخْرَى... z.B.:

لِي أَخْتَانٌ: إِحْدَاهُمَا مُدَرِّسَةٌ وَالْأُخْرَى مُمَرِّضَةٌ.

‘Ich habe zwei Schwestern: eine von ihnen ist Lehrerin und die andere ist Krankenschwester.’

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne den *i'râb* (Deklination) des Dual.

Ü 3: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung des Dual (im Nominativ).

Ü 4: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung des Dual (im Akkusativ).

Ü 5: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung des Dual (im Genitiv).

Ü 6: Schreibe die folgenden Sätze neu, nachdem das unterstrichene Wort in den Dual gesetzt wurde.

Ü 7: Verwende jedes der folgenden Wörter in einem Satz.

أَحَدُهُمَا... وَالآخَرُ.

Ü 9: Lerne den Gebrauch von إِحْدَاهُمَا... وَالْأُخْرَى.

Ü 10: Lerne die folgenden Beispiele des Dual im Genitiv.

Wörter:

ذُو وَجْهَيْنِ

Heuchler (wörtl.: Besitzer zweier Gesichter)

مُشْطٌ (جَ أَمْشَاطٌ)

Grab

مِخَدَّةٌ (جَ مَخَادِّ)

Kissen

زِرٌ (جَ أَزْرَارُ)	Knopf
مِرْآةٌ (جَ مَرَائِيَا)	Spiegel
لِصٌّ (جَ لُصُوصٌ)	Dieb
السِّيَرَةُ	Biographie des Propheten
مُفْيِدٌ	nützlich
تَفْسِيرٌ	Tafsir, Qur'an Erklärung
ذَبَحَ يَذْبَحُ ذَبَحًا	schlachten (a-a)
شَرَحَ يَشْرَحُ شَرْحًا	erklären (a-a)
جَنِيَهٌ	ein Pfund (Währung)

LEKTION 21

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Der Gebrauch von لَمْ: Es ist eine negative Partikel. Sie wird mit dem ***mudāri*** verwendet. Sie bewirkt zwei Veränderungen:

- a) sie bewirkt, dass der ***mudāri*** in seiner Bedeutung ***mādī*** wird, und
- b) verändert den ***mudāri*** von ***marfū*** zu ***majzūm***, z.B.:

لَمْ يَذْهَبْ 'Er geht' → لَمْ يَذْهَبْ 'Er ging nicht.'

Die Endungen des ***mudāri*** ***majzūm***:

- a) Das ***damma*** des dritten Radikals wird in vier Formen weggelassen:

لَمْ يَذْهَبْ	→	لَمْ يَذْهَبْ	ya-dhhab- <i>u</i>	→	lam ya-dhhab
لَمْ تَذْهَبْ	→	لَمْ تَذْهَبْ	ta-dhhab- <i>u</i>	→	lam ta-dhhab
لَمْ أَذْهَبْ	→	لَمْ أَذْهَبْ	'a-dhhab- <i>u</i>	→	lam a-dhhab
لَمْ نَذْهَبْ	→	لَمْ نَذْهَبْ	na-dhhab- <i>u</i>	→	lam na-dhhab

- b) Wie bei dem ***mudāri*** ***manṣūb***, wird das ***nūn*** in den folgenden Formen des ***mudāri*** ***majzūm*** weggelassen:

لَمْ تَذْهَبِينَ	→	لَمْ تَذْهَبِي	ta-dhhab- <i>īna</i>	→	lam ta-dhhab- <i>ī</i>
لَمْ تَذْهَبُونَ	→	لَمْ تَذْهَبُوا	ta-dhhab- <i>ūna</i>	→	lam ta-dhhab- <i>ū</i>
لَمْ يَذْهَبُونَ	→	لَمْ يَذْهَبُوا	ya-dhhab- <i>ūna</i>	→	lam ya-dhhab- <i>ū</i>

- c) Die beiden Formen لَمْ يَذْهَبِنَ und لَمْ تَذْهَبِنَ bleiben unverändert:

لَمْ يَذْهَبِنَ	→	لَمْ يَذْهَبِنَ	lam ya-dhhab- <i>na</i>
لَمْ تَذْهَبِنَ	→	لَمْ تَذْهَبِنَ	lam ta-dhhab- <i>na</i>

Hier einige Beispiele von لَمْ :

لَمْ أَفْهَمْ هَذَا الدَّرْسَ. ‘Ich habe diese Lektion nicht verstanden.’

أَحَضَرَ الطُّلَّابُ الْجُدُودُ؟ ‘Nahmen die neuen Studenten (daran) teil?’

لَا، لَمْ يَحْضُرُوا. ‘Nein, sie nahmen nicht teil.’

الْطَّالِبَاتُ لَمْ يَذْهَبْنَ إِلَى الْمَكْتَبَةِ. ‘Die Studentinnen gingen nicht zur Bibliothek.’

Wenn auf نَذْهَبْ، أَذْهَبْ، تَذْهَبْ، يَذْهَبْ das *hamzat al-waṣl* folgt, bekommt der letzte

Buchstabehe ein *kasrah* um *التقاء الساكنين* zu verhindern, z.B.:

أَلَمْ تَكْتُبِ الرِّسَالَةَ؟ ‘Hast du den Brief nicht geschrieben?’ (*a lam taktab-i-rrisālah?*)

لَمْ تَحْفَظِ الطَّالِبَةُ الْقُرْآنَ. ‘Die Studentin hat den Qur’ān nicht auswendig gelernt.’

لَمَّا (2): Es ist auch eine negative Partikel, und wird mit dem *mudāri* verwendet.

Sie verhält sich wie لَمْ . Sie bedeutet ‘noch nicht’, z.B.:

لَمَّا أَشْرَبَ الْقَهْوَةَ. ‘Ich habe noch keinen Kaffee getrunken.’

(وَلَمَّا يَدْخُلُ الْإِيمَانُ فِي قُلُوبِكُمْ) ‘Noch hat kein Glaube eure Herzen erfüllt.’

ذَهَبَ أَبِي إِلَى مَكَّةَ، وَلَمَّا يَرْجِعُ. ‘Mein Vater ging nach Makkah, und ist noch nicht zurück gekommen.’

Nach لَمَّا kann das Verb weggelassen werden z.B.:

أَخْرَجَ الطُّلَّابُ؟ ‘Sind die Studenten hinaus gegangen?’

لَمَّا يَخْرُجُوا. ‘Noch nicht.’, d.h. لَمَّا. ‘Sie sind noch nicht hinaus gegangen.’

3) Wortarten: im Arabischen, gibt es nur drei Wortarten:

a) Das Substantiv (الاسمُ), كَتَابٌ، قَلْمَرٌ، هُوَ، أَنَا، هَذَا، قَبْلٌ wie: (ال فعلُ) كَتَبَ، يَكْتُبُ، أُكْتُبُ، لَيْسَ
b) Das Verb (ال فعلُ) كَتَبَ، يَكْتُبُ، أُكْتُبُ، لَيْسَ wie: (ال حرفُ) مَا، لَا، نَعَمْ، لَمْ، سَ

4) Nominal- und Verbal-Sätze (الجملة الاسمية والجملة الفعلية):

Dies wurde in Lektion 1 erklärt.

5) مَهْلَأً (مَهْلَأً) bedeutet 'bitte langsam, nicht so schnell.'

6) مَا عَنِّي قَلْمَرٌ وَلَا كَتَابٌ. (مَا عَنِّي قَلْمَرٌ وَلَا كَتَابٌ) Ich habe weder Stift noch Buch.'

Hier weitere Beispiele:

مَا فِي الثَّلَاجَةِ مَاءٌ وَلَا عَصِيرٌ. 'Es gibt weder Wasser noch Saft im Kühlschrank.'

مَا فِي جَيْبِي رِيَالٌ وَلَا قِرْشٌ. 'In meiner Tasche gibt es weder Riyal noch Qirsh.'

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne den Gebrauch von لَمْ.

Ü 3: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von لَمْ.

Ü 4: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von لَمَّا.

Ü 5: Lerne die Endungen des *mudâri' marfû'* und des *mudâri' mansûb*.

Ü 6: Schreibe die folgenden Verben neu unter Verwendung von لَمْ.

Ü 7: Fülle passende Verben im *mudâri'* in die Lücken.

Ü 8: Unterstreich die *mubtada'* einfach und die *khabar* doppelt.

Ü 9: Lerne zwischen Nominal- und Verbalsatz zu unterscheiden.

Ü 10: Benenne in den folgenden Sätzen Substantive, Verben und Partikel.

Ü 11: Lerne **اللَّاتِي** welches eine andere Form von **اللَّاتِي** ist.

Ü 12: Lies die Beispiele aufmerksam und ergänze die Lücken entsprechend.

Wörter:

استقبال	Empfang
رئيس (ج رؤساء)	Präsident
فرق (ج فروق)	Unterschied
مثال (ج أمثال)	Beispiel
مهلا	Bitte langsam, nicht so schnell!
استرخ	Mach es dir bequem. Ruh' dich aus!
أتى يأتي إلينا	kommen (a-i)
اللَّاتِي = اللَّاتِي	welche (fem. Pl.)
ممنوع	verboten
حضر يحضر حضوراً	teilnehmen an (a-u)

LEKTION 22

Dies ist eine Wiederholungslektion.

Sie gibt einen Überblick über die drei Fälle des *mudāri*: den *marfū*, den *mansūb* und den *majzūm*.

Übungen:

Ü 1: Lerne die vorgegebenen Formen.

LEKTION 23

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Der *i'rāb* (Deklination) des gesunden männlichen Plurals.

Wir haben den gesunden männlichen Plural in Buch 1 gelernt, z.B.:

مُسْلِمُونَ، مُهَنْدِسُونَ، مُدَرِّسُونَ، فَلَّاحُونَ

Im *marfū'* hat er eine (-*īna*) Endung, und im *mansūb* und *majrūr* hat er eine (-*īna*) Endung, z.B.:

Marfū': خَرَجَ الْمُدَرِّسُونَ. 'Die Lehrer gingen hinaus.' (al-mudarris-*īna*)

Mansūb: رَأَيْتُ الْمُدَرِّسِينَ. 'Ich sah die Lehrer.' (al-mudarris-*īna*)

Majrūr: ذَهَبْتُ إِلَى الْمُدَرِّسِينَ. 'Ich ging zu den Lehrern.' (al-mudarris-*īna*)

Beachte, dass der gesunde männliche Plural für den *mansūb* und den *majrūr* die gleiche Endung hat. Hier weitere Beispiele:

ذَهَبَ الْمُهَنْدِسُونَ إِلَى مَكَاتِبِهِمْ. 'Die Ingenieure gingen zu ihren Büros.'

رَأَيْتُ الْفَلَاحِينَ فِي الْحُقولِ. 'Ich sah die Bauern auf den Feldern.'

هَذِهِ بَيْوَتُ الْمُدَرِّسِينَ. 'Dies sind die Häuser der Lehrer.'

2) Die Zahlen عَشْرُونَ ... تِسْعُونَ : Diese Zahlen heißen die 'uqūd' (الْعُقُودُ).

Sie haben die Form des gesunden männlichen Plurals und deshalb ist ihr *i'rāb* so wie der des gesunden männlichen Plurals z.B.:

Marfū': فِي الْفَصْلِ عَشْرُونَ طَالِبًا. 'In der Klasse sind 20 Schüler.'

Mansūb: قَرَأْتُ عِشْرِينَ كِتَابًا. 'Ich habe 20 Bücher gelesen.'

Majrūr: اشْتَرَيْتُهُ بِعِشْرِينَ رِيَالًا. 'Ich habe es für 20 Riyal gekauft.'

3) Wir haben die Zahlen 21-30 mit maskulinem *ma'dūd* gelernt. Jetzt lernen wir diese Zahlen mit femininen *ma'dūd*:

Beachte das Folgende:

a) 21: der erste Teil dieser Zahl ist mit männlichem *ma'dūd* und mit femininem ist er

وَاحِدٌ وَعِشْرُونَ طَالِبًا. إِحْدَى وَعِشْرُونَ طَالِبَةً. إِحْدَى

اِثْنَانٌ وَعِشْرُونَ طَالِبًا. اِثْنَانٌ وَعِشْرُونَ طَالِبَةً.

اِثْنَانٌ وَعِشْرُونَ طَالِبًا. اِثْنَانٌ وَعِشْرُونَ طَالِبَةً.

ثَلَاثٌ وَعِشْرُونَ طَالِبًا. ثَلَاثٌ وَعِشْرُونَ طَالِبَةً.

d) Die *uqūd* (die Zehner) haben für maskulinen und femininen *ma'dūd* die gleiche Form.

4) Beachte dies:

لَا أَكَلْتُ وَلَا شَرَبْتُ. ‘Ich habe weder gegessen noch getrunken.’

لَا قَرَأْتُ وَلَا كَتَبْتُ. ‘Er hat weder gelesen noch geschrieben.’

Um die Bedeutung von ‘weder ... noch’ auszudrücken, wird die negative Partikel لَا im *mādī*

verwendet statt مَا.

5) Beachte: المُوَطَّأُ لِإِمَامِ مَالِكٍ al-Muwatta' von Imām Mālik

لِسَانُ الْعَرَبِ لِابْنِ مَنْظُورٍ Lisān al-Arab von ibn Manzūr.

In Sätzen wie in diesen Beispielen wird لـ verwendet um auf den Autoren des Buches hinzuweisen und es wird ‘von’ übersetzt.

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen bezogen auf die Lektion.

Ü 2: Lies die Beispiele des gesunden männlichen Plurals.

Ü 3: Schreibe den gesunden männlichen Plural der folgenden Substantive.

Ü 4: Lerne die 'uqūd.

Ü 5: Lerne den *i'rāb* des gesunden männlichen Plurals.

Ü 6: Ergänze jeden Satz durch das Wort in Klammern, welches entsprechend umgewandelt werden muss.

Ü 7: Fülle das in Klammern stehende Wort nach erforderlicher Umwandlung in die Lücke.

Ü 8: Fülle das in Klammern stehende Wort nach erforderlicher Umwandlung in die Lücke.

Ü 9: Lies die folgenden Sätze und schreibe sie dann, wobei du die Zahlen in Buchstaben ausgeschreibst.

Ü 10: Lerne die Zahlen vonn **21 - 30** mit femininem **ma'dûd**.

Ü 11: Lies die folgenden Sätze und schreibe sie dann, wobei du die Zahlen in Buchstaben ausgeschreibst.

Ü 12: Beachte die Beispielsätze für " weder... noch ".

Wörter:

اجْتِمَاعٌ	Versammlung
قَصَّةٌ (جَ قَصَصُ)	Geschichte
نَبِيٌّ (جَ أَنْبِيَاءُ)	Prophet
ثَانِيَةٌ (جَ ثَوَانٌ التَّوَانِي)	Sekunde
جَائِزَةٌ (جَ جَوَائزُ)	Preis (Ehrenauszeichnung)
قَاعَةٌ	Eingangshalle
نَجَحَ نَجَاحٌ يَنْجَحُ	ein Examen bestehen (a-a)
رَسَبَ رُسُوبًا يَرْسُبُ	beim Examen durchfallen (a-u)
أُسْرَةٌ (جَ أَسْرَرُ)	Familie

LEKTION 24

In dieser Lektion geht es um die Zahlen.

Alle Regeln, die Zahlen betreffen, die vorher an verschiedenen Stellen erwähnt wurden, sind hier zusammengestellt. Wir fassen die Regeln unter den folgenden Überschriften zusammen:

1) Regeln, die die Zahl selber betreffen:

a) **وَاحِدٌ / اثْنَانٌ**: Diese stimmen mit dem **ma‘dūd** überein, und folgen dem **ma‘dūd** als Adjective, z.B.:

كِتَابٌ وَاحِدٌ، كِتَابَانِ اثْنَانٌ
سَيَّارَةٌ وَاحِدَةٌ، سَيَّارَاتَانِ اثْنَتَانٌ

b) **ثَلَاثَةٌ ... عَشَرَةٌ**: Diese Zahlen stimmen nicht mit dem **ma‘dūd** überein. Wenn der **ma‘dūd** maskulin ist, sind sie feminin und umgekehrt, z.B.:

ثَلَاثَةُ رِجَالٍ، وَثَلَاثُ نِسَاءٍ

c) **أَحَدٌ عَشَرٌ / اثْنَا عَشَرَ**: Beide Teile stimmen mit dem **ma‘dūd** überein, z.B.:

أَحَدٌ عَشَرَ طَالِبًا، إِحْدَى عَشْرَةَ طَالِبَةً
اثْنَا عَشَرَ طَالِبًا، اثْنَتَا عَشْرَةَ طَالِبَةً

d) **ثَلَاثَةٌ عَشَرَ ... تِسْعَةٌ عَشَرَ**: Der zweite Teil stimmt mit dem **ma‘dūd** überein und der erste Teil nicht, z.B.:

ثَلَاثَةٌ عَشَرَ طَالِبًا، ثَلَاثَ عَشْرَةَ طَالِبَةً

e) **عَشْرُونَ ... تِسْعُونَ**: Diese Zahlen erfahren keine Änderung bezogen auf maskulin oder feminin, z.B.:

خَمْسُونَ مُسْلِمًا / مُسْلِمَةً، مِائَةُ طَالِبٍ / طَالِبَةٍ

¹ Das **alif** in **مِائَةٌ** wird nicht ausgesprochen. Es gibt auch die Schreibweise ohne **alif** **مِئَةٌ**.

f) مائتان / ألفان: Wenn der **ma'dūd** genannt wird, entfällt das **nūn** z.B.:

مائتا رِيالٍ، أَلْفًا دُولارٌ

2) Die Regeln die den **ma'dūd** betreffen:

a) der **ma'dūd** von 3-10 ist **majrūr** Plural, z.B.:

ثَلَاثَةُ كُتُبٌ

b) der **ma'dūd** von 11-99 ist **mansūb** Singular, z.B.:

أَحَدَ عَشَرَ كَوْكَبًا

c) der **ma'dūd** von 100 und 1000 ist **majrūr** Singular, e.g.:

أَلْفُ رِيالٍ

3) Der **i'rāb** der Zahlen:

a) واحد / اثنان: Diese werden wie Adjektive verwendet, z.B.:

عَنْدِي رِيالَانِ اثْنَانِ

عَنْدِي رِيالٌ وَاحِدٌ

أَرِيدُ رِيالَيْنِ اثْنَيْنِ

أَرِيدُ رِيالًا وَاحِدًا

هَذَا الْقَلْمُ بِرِيالَيْنِ اثْنَيْنِ

هَذَا الْقَلْمُ بِرِيالٍ وَاحِدٍ

b) ثلاثة ... عشرة: Diese werden regelmäßig dekliniert, z.B.:

عَنْدِي خَمْسَةُ رِيالَاتٍ

(khamsat-**u**)

أَرِيدُ خَمْسَةُ رِيالَاتٍ

(khamsat-**a**)

هَذَا الْقَلْمُ بِخَمْسَةِ رِيالَاتٍ

(khamsat-**i**)

c) أحد عشر ... تسعة عشر: Diese Zahlen sind **mabnī** (undeklinierbar). Sie bleiben

unverändert mit Ausnahme der Wörter اثنتاً **اثنتاً** und اثناً **اثناً** z.B.:

عَنْدِي خَمْسَةَ عَشَرَ رِيَالًا (khamsata 'ashara)

أَرِيدُ خَمْسَةَ عَشَرَ رِيَالًا (khamsata 'ashara)

هَذَا الْقَلْمَنْ بِخَمْسَةَ عَشَرَ رِيَالًا (khamsata 'ashara)

أَثْنَتَانِ عَشْرَةَ أَثْنَانِ عَشَرَةَ und أَثْنَتَانِ عَشَرَةَ in أَثْنَانِ und أَثْنَتَانِ werden wie der Dual dekliniert.

Die Wörter عَشَرَةَ und عَشَرَ bleiben dabei unverändert, z.B.:

عَنْدِي أَثْنَانِ عَشَرَ رِيَالًا (ithnā) أَعْنَدِي أَثْنَتَانِ عَشْرَةَ رُوْبِيَّةَ (ithnatā)

أَرِيدُ أَثْنَانِ عَشَرَ رِيَالًا (ithnāi) أَرِيدُ أَثْنَتَانِ عَشْرَةَ رُوْبِيَّةَ (ithnatāi)

هَذَا الْقَلْمَنْ بِأَثْنَتَانِ عَشْرَةَ رُوْبِيَّةَ (ithnāi) هَذَا الْقَلْمَنْ بِأَثْنَتَانِ عَشَرَ رِيَالًا (ithnāi)

d) Die 'uqūd' (عُشْرُونَ ... تِسْعُونَ) werden wie ein gesunder männlicher Plural dekliniert, z.B.:

أَعْنَدَكَ سِتُّونَ رِيَالًا؟ (sitt-āna)

أَرِيدُ سِتِّينَ رِيَالًا. (sitt-āma)

هَذَا الْكِتَابُ بِسِتِّينَ رِيَالًا. (sitt-āma)

e) مائةً / ألفً: Diese werden regulär dekliniert, z.B.:

مُرْتَبُهُ أَلْفُ دُولَارٍ. 'Sein Gehalt beträgt \$1000.' (alf-u)

أَخَذْتُ أَلْفَ دُولَارٍ مِنْهُ.' 'Ich nahm \$1000 von ihm.' (alf-a)

اِشْتَرَيْتُهُ بِأَلْفِ دُولَارٍ.' 'Ich kaufte es für \$1000.' (alf-i)

f) مائاتاً / ألفاً: Diese sind Dual, und werden entsprechend dekliniert, z.B.:

أَجْرَتُهُ أَلْفَيْ رِيَالٍ.' 'Sein Lohn beträgt 2000 Riyal.' (alf-ā)

ما يُرِيدُ الْفَيْ رِيَالٌ.
‘Er will keine 2000 Riyal.’ (alf-*ai*)

يَعْمَلُ بِالْفَيْ رِيَالٌ.
‘Er arbeitet für 2000 Riyal.’ (alf-*ai*)

١٣٨: ... تَسْعُمَائَةٌ ... مَائَةٌ majrūr: In diesen Zahlen ist das Wort **majrūr** weil es **mudāf ilayhi** ist. (g)

١٣٩: In diesen Zahlen wird der **mudāf** mit dem **mudāf ilayhi** in einem Wort zusammengeschrieben. Der **mudāf** nimmt den Fall an, den der Satz verlangt, z.B.:

عَنْدِي ثَلَاثُمَائَةٌ رِيَالٌ.
(*thalāth-u mi'at-i*)

أَرِيدُ ثَلَاثُمَائَةٌ رِيَالٌ.
(*thalāth-a mi'at-i*)

اَشْتَرَيْتُهُ ثَلَاثُمَائَةٌ رِيَالٌ.
(*thalāth-i mi'at-i*)

Beachte, dass **ثَمَانِيَّمَائَةٌ** ursprünglich **ثَمَانِيَّمَائَةٌ** war. Das *ya'* wurde weggelassen (Und mit

ihm sein jeweiliges Vokalzeichen). So bleibt das **ن** in diesem Wort unverändert.

4) Das Wort **أَلْفُ** kann gleichzeitig Zahl und **ma'dūd** sein, z.B.:

ثَلَاثَةُ آلَافٌ رِيَالٌ.
‘dreitausend Riyal’

سَتَّةُ عَشَرَ آلَافٌ رِيَالٌ.
‘sechzehntausend Riyal’

ثَلَاثُونَ آلَافٌ رِيَالٌ.
‘dreißigtausend Riyal’

مَائَةُ آلَافٌ رِيَالٌ.
‘hundertausend Riyal’

In dem Beispiel ist das Wort **أَلْفُ** (oder **ma'dūd**) bezogen auf die Zahl davor, und es ist eine Zahl bezogen auf das darauf folgende Wort.

5) Wenn die Zahl **mudāf** ist, hat sie dann kein **tanwīn** wenn der **ma'dūd** genannt wird, hat aber **tanwīn** wenn der **ma'dūd** weggelassen wurde, z.B.:

كَمْ رِيَالًا عَنْدَكَ؟
عَنْدِي عَشَرَةُ رِيَالاتٌ.
oder

بِكَمْ أَشْتَرَيْتَ هَذِهِ السَّاعَةَ؟

‘Für wie viel hast du diese Uhr gekauft?’

بِالْفَ رِيَالٌ.

بِالْفَ يَا أَخِي

كَمْ رِيَالًا تُرِيدُ؟

‘Wie viele Riyals willst du haben?’

أُرِيدُ عِشْرِينَ أَلْفَ رِيَالٍ.

عِشْرِينَ أَلْفًا يَا أَخِي

6) Wie man die Zahlen liest: Beim Lesen fängt man am besten mit den Einern an, dann liest man die Zehner, dann die Hunderter, dann die Tausender z.B.:

6543:

ثلاثة وأربعون وخمسين وستة آلاف ريال

ثلاث وأربعون وخمسين وستة آلاف روبيه

Übungen:

Ü 1: Lerne die Verwendung der Zahlen.

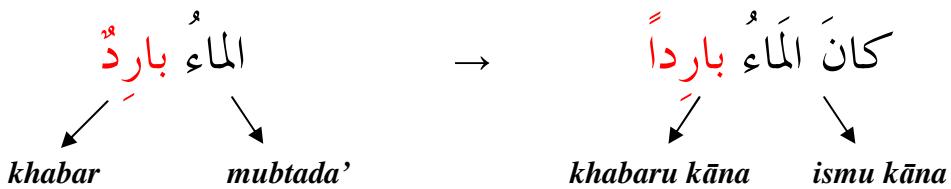
LEKTION 25

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

كَانَ¹⁾ : In Lektion 7 wurde كَانَ eingeführt. Hier lernen wir Weiteres darüber.

كَانَ wird in Nominaläusen verwendet. Wenn es verwendet wird, erhält die **mubtada'** die

Bezeichnung **ismu kāna** und die **khabar** wird **khabaru kāna** genannt. Die **khabaru kāna** ist **mansūb**, z.B.:



Hier weitere Beispiele:

رَيْنَبُ مَرِيْضَةً. → كانت رَيْنَبُ مَرِيْضَةً.

الجَوْ جَمِيلٌ. → كانَ الجَوْ جَمِيلًا.

Wenn die **khabar** eine Präpositional Phrase ist, bleibt diese ohne jegliche Änderungen, z.B.:

المَدْرَسُ فِي الْفَصْلِ. → كانَ المَدْرَسُ فِي الْفَصْلِ.

لا يَزالُ²⁾: Es bedeutet 'er ist immernoch (wörtl. er hat nicht aufgehört zu sein)'. Es ist eine der

'Schwestern von **kāna**' und verhält sich ganz genauso wie, z.B.:

بَلَالُ مَرِيْضٌ. 'Bilāl ist krank.'

→ لا يَزالُ بَلَالُ مَرِيْضًا. 'Bilāl ist immernoch krank.'

مَرِيْمُ طَالِبَةٌ. 'Maryam ist eine Studentin.'

→ لا تَزالُ مَرِيْمُ طَالِبَةً. 'Maryam ist immernoch eine Studentin.'

إِبْرَاهِيمُ فِي الْمُسْتَشْفَى. 'Ibrāhim ist im Krankenhaus.'

→ لا يَزالُ إِبْرَاهِيمُ فِي الْمُسْتَشْفَى. 'Ibrāhīm ist immer noch im Krankenhaus.'

3) Der *i'rāb* von أَبْ und أَخْ:

Wir haben in Buch 1 gelernt, dass diese beiden Wörter, wenn sie *mudāf* sind ein *wāw* bekommen, z.B.: أَبُو بَلَالُ, أَخُو حَامِدٍ, أَبُوكَ, أَخُوكَ. Dieses *wāw* ist die *marfu'* Endung. Im *mansūb* verwandelt sich das *wāw* in ein *alif* und im *majrūr* in ein ya', z.B.:

Marfu': أَيْنَ أَبُوكَ؟ 'Wo ist dein Vater?' (abū-ka)

Mansūb: أَعْرِفُ أَبَاكَ. 'Ich kenne deinen Vater.' (abā-ka)

Majrūr: مَاذَا قُلْتَ لِأَبِيكَ؟ 'Was hast du zu deinem Vater gesagt?' (abi-ka)

Hier ist ein Beispiel für أَخُوكَ:

Marfu': أَيْنَ ذَهَبَ أَخُوهَا؟ 'Wohin ist dein Bruder gegangen?' (akhū-hā)

Mansūb: أَرَأَيْتَ أَخَاهَا؟ 'Hast du ihren Bruder gesehen?' (akhā-hā)

Majrūr: أَذَهَبْتَ إِلَى أَخِيهَا؟ 'Bist du zu ihrem Bruder gegangen?' (akhī-hā)

4) Wir wissen, dass قبلَ und بَعْدَ immer *mudāf* sind, z.B.:

ذَهَبَتُ إِلَى الْمَسْجِدِ قَبْلَ الْأَذَانِ، وَرَجَعْتُ بَعْدَ الصَّلَاةِ.

'Ich ging vor dem Adhān zur Moschee, und kam nach dem Salāt zurück.'

Wenn der *mudāf ilayhi* weggelassen wird, werden قبلَ und بَعْدَ *mabnī*, und sie haben immer ein *damma* am Wortende, z.B.:

أَبِي الْآنَ مُدِيرٌ، وَكَانَ مِنْ قَبْلٍ مَدْرِسًا.

'Mein Vater ist jetzt ein Direktor, und früher war er Lehrer.'

In diesem Satz steht منْ قَبْلِ ذَلِكَ für 'davor /früher', d.h. bevor er Direktor wurde.

Aber der *mudāf ilayhi* ذَلِكَ wurde weggelassen.

Hier ist ein Beispiel für **بَعْدَ**:

أَذْهَبُ الآنَ إِلَى الْمَكْتَبَةِ، وَسَأَذْهَبُ إِلَى الْمَسْجِدِ مِنْ بَعْدِهِ.

‘Ich gehe jetzt zur Bibliothek, und werde anschließend in die Moschee gehen.’

Hier steht **منْ بَعْدِهِ** für **منْ بَعْدِ ذلِكَ** oder **منْ بَعْدِهِ** ‘danach’ oder ‘hinterher’.

5) Der Plural von **مَرْضَى** ist **مَرِيضُونَ**. Dieser Plural ist **مَمْنُوعٌ مِنَ الصَّرْفِ** und hat deshalb kein **tanwīn**.

Hier weitere Beispiele:

قتَّيلٌ	getötet, Pl.	قتَّلَى	أَسْرَى	gefangen, Pl.
جَرَحٌ	verwundet, Pl.	جَرَحَى	أَحْمَقٌ	dumm, Pl.

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Schreibe die folgenden Sätze noch einmal neu unter Verwendung von **كَانَ**.

Ü 3: Schreibe die folgenden Sätze noch einmal neu unter Verwendung von **لَا يَزَالُ**.

Ü 4: Lerne den **i'râb** von **أَخْ** und **أَبِ**.

Ü5: Fülle die Lücken mit dem Wort **أَخْ** und achte dabei auf die richtigen Fallendungen.

Wörter:

سَفِيرٌ (جِ سُفَرَاءُ)	Botschafter
مُفْتَشٌ	Inspektor
شُرْطِيٌّ	Polizist
عَمِيدٌ	Dekan einer Fakultät, Schuldirektor
مُتَقَاعِدٌ	pensioniert, im Ruhestand
جَمِيعُ أَنْحَاءِ الْعَالَمِ	aus allen Teilen der Welt
تَرَكَ يَتْرُكُ	verlassen, weggehen (a-u)
أَلْفَ يُؤَلِّفُ	ein Buch schreiben

LEKTION 26

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Wir haben gelernt, dass die meisten arabischen Wörter nur drei Buchstaben haben, die Radikale genannt werden. Der erste Radikal wird ف genannt, der zweite ع, und der dritte wird ل genannt.

Diese Namen werden von dem Verb فعل genommen, welches als Musterbeispiel für alle Verben steht.

Wenn einer der drei Radikale ي oder و ist, wird das Verb *al-mu'tall* (المُعَتَلُ) genannt d.h. schwach.

Wenn der erste Radikal ي oder و ist, wird das Verb *al- mu'tall al-fā'* (المُعَتَلُ الْفَاءُ') genannt d.h. schwach an der Stelle von *fā'*. Es wird auch *mithāl* (المَثَالُ) genannt.

Wenn der zweite Radikal ي oder و ist, wird das Verb *al-mu'tall al-'ayn* (المُعَتَلُ الْعَيْنُ) genannt, d.h. schwach an der Stelle von *'ayn*. Es wird auch *ajwaf* (الْأَجْوَفُ) genannt.

Wenn der dritte Radikal ي oder و ist, wird das Verb *al-mu'tall al-lām* (المُعَتَلُ الْلَّامُ) genannt, d.h. schwach an der Stelle von *lām*. Es wird auch *nāqis* (النَّاقِصُ) genannt.

Wenn zwei Radikale schwach sind wird das Verb *lafīf* (اللَّفِيفُ) genannt.

In dieser Lektion geht es um die *mithāl* Verben. Wir haben nur Beispiele in denen der erste Radikal و ist, z.B.:

وقف er hielt an

وزن er wog (etwas)

وضع er stellte (etwas hin)

Im *mudāri'* des *mithāl* Verbs gibt es eine Unregelmäßigkeit.

Der erste Radikal (و) geht im *mudāri'* verloren, z.B.: وَزَنْ يَزِنُ - وَزَنْ يَوْزِنُ (ya-zin-u) was ursprünglich يَجْلِسُ (ya-wzin-u) war – wie يَوْزِنُ – und nach Wegfall des *wāw* wird es يَزِنُ (ya-zin-u).

In gleicher Weise:

وَقَفَ	يَقْفُ	für	يَوْقِفُ
وَجَدَ	يَجْدُ	für	يَوْجِدُ
وَضَعَ	يَضْعُ	für	يَوْضَعُ (es ist die a-a Gruppe)

Die Befehlsform für زَنْ تَزَنْ ist ‘wiege!’.

Es wird kein *hamzat al-waṣl* am Anfang des Verbs gebraucht, da das Verb nicht mit einem *sākin* Buchstaben beginnt.

Die Befehlsform von ضَعْ ist تَضَعْ ‘Stell (das) hin!’.

2) وَلَدْ ist der Diminutiv (Verkleinerungsform) von ولد.

Der Diminutiv wird verwendet um eine kleinere Größe hervorzuheben oder für eine freundlichere Anrede. Er hat das Schema فُعَيْلٌ, z.B.:

زَهْرٌ	Blume	زَهِيرٌ
نَهْرٌ	Fluss	نَهِيرٌ
عَبْدٌ	Sklave	عَبِيدٌ
حَسَنٌ	Hassan	حُسَيْنٌ

3) هَا هُوَ ذَا ‘Hier ist es!’.

Dieser Ausdruck wird verwendet, wenn eine Person oder eine Sache, die man gesucht hat plötzlich auftaucht.

Die feminine Form ist هِيَ ذِي

‘Hier bin ich!’ ist هَأَنْذَا.

4) **يَجِبُ** ist der *mudāri* von **وَجَبَ**. So bedeutet **يَجِبُ** wörtlich ‘es ist notwendig’, ‘es sollte sein’, z.B.:

يَجِبُ عَلَيْنَا أَنْ نَفْهَمَ الْقُرْآنَ. ‘Wir sollten den Qur'an verstehen.’

Hier ist die Phrase **أَنْ نَفْهَمَ** der *fā'il* von **يَجِبُ**.

Hier sind weitere Beispiele:

يَجِبُ عَلَيْكَ أَنْ تَرْجِعَ غَدًا. ‘Du musst morgen zurückkommen.’

يَجِبُ عَلَيَّ أَنْ أَذْهَبَ إِلَى الرِّيَاضِ الْيَوْمَ. ‘Ich muss heute nach Riyadh gehen.’

Die Negativpartikel wird mit dem zweiten Verb verwendet, z.B.:

يَجِبُ عَلَيْهِ أَنْ لَا يَخْرُجَ مِنَ الْفَصْلِ. ‘Er sollte das Klassenzimmer nicht verlassen.’

Aber **لَا يَجِبُ** bedeutet ‘braucht nicht (zu)’, z.B.:

لَا يَجِبُ عَلَيْنَا أَنْ نَحْضُرَ هَذَا الدَّرْسَ. ‘Wir brauchen an dieser Unterrichtsstunde nicht teilzunehmen.’

5) Wir haben eines der Muster des *maṣdar* gelernt.

Es ist **سُجُودٌ** **خُرُوجٌ** **نُزُولٌ** **رُكُوعٌ** **فُعُولٌ** wie **إِيَابٌ**.

Jetzt lernen wir zwei weitere Muster.

Eines ist **نَجَاحٌ** von **فَعَالٌ**, ‘Erfolg’ und **ذَهَابٌ** von **ذَهَابٌ**, ‘gehend’ wie **إِيَابٌ**.

Das Wort **إِيَابٌ** bedeutet ‘Rückkehr, Wiederkehr’. Es ist von **آبَ** (a-u) ‘zurückkehren’.

Es folgt dem Muster **فَعَالٌ**. Ein weiteres Beispiel dieses Musters ist **نِكَاحٌ** ‘Ehe’ von **نَكَحَ**.

يَنْكَحُ (a-i) ‘heiraten’.

6) **أَكْبَرُ أَقْلَلُ** ist der Komparativ von **أَقْلَلُ** wie **أَكْبَرُ**. Es war ursprünglich **قَلِيلٌ** usw. Aber, da der zweite und deer dritte Radikal identisch sind, wurde der dritte Radikal an den zweiten assimiliert.

Übungen:

Ü 1: Lerne die Beispiele des ***mudâri'*** der ***mu'tall al-fâ'*** (oder ***mithâl***) Verben.

Ü 2: Schreibe den ***mudâri'*** der folgenden Verben.

Ü 3: Schreibe den ***amr*** der folgenden Verben.

Ü 4: Lies das Folgende.

Ü 5: Lerne den Diminutiv.

Ü 6: Schreibe den Dininutiv der folgenden Substantive.

Ü 7: Lerne den Komperativ der folgenden Adjektive.

Ü 8: Lies das Folgende.

Ü 9: Lerne das Folgende.

Ü 10: Lerne den Gebrauch von **يُحِبُّ**.

Ü 11: Lerne das folgende Muster des ***masdâr***.

Wörter:

أَجْنَبِيٌّ	Fremder
مَحْفَظَةٌ	Geldbörse
نَقدٌ	Geld, Cash, Bargeld
تَذْكِرَةٌ	Ticket
تَذْكِرَةُ الطَّائِرَةِ ذَهَابًا وَإِيَابًا	Flugticket (Hin und zurück)
كِيلُوْغَرَامٌ	Kilogramm
أُنثَى	feminin, weiblich
ذَكَرٌ	maskulin, männlich

بَانْتَظَامٌ	regelmäßig
خَطَأٌ	Fehler
إِيَابٌ	Rückkehr
ذَهَابٌ	gehend
يَشَاءُ	er will
شَدِيدٌ	heftig, stark, schwer
حَبِيبٌ	geliebt
بَلْعَ بَلْعًا	schlucken (i-a)
عَرَجٌ يَعْرُجُ عُرُوجًا	hinken (a-u)
وَجَبٌ يَجِبُ وُجُوبًا	notwendig sein (a-i)
وَجَدَ يَجِدُ	finden (a-i)
وَصَلَ يَصِلُ وُصُولًا	ankommen (a-i)
وَزَنَ يَزِنُ وَزْنًا، وَزْنَةً	wiegen (etwas) (a-i)
وَعْدَ يَعْدُ وَعْدًا، وَعِدَةً	versprechen (a-i)
وَقَفَ يَقْفُ وُقُوفًا	anhalten, stehen (a-i)
وَلَجَ يَلْجُ وُلُوجًا	eintreten (a-i)
وَضَعَ يَضْعُ وَضْعًا	setzen, stellen, legen (a-a)
وَهَبَ يَهْبُ وَهِبَةً	garantieren (a-a)

LEKTION 27

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Die *al-mu'tall al-'ayn* oder *ajwaf* Verben: wie wir bereits gesehen haben, haben diese Verben و als zweiten Radikal, z.B.:

قالَ يَقُولُ، زَارَ يَزُورُ، بَاعَ يَبِيعُ، سَارَ يَسِيرُ، نَامَ يَنَامُ، خَافَ يَخَافُ

Diese Verben sind verschiedenen Veränderungen unterzogen worden, wie unten erklärt wird:

قالَ ist ursprünglich قَوْلَ und يَقُولُ ist ursprünglich يَقْوُلُ.

سَارَ ist ursprünglich سَيَرَ und يَسِيرُ ist ursprünglich يَسِيرُ.

نَامَ ist ursprünglich نَيَامُ und يَنَامُ ist ursprünglich يَنِومُ.

Diese Verben unterziehen sich weiterer Veränderungen, wenn es um ihren *isnād* bei *mutaharrik* Pronomen geht.⁽¹⁾

Diese Veränderungen sind wie folgt:

Im *mādī*:

a) Wenn das Verb der a-u Gruppe angehört, bekommt der erste Radikal ein *damma* bei dem *isnād* bei *mutaharrik* Pronomen, z.B.:

قُلْنَ، قُلْتَ، قُلْتُمْ، قُلْتِ، قُلْتُنَّ، قُلْتُ، قُلْنَا

im Gegensatz zu dem ursprünglichen *fat'ha* in (qāla, qālū, qālat, aber *qulna*, *qultau*, *qultum* usw.).

Wenn das Verb von der a-i oder i-a Gruppe ist, bekommt der erste Radikal ein *kasrah*, z.B.:

سِرْنَ، سِرْتَ، سِرْتُمْ، سِرْتِ، سِرْتُنَّ، سِرْتُ، سِرْنَا
(sāra aber *sirna* usw.)

نِمْنَ، نِمْتَ، نِمْتُمْ، نِمْتِ، نِمْتُنَّ، نِمْتُ، نِمْنَا
(nāma für *nawima*, aber *nimnā* usw.)

b) Der zweite Radikal wird weggelassen wie in den Beispielen oben gesehen werden kann.

¹ Ein *mutaharrik* Pronomen ist ein Pronomen, an dessen Ende ein Vokal steht wie نَتُ تَ تَ und ein *sākin* Pronomen ist vokallos نَتْ تْ تْ. Alle Pronomen im *mādī* sind *mutaharrik* außer denen in ذَهَبَتْ ذَهَبَ و ذَهَبُوا ذَهَبَ. Im *mudāri'* ist nur das *mutaharrik*, und es ist in تَذَهَّبَنَ يَذَهَّبَنَ.

Im *mudāri*‘

Im *mudāri*‘ *marfū*‘

Der zweite Radikal wird beim *isnād* bei *mutaharrik* Pronomen weggelassen:

يَقُلُّنَ، تَقُلُّنَ

يَسِرُّنَ، تَسِرُّنَ

يَنْمَنَ، تَنْمَنَ

Im *mudāri*‘ *majzūm*:

Zusätzlich zu den unter *mudāri*‘ *marfū*‘ aufgeführten zwei Formen, wird der zweite Radikal in den folgenden vier Formen weggelassen:

لَمْ يَنْمَ	لَمْ يَقُلْ	لَمْ يَفْعَلْ :	يَفْعَلُ
لَمْ تَنْمَ	لَمْ تَقُلْ	لَمْ تَفْعَلْ :	تَفْعَلُ
لَمْ أَنْمَ	لَمْ أَقُلْ	لَمْ أَفْعَلْ :	أَفْعَلُ
لَمْ نَنْمَ	لَمْ نَقُلْ	لَمْ نَفْعَلْ :	نَفْعَلُ

التقاءُ السَّاكِنَيْنِ
Dieser Wegfall ist wegen des

لَمْ يَقُولْ ist ursprünglich لَمْ يَقُولْ. Sowohl das *wāw* als auch das *lām* sind hier *sākin* (vokallos). Deshalb wird der Buchstabe *wāw* weggelassen.

لَمْ يَسِيرْ ist ursprünglich لَمْ يَسِيرْ. Sowohl das *ya'* als auch das *rā* sind hier *sākin*. Deshalb wird der schwache Buchstabe *ya'* weggelassen.

لَمْ يَنَامْ ist ursprünglich لَمْ يَنَامْ. Sowohl das *alif* als auch das *mīm* sind hier *sākin*. Deshalb wird der schwache Buchstabe *alif* weggelassen.

Im *amr*

a) Der zweite Radikal beim *isnād* des Verbs bei *mutaharrik* Pronomen wird weggelassen:

قُلْنَ	قُولِي	قُولُوا	قُلْ
سِرْنَ	سِيرِي	سِيرُوا	سِرْ
نَمْنَ	نَامِي	نَامُوا	نَمْ

b) Es ist nicht nötig ein **hamzat al-waṣl** am Anfang des **amr** hinzuzufügen, da es nicht mit einem **sākin** beginnt.

أَقُولْ تَقُولْ قُولْ قُولْ
Aus wird قُولْ wird قُولْ nachdem das Anfangs **ta** und das End **damma** weggelassen wurde, und

الْتِقَاءُ السَّاْكِنَيْنِ قُولْ قُولْ
Aus wird قُولْ wird قُولْ geändert wegen des **sākin**.

سِيرْ تَسِيرْ سِيرْ
Aus wird سِيرْ wird سِيرْ welches zu سِيرْ umgeändert wird.

نَامْ تَنَامْ نَامْ
Aus wird نَامْ wird نَامْ welches zu نَامْ umgeändert wird.

وَاللَّهِ لَقَدْ كَدْتُ أَمُوتُ⁽²⁾
'Bei Allāh, ich wäre fast gestorben.'

Nach **qasam** (Schwur) muss der positive **mādī** mit **لَقَدْ** betont werden.

Der negative **mādī** braucht keine Betonung. Hier weitere Beispiele:

وَاللَّهِ لَقَدْ رَأَيْتُهُ فِي السُّوقِ.
'Bei Allāh! Ich sah ihn auf dem Markt.'

وَاللَّهِ لَقَدْ سَمِعْتُ هَذَا الْخَبَرَ مِنْ كَثِيرٍ مِنَ النَّاسِ.
'Bei Allāh! Ich habe diese Nachricht von vielen Leuten gehört.'

Aber:

وَاللَّهِ مَا أَكَلْتُ شَيْئًا.
'Bei Allāh! Ich habe nichts gegessen.'

وَاللَّهِ مَا كَتَبْتُ هَذَا.
'Bei Allāh! Ich habe dies nicht geschrieben.'

Beachte, das **wāw** in **وَاللَّهِ** ist eine Präposition (حَرْفٌ جَرٌّ) und das darauffolgende Wort ist **majrūr**.

ظَنَّتُهُ دَفْرِي⁽³⁾
'Ich dachte es sei mein Heft.'

Das Verb **ظَنَّ** erfordert zwei Objekte und beide sind **manṣūb**, z.B.:

الْجَوَّ جَمِيلٌ → أَظُنُّ الْجَوَّ جَمِيلًا
'Das Wetter ist schön.'

الْبَابُ مُغْلَقٌ → أَظُنُّ الْبَابَ مُغْلَقًا
'Die Tür ist verschlossen.'

أَظْنَ الْامْتَحَانَ بَعِيْدًا الْامْتَحَانَ بَعِيْدًا → 'Das Examen ist weit entfernt.'

أَنْتَ طَيِّبٌ أَنْتَ طَيِّبٌ → 'Du bist gut.'

أَظْنَ أَنَّ الْجَوَّ جَمِيلٌ. → الْجَوَّ جَمِيلٌ. Wir können auch sagen:

4) اجْلِسْ حَيْثُ تَشَاءُ اجْلِسْ حَيْثُ تَشَاءُ → 'Setz dich hin wo du willst.'

5) Beachte, dass in يَجِيْءِ das **hamzah** nach dem ya' steht, weil beide, sowohl das ya' als auch das **hamzah** ausgesprochen werden. Aber in لَمْ يَجِيْءِ wird das **hamzah** über dem ya' geschrieben. Hier wird nur das **hamzah** ausgesprochen und das ya' ist nur ein Stuhl für das **hamzah**.

6) شَفَاكَ اللَّهُ شَفَاءً كَامِلًا شَفَاكَ اللَّهُ شَفَاءً كَامِلًا → 'Möge Allāh dir vollständige Genesung gewähren.'

7) لا يَنْبَغِي لا يَنْبَغِي → 'Es gehört sich nicht', 'es steht ... nicht zu', z.B.:

لا يَنْبَغِي لِلْطَّالِبِ أَنْ يَغِيْبَ. لا يَنْبَغِي لِلْطَّالِبِ أَنْ يَغِيْبَ. → 'Es gehört sich nicht für einen Studenten, abwesend zu sein.'

لا يَنْبَغِي لَكَ أَنْ تَقُولَ هَذَا. لا يَنْبَغِي لَكَ أَنْ تَقُولَ هَذَا. → 'Es steht dir nicht zu das zu sagen.'

8) das Verb مَاتَ (Bab): gibt es in zwei Gruppen:

a) i-a Gruppe: نَامَ يَنَامُ مَاتَ يَمَاتُ wie مَاتَ يَمَاتُ. Mit einem **mutaharrik** Pronomen hat der erste Radikal

im **mādī** ein **kasrah**: مَتْ مُتَنَا. Im Qur'an kommt مَتْ neunmal vor.

b) a-u Gruppe: قَالَ يَقُولُ مَاتَ يَمُوتُ wie مَاتَ يَمُوتُ. Mit einem **mutaharrik** Pronomen hat der erste

Radikal ein **damma** im **mādī**: مُتْ مُتَنَا. Im Qur'an kommt مُتْ zweimal vor.

Aber im **mudāri** kommt im Qur'an nur يَمُوتُ vor.

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne anhand der Beispiele die *ajwaf* Verben.

Ü 3: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der a-u Gruppe im *mâdi*.

Ü 4: Schreib den *isnâd* von **كَانَ زَارَ ، قَامَ** und für alle Pronomen im *mâdi*.

Ü 5: Lies das Folgende.

Ü 6: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der a-u Gruppe im *mudâri'*.

Ü 7: Schreib den *isnâd* von **طَافَ قَامَ** und für alle Pronomen im *mudâri'*.

Ü 8: Lies das Folgende.

Ü 9: Lerne die Bildung des *mudâri' majzûm* der *ajwaf* Verben.

Ü 10: Schreibe die folgenden Verben noch einmal neu mit **لَمْ** (und den entsprechenden Veränderungen).

Ü 11: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von **لَمْ**.

Ü 12: Lerne die Bildung des *amr* bei *ajwaf* Verben.

Ü 13: Bilde den *amr* der folgenden Verben.

Ü 14: Lies das Folgende.

Ü 15: Lerne den Gebrauch von **لَا النَّاهِيَةُ** mit den *ajwaf* Verben.

Ü 16: Lies (und schreibe) die folgenden Verben unter Verwendung von **لَا النَّاهِيَةُ**.

Ü 17: Lies das Folgende.

Ü 18: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der a-i Gruppe im *mâdi*.

Ü 19: Schreibe den *isnâd* von **سَارَ جَاءَ** und für alle Pronomen im *mâdi*.

Ü 20: Lies das Folgende.

Ü 21: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der a-i Gruppe im *mudâri'*.

Ü 22: Schreibe den *isnâd* von **سَارَ عَاشَ** und für alle Pronomen im *mudâri'*.

Ü 23: Lies das Folgende.

Ü 24: Lerne die Bildung des *mudâri' majzûm* der *ajwaf* Verben der a-i Gruppe.

Ü 25: Lies das Folgende.

Ü 26: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der i-a Gruppe im *mâdi*.

Ü 27: Schreib den *isnâd* von **كَادَ** und **خَافَ** für alle Pronomen im *mâdi*.

Ü 28: Lies das Folgende.

Ü 29: Lerne den *isnâd* der *ajwaf* Verben der i-a Gruppe im *mudâri'*.

Ü 30: Schreib den *isnâd* von **شَاءَ** und **خَافَ** für alle Pronomen im *mudâri'*.

Ü 31: Lies das Folgende.

Ü 32: Lerne die Bildung des *amr* und des *mudâri' majzûm* der *ajwaf* Verben der i-a Gruppe.

Ü 33: Lies das Folgende.

Ü 34: Lies und schreibe die folgenden *amr* Formen mit der korrekten Vokalisation.

Wörter:

قولاً	يَقُولُ	قالَ	sagen, erzählen (a-u)
كوناً	يَكُونُ	كانَ	sein be (a-u)
زيارةً	يَزُورُ	زارَ	besuchen (au)
قياماً	يَقُومُ	قامَ	aufstehen (a-u)
ذوقاً، مذاقاً	يَذُوقُ	ذاقَ	schmecken (a-u)
طافاً	يَطُوفُ	طَوَافاً	herumgehen, Tauwaf machen (a-u)
سيراً	يَسِيرُ	سارَ	gehen (a-u)
عيشاً	يَعِيشُ	عاشَ	leben (a-u)
كيلاً	يَكِيلُ	كالَ	wiegen (etwas) (a-i)

نَامَ يَنَامُ نَوْمًا	schlafen (i-a)
خَافَ يَخَافُ خَوْفًا، مَخَافَةً	fürchten, Angst haben (i-a)
كَادَ يَكَادُ	etwas fast tun (i-a)
زَالَ يَزَالُ زَوَالًا	aufhören etwas zu tun (i-a)
لَا يَزَالُ يَدْرُسُ	er studiert noch
غَلَبَ يَغْلِبُ غَلَبَةً	überwältigen (a-i)
كَذَبَ يَكْذِبُ كَذِبًا	lügen (a-i)
كَامِلٌ	vollständig
مِلْحٌ (جَ أَمْلَاحٌ)	Salz
عَدْسٌ	Linse
صَامَ يَصُومُ صَوْمًا، صِيَامًا	fasten (a-u)
دَارَ يَدْوَرُ دَوْرًا	herumdrehen (a-u)
تَوْبَةً يَتُوبُ تَوْبَةً	bereuen, Reue zeigen (a-u)
بَوْلًا يَبْيُولُ بَالَّا	urinieren (a-u)
جَاءَ يَجْهِيءُ مَجِيئًا	kommen (a-i)
بَاعَ يَبْيَاعُ بَيْعًا	verkaufen (a-i)
مُنْتَصَفُ اللَّيْلِ	Mitternacht
صُدَاعٌ	Kopfschmerz

زَيْتٌ	Öl
بَقَالٌ	Lebensmittelverkäufer
بُخَارٌ	Dampf
مَشْغُولٌ	beschäftigt
جُبْنَةٌ	ein Stück Käse
بَيْضَةٌ (جَبَّيْضٌ)	Ei
فَاكِهَانِيٌّ	Obstverkäufer
دَقِيقٌ	Mehl
غَابَةٌ	Wald
غَدَاءٌ	Mittagessen
قُطَارٌ (جَ قُطْرٌ)	Zug

LEKTION 28

In dieser Lektion geht es um Folgendes:

1) Die **nāqis** Verben: dies sind Verben, die **ي** oder **و** als dritten Radikal haben, z.B.:

نَسِيَ يَنْسَى، بَكَى يَدْعُو

In diesen Verben sind folgende Veränderungen zu finden:

Im mādī:

* Beachte, dass das **wāw** und das **ya'** in der Aussprache ein **alif** werden. In Schriftform wird **و** zu

alif während **ي** so geschrieben wird: **ي** z.B.:

دَعَا 'er lud ein', 'er betete' ist ursprünglich دَعَوْ .
بَكَى 'er weinte', 'er heulte' ist ursprünglich بَكَيْ .

Das **ي** bleibt unverändert, wenn der zweite Radikal ein **kasrah** hat, z.B.:

نَسِيَ 'er vergaß' بَقِيَ 'er blieb'

* Der dritte Radikal wird weggelassen, beim **isnād** des Verbs mit dem Pronomen der dritten Person Plural maskulin z.B.:

دَعَوْا 'sie luden ein' ist ursprünglich دَعَوْ .

بَكَوْا 'sie weinten' ist ursprünglich بَكَيْ .

نَسُوا 'sie vergaßen' ist ursprünglich نَسِيْ .

Beachte, dass in نَسُوا der zweite Radikal ein **damma** hat, das statt des **kasrah** gesetzt wurde,

weil im Arabischen auf **kasrah** kein **wāw** folgen darf .

* Der dritte Radikal wird auch weggelassen beim **isnād** des Verbs mit dem Pronomen der dritten Person feminin Singular wegen des التقاء السَّا كَنِينِ z.B.:

دَعَاتْ 'sie lud ein' für دَعَتْ .

بَكَاتٌ **بَكَتْ** ‘sie weinte’ für

Das ي wird nicht weggelassen, wenn der zweite Radikal ein *kasrah* hat, z.B.:

نَسِيَتْ **بَقِيَتْ** ‘sie vergaß’ ‘sie blieb’.

* Der dritte Radikal erhält seine ursprüngliche Form in den *mutaḥarrik* Pronomen zurück., z.B.:

دَعَوْنَ **دَعَوْتَ** ‘sie (fem. Pl.) luden ein’

دَعَوْتَ **دَعَوْتُ** ‘du ludst ein’

دَعَوْتُ **دَعَوْتُ** ‘ich lud ein’

دَعَوْنَا **دَعَوْنَا** ‘wir luden ein’

بَكَيْنَ، بَكَيْتَ، بَكَيْتُمْ، بَكَيْتُنَّ، بَكَيْتُ، بَكَيْنَا

Im *mudāri*:

Der *mudāri* ‘*marfū*’:

Das *damma* des dritten Radikal ging in folgenden Wörtern verloren:

يَدْعُو، تَدْعُو، أَدْعُو، نَدْعُو

يَبْكِي، تَبْكِي، أَبْكِي، نَبْكِي

يَجْلِسُ **يَبْكِي** wie **يَبْكِي** ist ursprünglich und **يَكْتُبُ** wie **يَدْعُو** ist ursprünglich.

* Der dritte Radikal ist vor dem Pronomen der dritten Person maskulin Plural verlorengegangen, z.B.:

يَكْتُبُونَ **يَدْعُوُنَ** wie **يَدْعُوُنَ** ‘sie (mask. Pl.) laden ein’ ist ursprünglich

Beachte, dass **النِّسَاءُ يَدْعُونَ** und **الرِّجَالُ يَدْعُونَ** beide die gleiche Form haben. Dies ist so, weil in

النِّسَاءُ يَدْعُونَ aber in **الرِّجَالُ يَدْعُونَ** das Verb **يَدْعُونَ** abgeändert wurde von

يَدْعُونَ in seiner ursprünglichen Form geblieben ist. Es wurde keiner

Veränderung unterzogen. Es wurde gebildet nach dem Schema **يَكْتُبُنَ يَفْعُلْنَ** wie **يَفْعُلْنَ**.

يَبْكُونَ ‘sie (m. Pl.) weinten’ ist ursprünglich **يَبْكِيُونَ**. Der dritte Radikal **ي** ist verloren gegangen. Das **kasrah** des zweiten Radikals wurde in **damma** umgewandelt, weil auf ein **kasrah** kein **wāw** folgen darf.

In **يَنْسُونَ** ‘sie (m. Pl.) vergessen’ hat der zweite Radikal ein **fat'ha** weil es ursprünglich **يَنْسِيُونَ** ist. Nach dem Wegfall von **ya'** zusammen mit seinem Vokal, wird das Verb **يَنْسَونَ**.

Der dritte Radikal wird auch vor dem Pronomen der zweiten Person feminin Singular weggelassen, z.B.:

تَدْعُينَ ‘du (fem.) lädst ein’ ist ursprünglich **تَدْعِينَ**.

Nach dem Wegfall des **wāw** zusammen mit seinem Vokal, wird das Verb **تَدْعِينَ**. Das **damma** des **ع** wurde in **kasrah** abgeändert, weil im Arabischen nach einem **damma** nie ein **ya'** steht. (Also vor einem **ya'** nie ein **damma**.)

Beachte, dass **أَنْتَ تَبْكِينَ** ‘du (fem. sing.) weinst’ die gleiche Form hat wie **أَنْتُنَّ تَبْكِيُونَ** ‘ihr (fem. Pl.) weint’ d.h. der Singular und der Plural haben die gleiche Form. Dies ist so, weil das Verb im Singular ursprünglich **تَجْلِسِينَ** war, wie **تَجْلِسِينَ**. Nach dem Wegfall des dritten Radikal **ي** wurde das Verb **تَبْكِينَ**. Die Pluralform des Verbs ist in ihrer

ursprünglichen Form **تَفْعِلْنَ**. So ist **تَبْكِينَ** im Plural wie **تَجْلِسِنَ** und das **ي** ist der dritte Radikal.

In **تَنْسِيَنَ** ‘du (fem.) vergisst’ hat der zweite Radikal ein **fat'ha** weil das Verb ursprünglich **تَنْسِيَنَ** war. Nach dem Wegfall des **ya'** zusammen mit seinem Vokal wurde das Verb **تَنْسِيَنَ**.

Der *mudāri* ‘*mansūb*:

Das *fat'ha* des dritten Radikals wird bei Verben, die auf *wāw* oder *ya'* enden ausgesprochen, jedoch nicht bei Verben die auf *alif* enden, z.B.:

لَنْ يَدْعُوْ ‘er wird nicht einladen’

لَنْ يَنْكِيْ ‘er wird nicht weinen’

Aber in لَنْ يَنْسَى ‘er wird nicht vergessen (Futur, aktiv)’ wird das *fat'ha* nicht ausgesprochen.

Der *mudāri* ‘*majzūm*:

Hier wird der dritte Radikal weggelassen, z.B.:

لَمْ يَدْعُ ‘Er lud nicht ein’. Hier wurde der dritte Radikal و weggelassen.

لَمْ يَبْكِ ‘Er weinte nicht’. Hier wurde der dritte Radikal ي weggelassen.

لَمْ يَنْسَ ‘Er vergaß nicht’. Hier wurde das *alif* weggelassen.

Im *amr*:

Hier wird auch der dritte Radikal weggelassen, z.B.:

أُدْعُ → تَدْعُوْ ‘lade ein!’

أُبْكِ → تَبْكِيْ ‘weine!’

أُنْسَ → تَنْسَى ‘vergiss!’

رَأَى يَرَى (2) ‘er sieht’. Der *mādī* ist يَرَى. Beachte, dass der zweite Radikal (das *hamzah*) im

mudāri ‘*mansūb*’ weggelassen wurde. So ist يَرَأَى ursprünglich يَرَى. Dies ist ein sehr häufig verwendetes Verb und so kam es (der leichteren, schnelleren Aussprache wegen) zu dieser Veränderung.

أَرَى تَرَى ‘du (m.) siehst’ أَرَى ‘ich sehe’ نَرَى ‘wir sehen’

Der *mudāri* ‘*majzūm*’ : der dritte Radikal ging verloren, z.B.:

لَمْ يَرَ ‘er sah nicht’

لَمْ تَرَ ‘du sahst nicht’

Der *amr* dieses Verbs wird nicht verwendet. Das Wort أَنْظُرْ wird statt dessen gebraucht.

3) أَرِ bedeutet 'zeig!'. Es ist **amr**. Hier ist sein **isnād**:

أَرُوا يَا إِخْرَانُ	أَرِ يَا مُحَمَّدُ
أَرِينَ يَا أَخَوَاتُ	أَرِي يَا آمَنَةُ
أَرِنِي 'zeig mir!'	أَرِنَا 'zeig uns!'
	أَرِه 'zeig ihm!'

Den **mādī** und den **mudāri** dieses Verbs lernen wir später **إِنْ شَاءَ اللَّهُ**.

4) لَمْ أَكُوْه بَعْدُ 'Ich habe es noch nicht gebügelt.' **بعد** steht für 'noch' in einem negativen

Kontext. Hier weitere Beispiele:

لَمْ يَرْجِعْ أَبِي بَعْدُ.	'Mein Vater ist noch nicht zurückgekehrt.'
لَمْ أَكْتُبْ لَهُ رِسَالَةً بَعْدُ.	'Ich habe ihm noch keinen Brief geschrieben.'

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne die Beispiele dieser **nāqis** Verben.

Ü 3: Schreibe den **mudāri' marfū**, den **mudāri' majzūm** und den **amr** der folgenden Verben.

Ü 4: Lies das Folgende.

Ü 5: Schreibe den **mudāri' marfū**, den **mudāri' majzūm** und den **amr** der folgenden Verben.

Ü 6: Lies das Folgende.

Ü 7: Schreibe den **isnād** der dritten Person feminin Singular und der ersten Person Singular wie im Beispiel gezeigt. (Beachte, dass im ersten Fall (3. P. S.) der dritte Radikal wegfällt, und im zweiten Fall (1.P.S.) seine ursprünglichen Form verwendet wird.)

Ü 8: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von **لَمْ**.

Ü 9: Ergänze (und verändere wie erforderlich) das Verb in Klammern mit **لَا النَّاهِيَةُ** und fülle es in die Lücke vor dem Satz.

Ü 10: Lerne den **mâdi**, den **mudâri' marfû'**, den **mudâri' majzûm** und den **amr** der **nâqis** Verben der i-a Gruppe.

Ü 11: Lies das Folgende.

Ü 12: Lerne den **isnâd** der **nâqis** Verben der a-i Gruppe im **mâdi**.

Ü 13: Lerne den **isnâd** der **nâqis** Verben der a-i Gruppe im **mudâri'**.

Ü 14: Lerne den **isnâd** der **nâqis** Verben der a-i Gruppe im **amr**.

Ü 15: Lerne den **isnâd** der **nâqis** Verben der i-a Gruppe im **mâdi**.

Ü 16: Lerne den **isnâd** der **nâqis** Verben der i-a Gruppe im **mudâri'**.

Ü 17: Lerne den **isnâd** der **nâqis** Verben der i-a Gruppe im **amr**.

Ü 18: Lerne den **isnâd** der **nâqis** Verben der a-u Gruppe im **mâdi**.

Ü 19: Lerne den **isnâd** der **nâqis** Verben der a-u Gruppe im **mudâri'**.

Ü 20: Lerne den **isnâd** der **nâqis** Verben der a-u Gruppe im **amr**.

Ü 21: Lerne das Verb **أَرْنَيْ**.

Wörter:

كَيْأً	يَكْوِي	كَوَى	bügeln (a-i)
مَشْيَاً	يَمْشِي	مَشَى	gehen (zu Fuß) (a-i)
جَرْيَاً	يَجْرِي	جَرَى	laufen, rennen (a-i)
رَمْيَاً	يَرْمِي	رَمَى	(weg-) werfen (a-i)
طَيْيَاً	يَطْوِي	طَوَى	(zusammen-) falten (a-i)
هَدَيَاً	يَهْدِي	هَدَى	führen, leiten (a-i)
دُعَاءً	يَدْعُو	دَعَاءً	einladen (a-u)

شَكَا يَشْكُو شَكَايَةً	sich beschweren über (a-u)
تَلَا يَتْلُو تِلَوَةً	rezitieren, vortragen (a-u)
مَحَا يَمْحُو مَحْوًا	ausradieren (a-u)
عَفَا يَعْفُو عَفْوًا	vergeben (a-u)
نَسِيَ يَنْسَى نِسْيَانًا	vergessen (i-a)
خَشِيَ يَخْشَى خَشْيَةً	fürchten (i-a)
بَقِيَ يَبْقَى بَقَاءً	bleiben (i-a)
تَبَعَ يَتَبَعُ	folgen (i-a)
وَقَعَ يَقْعُ وُقُوعًا	fallen (a-a)
قُمَامَةً	Müll
بَكَى يَبْكِي بُكَاءً	weinen (a-i)
سَقَى يَسْقِي سَقْيَاً	Wasser geben, wässern, gießen (a-i)
أَتَى يَأْتِي إِتْيَانًاً	kommen (a-i)
بَنَى يَبْنِي بِنَاءً	bauen (a-i)
نَهَارٌ	Tag
يَمِينٌ	rechte Hand
يَسَارٌ	linke Hand
تَنَوُّلٌ	(ein-) nehmen, essen

الله	Gott
قوم	Volk
ليل	Nacht
تُرَابٌ	Staub
أَهْلٌ	Leute
مُمْزَقٌ	zerrissen
هَدَىٰ	Geschenk
أَصْحَابٌ	Leute
تَحْقِيقٌ	Nachforschungen

LEKTION 29

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Das ***muda‘af*** Verb (المُضَعَّفُ). In diesem Verb sind der zweite und dritte Radikal identisch, z.B.:

حجّ، مرّ، شّم

Das Verb حجّ ist ursprünglich حجج. Hier sind sowohl der zweite als auch der dritte Radikal ج.

Dies sind die Veränderungen, denen ***muda‘af*** Verben unterzogen werden.

Im *mādī*:

Der zweite Radikal verliert seinen Vokal, wenn das Verb den ***isnād*** mit ***sākin*** Pronomen bildet:

حجّ، حجوا، حجّت

Es behält den Vokal, wenn das Verb den ***isnād*** mit einem ***mutaharrik*** Pronomen bildet:

حجّن، حجّت، حجّتُم، حجّتُنَّ، حجّتُ، حجّنَا

Im *mudāri‘*:

Der ***mudāri‘ marfu‘***:

Der zweite Radikal verliert seinen Vokal, wenn das Verb den ***isnād*** mit ***sākin*** Pronomen bildet:

تحججُ تَحُجّ يَحُجُّ يَحِجّ

Es behält seinen Vokal im Fall von ***isnād*** mit ***mutaharrik*** Pronomen: يَحجّن، يَحجّنَ.

Der ***mudāri‘ majzūm***:

In den vier Formen لم يَحُجّ، لم تَحُجّ، لم أَحُجّ، لم نَحُجّ kommt es zu

التقاء الساكنين weil beide, der zweite und der dritte Radikal keinen Vokal haben (*lam ya-hu JJ*). Weil beide starke Buchstaben sind, kann keiner von ihnen ausgelassen werden. Aus

diesem Grund erhält der dritte Radikal ein ***fat’ha*** um das Problem des التقاء الساكنين zu umgehen:

لم يَحُجّ، لم تَحُجّ، لم أَحُجّ، لم نَحُجّ

Es gibt keinen التقاء الساكنين in anderen Formen, z.B.:

لَمْ يَحْجُوا (lam ya-hu^{jj}ū), لَمْ تَحْجَجْ (lam ta-hu^{jj}ī).

Im *amr*:

Nach dem Entfernen des Anfangs- 'ta' und des End- *damma* von تَحْجُج (ta-hu^{jj}ū) bleiben wir mit حُجَّ (hujj) . Der dritte Radikal bekommt *fat'ha* um السَّاْكِنَيْنِ zu verhindern. So wird

حُجَّ (hujj^a). Da das Wort nicht mit einem *sākin* Buchstaben beginnt, braucht man kein *hamzah al-waṣl* .

Wenn das Verb einer i-a Gruppe angehört, wie شَمَّ شَمَّسْ , erscheint das *kasrah* des zweiten Radikals, wenn das Verb den *isnād* mit *mutaharrik* Pronomen bildet, z.B.:

usw. Der *mudāri* 'marfū' ist يَشَمْ . Der *amr* ist شَمْ . Beachte, dass der *amr* mit dem *mādī* identisch ist.

لَمَّا²⁾: Wir haben لَمَّا und لَمْ in Lektion 21 gelernt.

لَمَّا يَرْجُعْ bedeutet 'er ist noch nicht zurückgekommen'.

Es gibt ein anderes لَمَّا welches 'als' bedeutet, z.B.:

لَمَّا سَمِعْتُ الْجَرَسَ دَخَلْتُ الْفَصْلَ . 'Als ich die Glocke hörte, ging ich ins Klassenzimmer.'

لَمَّا ذَهَبْتُ إِلَى مَكَّةَ زُرْتُ صَدِيقِي . 'Als ich nach Makkah ging, besuchte ich meinen Freund.'

Dieses لَمَّا wird nur im *mādī* verwendet. Im *mudāri* wird 'wenn' verwendet, z.B.:

عَنْدَمَا أَذْهَبْتُ إِلَى الْمَسْجِدِ أَجْلَسْتُ فِي الصَّفَّ الْأَوَّلِ .

'Wenn ich zur Moschee gehe, sitze ich in der ersten Reihe.'

قطْ / أَبْدَا³⁾ : Diese beiden Wörter werden verwendet um ein negatives Verb zu betonen. قَطْ

أَبْدَأً
betont in der Vergangenheit und أَبْدَأً in der Zukunft, z.B.:

لَمْ أَكْتُبْ إِلَيْهِ قَطْ.
'Ich schrieb ihm nie.'

لَنْ أَكْتُبْ إِلَيْهِ أَبْدَأً.
'Ich werde ihm nie schreiben.'

Das Wort قَطْ ist **mabnī** (undeklinierbar) und hat nur diese Endung.

٤) لا، وَشُكْرًا^ا 'Nein danke'. Es ist falsch zu sagen لا شُكْرًا ohne وَ weil es dann eine Verneinung des Dankes (etwa Undank, undankbar) bedeuten würde.

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne diese Beispiele von **muda' 'af** Verben.

Ü 3: Lies das Folgende.

Ü 4: Schreibe das Folgende mit **isnâd** für das Pronomen der ersten Person Singular, siehe Beispiel.

Ü 5: Lerne, wie der **amr** von den **muda' 'af** Verben gebildet wird.

Ü 6: Lies das Folgende.

Ü 7: Lerne, wie der **mudâri' majzûm** von den **muda' 'af** Verben gebildet wird.

Ü 8: Beantworte die folgenden Fragen negativ unter Verwendung von لَمْ.

Ü 9: Füge لا النَّاهِيَة an das Verb in Klammern und vervollständige damit den vorgegebenen Satz.

Ü 10: Lerne den **isnâd** der **muda' 'af** Verben für alle Pronomen im **mâdi**.

Ü 11: Lerne den **isnâd** der **muda' 'af** Verben für alle Pronomen im **mudâri'**.

Ü 12: Lerne den **isnâd** der **muda' 'af** Verben für alle Pronomen der zweiten Person im **amr**.

Ü 13: Lerne die folgenden Beispiele قَطْ von und أَبْدَأً.

Ü 14: Lerne die Beispiele des Komperativen (1. Steigerungsform).

Wörter:

حَجَّ	يَحْجُّ	حَجَّاً	Hajj vollziehen (a-u)
ظَنَّ	يَظْنُونُ	ظَنَّاً	denken (a-u)
جَرَّ	يَجْرُونُ	جَرَّاً	ziehen (a-u)
عَدَّ	يَعْدُونُ	عَدَّاً	zählen (a-u)
سَبَّ	يَسْبُّونُ	سَبَّاً	misshandeln (a-u)
رَدَّ	يَرْدُونُ	رَدَّاً	antworten (a-u)
صَبَّ	يَصْبُّونُ	صَبَّاً	(aus-) schütten (a-u)
سَدَّاً	يَسْدُونُ	سَدَّاً	versperren (a-u)
شَمَّاً	يَشْمُونُ	شَمَّاً	riechen (i-a)
مَسَّاً	يَمْسُونُ	مَسَّاً	berühren (i-a)
دَفَعَ	يَدْفَعُونُ	دَفْعاً	(an-) stoßen (a-a)
مَرَضَ	يَمْرَضُونُ	مَرَضَاً	krank werden (i-a)
(جَ مَرَارٌ)	مَرَّةٌ	(جَ مَرَارٌ)	einmal (Pl. wiederholt)
(جَ أَكْفُّ)	كَفٌّ	(جَ أَكْفُّ)	Handfläche
حَزَنٌ	يَحْزَنُونُ	حَزَنًا، حُزْنًا	traurig sein (i-a)
مَرَّ	يَمْرُرُونُ	مُرُورًا	vorbeigehen (a-u)
غَافِلٌ		غَافِلٌ	unachtsam

دِيَاجٌ	Seidenbrokat
رَائِحَةٌ	Geruch
كَرِيمٌ	unangenehm
لَيْنٌ	weich
سُنْخَةٌ	Kopie, Ausgabe
هُنْيَةٌ	eine Weile
بَالُوْعَةٌ	Abwasserleitung
طَيْبٌ	gut
أَطْيَبُ	besser, am besten
مَزِيدٌ	mehr

DIE SIEBENFACHE KLASSEFIKATION DES VERBS

1. *Sālim* (السَّالِمُ): Ein Verb, (a) das kein hamzah, *wāw* oder *ya'* als einen seiner Radikale hat und (b) in bei dem der zweite und dritte Radikal nicht identisch sind, z.B.:

سَجَدَ ، دَخَلَ ، كَتَبَ

2. *Mahmūz* (الْمَهْمُوزُ): Ein Verb, das *hamzah* als einen seiner Radikale hat, z.B.:

أَكَلَ (mit *hamzah* als ersten Radikal).

سَأَلَ (mit *hamzah* als zweiten Radikal).

قَرَأَ (mit *hamzah* als dritten Radikal).

3. *Mudā‘ ‘af* (المُضَعُفُ): Ein Verb in welchem der zweite und dritte Radikal identisch sind, z.B.:

حَجَّ ، مَرَّ ، شَمَّ

4. **Mithāl** (المثال): Ein Verb, das *wāw* oder *ya'* als ersten Radikal hat, z.B.:

يَسِّرَ، وَضَعَ، وَقَفَ، وَزَنَ

Dieses Verb wird auch **المُعْتَلُ الْفَاءُ** genannt.

5. **Ajwaf** (الأجْوَفُ): Ein Verb, das *wāw* oder *ya'* als zweiten Radikal hat, z.B.:

قَالَ يَقُولُ، سَارَ يَسِيرُ، نَامَ يَنَامُ

Dieses Verb wird auch **المُعْتَلُ الْعَيْنُ** genannt.

6. **Nāqis** (النَّاقِصُ): Ein Verb, das *wāw* oder *ya'* als dritten Radikal hat, z.B.:

دَعَا يَدْعُو، بَكَى يَبْكِي، نَسِي يَنْسَى

Dieses Verb wird auch **المُعْتَلُ الْلَّامُ** genannt.

7. **Lafīf** (اللَّفِيفُ): Ein Verb, das *wāw* oder *ya'* bei mehr als einem Radikal hat. Es gibt zwei Ausformungen:

a) **Lafīf Maqrūn** (اللَّفِيفُ الْمَقْرُونُ): Es hat *wāw* oder *ya'* als zweiten oder dritten Radikal, z.B.:

كَوَى يَكْوِي

b) **Lafīf Mafrūq** (اللَّفِيفُ الْمَفْرُوقُ): Es hat *wāw* oder *ya'* als ersten oder dritten Radikal, z.B.:

وَقَى يَقِي، وَعَى يَعِي

Im *lafīf mafrūq* bleibt im *amr* nur der zweite Radikal übrig, weil der erste Radikal im *mudāri'* wegfällt

und der dritte Radikal im *amr*. Der *amr* von قِ وَقَى يَقِي ist 'Rette!' und der *amr* von وَعَى يَعِي ist 'Versteh!'.

LEKTION 30

Inhalt dieser Lektion ist das Folgende:

1) Der *isnād* des Verbs bei den Pronomen im Dual.

Im *mādī*:

Dritte Person maskulin	الرَّجُلُ ذَهَبَ
Dritte Person feminin	الطالِبةُ ذَهَبَتْ
Zweite Person mask. u. fem.	أَنْتَ ذَهَبْتَ
	أَنْتُمَا ذَهَبْتُمَا

Beachte, dass in der zweiten Person die Pronomen für maskulin und feminin identisch sind. Die erste Person hat keine Dualform. Die Pluralform wird hier auch für den Dual verwendet.

Im *mudāri‘ marfū‘*:

Dritte Person maskulin	الطالبُ يَذْهَبُ
Dritte Person feminin	الطالِبةُ تَذْهَبُ
Die zweite Person mask. und fem. haben die gleiche Form	أَنْتَ تَذْهَبُ
	أَنْتُمَا تَذْهَبَانِ
	أَنْتُمَا تَذْهَبَانَ

Im *mudāri‘ mansūb* und *majzūm*:

Sie haben beide die gleiche Form im *mudāri‘ mansūb* und im *mudāri‘ majzūm*. In beiden Fällen wird das *nūn* weggelassen.

<i>Mudāri‘ mansūb</i>	<i>Mudāri‘ majzūm</i>
يُرِيدُ الطَّالِبَانِ أَنْ يَذْهَبَا	الطالبُانِ لَمْ يَذْهَبَا
تُرِيدُ الطَّالِبَاتِ أَنْ تَذْهَبَا	الطالِبةُانِ لَمْ تَذْهَبَا
أَتْرِيدَانِ أَنْ تَذْهَبَا يَا أَخْوَانِ؟	أَلَمْ تَذْهَبَا يَا أَخْوَانِ؟
أَتْرِيدَانِ أَنْ تَذْهَبَا يَا أُخْتَانِ؟	أَلَمْ تَذْهَبَا يَا أُخْتَانِ؟

Wir haben gelernt, dass das **تَذْهِبَيْنَ** **تَذْهِبُونَ** **نِ** in **تَذْهِبَانَ** im **muḍāri‘ manṣūb** und **تَذْهِبَانَ** im **muḍāri‘ majzūm** wegfällt. Jetzt müssen wir dieser Gruppe noch **يَذْهَبَانَ** **الْأَفْعَالُ الْخَمْسَةُ** (Die fünf Verbformen) hinzufügen. Diese fünf Formen des **muḍāri‘** werden **الْأَفْعَالُ الْخَمْسَةُ** (Die fünf Verbformen) genannt. Sie behalten im **marfū‘** ihr nūn und verlieren es im **manṣūb** und **majzūm**.

Im **amr**:

Die maskulinen und femininen Pronomen haben die gleiche Form, z.B.:

اذْهَبَا يا **أَخْتَانِ** **اذْهَبَا** يا **أَخْوَانِ**

Die Pronomen des Dual sind wie folgt:

a) Pronomen im **raf‘**:

Dritte Person mask. u. fem. **هُمَا**

Zweite Person mask. u. fem. **أَنْتُمَا**

Erste Person mask. u. fem. **نَحْنُ**

Dies sind die alleinstehenden Pronomen. Die nicht abgetrennten Pronomen, die im **mādī** und **muḍāri‘** erscheinen sind:

-alif wie in : **ذَهَبَا**, **ذَهَبَتَا**, **يَذْهَبَانَ**, **تَذْهَبَانَ**

-tumā wie in : **ذَهَبْتُمَا**

b) Pronomen des **jarr**:

Dritte Person mask. u. fem: **هُمَا** wie in **أَبُو هُمَا**

Zweite Person mask. u. fem: **كُمَا** wie in **أَبُو كُمَا**

Erste Person mask. u. fem: **نَا** wie in **أَبُونَا**

c) Pronomen des **naṣb**:

Dritte Person mask. u. fem: **هُمَا** wie in **رَأَيْتُهُمَا**

Zweite Person mas. u. fem: **كُمَا** wie in **رَأَيْتُكُمَا**

Erste Person mask. u. fem.: **نَا** wie in **رَآنَا الْمُدِيرُ**

٢) مَا أَسْمَاوْ كُمَا؟ ‘Wie heißt ihr (Was sind eure Namen)?’

Beachte, dass hier der Plural von أَسْمَاءُ verwendet wurde, statt des Duals اسْمَانٌ. Dinge, von denen man weiß, dass sie nur jeweil einmal vorhanden sind, werden im Plural verwendet, wenn man von zweien spricht. Hier weitere Beispiele:

اغْسِلَا وْ جُوْهَرَكُمَا. ‘Wascht eure Gesichter (ihr beiden)!’

حَلَقَ الْوَلَدَانِ رُعْوَسَهُمَا. ‘Die beiden Jungen rasierten ihr Kopfhaar ab.’

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Fülle das Wort ذَهَبَ in die Lücken, im *mâdi* und im korrekten *isnâd*.

Ü 3: Fülle das Wort ذَهَبَ in die Lücken, im *mudâri'* und im korrekten *isnâd*.

Ü 4: Fülle das Wort اذْهَبْ in die Lücken, im *amr* und im korrekten *isnâd*.

Ü 5: Fülle das Wort, das in Klammern steht nach erforderlichen Umformungen in die Lücke. (In Satz 1 muss noch ein أَنْ hinzugefügt werden - zumindest in der Ausgabe die mir vorliegt.)

Ü 6: Fülle das richtige (ungetrennte) Pronomen in die Lücke.

Ü 7: Beantworte die folgenden Fragen unter Verwendung der Dualform.

Ü 8: Lerne die Konjukation der *af'âl khamsah*.

Wörter:

تَوْءَمَانٌ	Zwillinge
شَبَّةٌ	Ähnlichkeit
خُطُوطٌ جَوِيَّةٌ	Fluglinien
مَكْتَبٌ خُطُوطٌ جَوِيَّةٌ	Büro der Fluglinien
مَعَهْدٌ	Institut
أُخْرَيَانٌ	andere (Dual)
صَغِيرٌ	Kindheit
حَصَّةٌ	Halbjahr oder Semester (in Schule, Uni, usw.)
كُتُبٌ مُقَرَّرَةٌ	vorgeschriebene Text Bücher
عِيَادَةٌ	die kranken besuchen
وَفَقَكَ اللَّهُ	möge Allāh dir Erfolg verleihen

LEKTION 31

In dieser Lektion geht es um die Adjektive:

Im Arabischen werden die Adjektive **na‘t** (النَّعْتُ) genannt und das Nomen, welches es näher beschreibt wird **man‘ūt** (الْمَنْعُوتُ) genannt.

Das **na‘t** folgt dem **man‘ūt**, und stimmt mit ihm in den folgenden vier Aspekten überein:

a) bestimmt oder unbestimmt sein, z.B.:

الكتابُ الْجَدِيدُ سَهْلٌ. هَذَا كِتَابٌ جَدِيدٌ.

b) dem Fall, z.B.:

Marfū‘: المَدْرِسُ الْجَدِيدُ فِي الْفَصْلِ. (al-mudarris-**u** (a)l-jadīd-**u**)

Manṣūb: سَأَلْتُ الْمَدْرِسَ الْجَدِيدَ. (al-mudarris-**a** (a)l-jadīd-**a**)

Majrūr: قُلْتُ لِلْمَدْرِسِ الْجَدِيدِ. (al-mudarris-**i** (a)l-jadīd-**i**)

c) dem Numerus, z.B.:

Singular: لِي أَخٌ كَبِيرٌ. (akhun kabīr-un)

Dual: بِالْأَلْلَهِ أَخْوَانٌ كَبِيرَانٌ. (akhaw-āni kabīr-āni)

Plural: حَامِدٌ لَهُ إِخْوَةٌ كَبَارٌ. (ikhwat-un kabār-un)

d) dem Gender, z.B.:

Maskuline: لِي أَخٌ كَبِيرٌ. (akhun kabīr-un)

Feminin: وَأَخْتٌ صَغِيرَةٌ. (akhīt-sagīra)

Übungen:

Ü 1: Beantworte die folgenden Fragen.

Ü 2: Lerne die Regeln bezogen auf das Adjektiv.

Ü 3: Unterstreiche das **na‘t** einmal und den **man‘ūt** zweimal.

Ü 4: Fülle in jede Lücke ein passendes Adjektiv (in der korrekten Form).

Wörter:

دَلَّ يَدُلُّ دَلَالَةٌ	zeigen, empfehlen (a-u)
وَسِيطٌ	in der Mitte, gemäßigt
الْمُعَجَّمُ الْوَسِيطُ	Name eines arabischen Wörterbuches
حَيٌّ (جَ أَحْيَاءٌ)	Stadtteil
بَدَأَ يَبْدُأُ بَدْءًا	anfangen, beginnen (a-a)
يَنْتَهِي اَنْتَهَى	aufhören, zum Ende kommen
جَيْدٌ	gut